

GENUSS- & KULTURGEMEINDE
KATZELSDORF

EIN ORT ZUM WOHLFÜHLEN

GEMEINDEZEITUNG

Juni 2022

Amtliche Mitteilung
Zugestellt durch
Österreichische Post



Meisterlich !

Wir gratulieren ortner4DANCE zur Europameisterin Carina Mitsch und 6 Staatsmeistertiteln im Musical- und Showdance sowie dem SC Katzelsdorf zur Erringung des Meistertitels in der Gebietsliga bzw. zum Aufstieg in die 2. NÖ Landesliga

GEMEINDE

- 4** **Glasfaserausbau auf Schiene**
In großen Schritten gehen die Vorbereitungen voran. Bestellungen sind weiterhin möglich
- 6** **Leitha-Au: 300 Jungbäume**
Größere Lücken in der Baum-Oberschicht wurden kürzlich geschlossen

KULINARIK

- 13** **Präsentation des GK-Weins**
Die Katzelsdorfer Winzer präsentierten ihre Gemeinschaftsweine im Schloss mit viel Glanz

UMWELT

- 16** **LED-Straßenbeleuchtung**
Derzeit findet die Umstellung auf LED statt. Dadurch entsteht ein enormes Einsparungspotential
- 18** **„Natur im Garten“-Ehrung**
Erneut wurde Katzelsdorf mit dem „Goldenen Igel“ ausgezeichnet und für Vorbildrolle gelobt

KULTUR

- 24** **NÖ Museumsfrühling**
Die Zinnfigurenwelt war wieder dabei und überzeugte mit einer neuen Ausstellung
- 26** **ortner4DANCE ist Spitze!**
Ein Europameister- und sechs Staatsmeistertitel für die Ortner-Schützlinge
- 28** **Blasmusik hat viele Gesichter**
Tolle Auftritte der Katzelsdorfer Blasmusik prägten die letzten Monate

BILDUNG

- 38** **Volksschüler haben viel Abwechslung**
Schüler berichten von zahlreichen Ausflügen zu interessanten Zielen in ganz Niederösterreich



© AdobeStockFotos

Mehr Freude bei der Arbeit am Computer rückt für alle, die auf einen nötig-Glasfaseranschluss setzen, immer näher

Schon zum 10. Mal präsentierten Katzelsdorfs Winzer ihren Gemeinschafts-

Foto: Katharina Orel **wein im Schloss Katzelsdorf**



Foto: ASDU Studiohorst



Die Zinnfigurenwelt machte auch heuer beim NÖ Museumsfrühling mit



Foto: Barbara Mayer

Die Katzelsdorfer Ballettschule Ortner4DANCE dominierte bei den Staatsmeisterschaften im Musical- und Showdance in der Arena Nova von Wiener Neustadt

Unsere Blasmusik begeisterte bei den Schlosskonzerten das Publikum!



40 Musikschule bei Bundeswettbewerb gut vertreten
Für Emely Pürzelmayer war Vorarlberg eine Reise wert: 2. Preis bei Prima la Musica auf Bundesebene!

42 NMS Lanzenkirchen sportlich gut unterwegs
Nicht nur Golf und Fußball wird den Schülern nähergebracht, auch Schach macht ihnen Spaß

FUNDGRUBE

49 Ein historisches Gebäude erzählt
Am Meierhof des Schloss-Gutshofes kann man die Veränderungen der letzten 100 Jahre noch nachvollziehen

SICHERHEIT

56 Blackout-Broschüre nun in jedem Haushalt
Weil die Gemeinde Katzelsdorf eine eigene Blackout-Strategie verfolgt, wurde eine Info-Broschüre verteilt

FREIZEIT

57 Katzeldorfer Extremsportler zeigt auf!
Harald Bauer beendet „Race Around Niederösterreich“ in einer persönlichen Rekordzeit

58 SC Katzelsdorf schaffte Aufstieg in 2. Landesliga
Schon frühzeitig gelang dem Team um Kapitän Patrick Kadletz die Erringung des Gebietsliga-Meistertitels

60 Auch der Tennisverein ist gut unterwegs!
Sport und Unterhaltung lässt sich beim Tennis immer wieder gut verbinden, wie der TCK beweist

62 Vereinerweiterung: Riverwatch Entertainment
Der stets stark engagierte Filmclub Katzelsdorf hat sein Angebot an Aktivitäten erweitert

66 Katzelsdorfs Senioren bieten ein Seniorencafe an
Monatlich wird nun im Gasthaus Zur Schmiede eine regelmäßige Veranstaltung angeboten



Katzelsdorfs Senioren sind heuer sehr ausflugsfreudig



Foto: Lichtbild Sinaweil

Liebe Katzelsdorferinnen, liebe Katzelsdorfer!

Während unsere Schülerinnen und Schüler sich wohl schon auf die Sommerferien freuen und so mancher von uns an Urlaub denkt, läuft in unserer Gemeinde die Umsetzung zahlreicher Projekte unvermindert weiter. In der Frühjahrsnummer unserer Gemeindenachrichten habe ich Ihnen viele Projekte angekündigt, deren Realisierung einen längeren Zeitraum erfordert, aber alles ist im Laufen und manches konnte auch schon abgeschlossen werden.

Erfreulicherweise hat der Veranstaltungsreigen, wie von früheren Zeiten gewohnt, wieder begonnen. Daran ist nicht nur das frühlingshafte Wetter schuld, sondern es ist auf die Aktivitäten unserer zahlreichen Vereine und auf private Veranstalter zurückzuführen. Neben dem traditionellen Blasmusikkonzert und dem prominenten Kabarettabend, dem Ball des Gymnasiums Katzelsdorf und der Vorstellung der Theatergruppe THEAKADO möchte ich besonders die bereits zum 10. Male durchgeführte Präsentation des Gemeinschaftsweines unserer Winzer hervorheben. Dazu gab es zahlreiche gut besuchte Lesungen und zwischendurch wird Schloss Katzelsdorf häufig als Hochzeitslocation gebucht. Damit ist unser Schloss, das über den Winter einer Innenrenovierung unterzogen wurde, stets sehr gut ausgelastet.

Mit großer Freude darf ich den Schülerinnen von Ortner4dance zur Erlangung des Österreichischen Staatsmeistertitels und zum Gewinn eines Europameistertitels sehr herzlich gratulieren. Unserem Zinnfigurenmuseum wurde das Österreichische Museumszertifikat verliehen und unser SC Katzelsdorf wurde Fußballmeister in der Gebietsliga. Auch dazu herzliche Gratulation.

Ich freue mich darüber, dass es nun in allen gesellschaftlichen Bereichen wieder aufwärts geht und dass unser Gemeinschaftsleben wieder aufblühen kann.

Einen schönen Sommer wünscht Ihnen
Ihr Bürgermeister
Michael Nistl



Redaktionsschluss

für die nächste Ausgabe der **KATZELSDORFER GEMEINDEZEITUNG** ist

Donnerstag, der 1. September 2022

Bitte wenden Sie sich mit Ihren Beiträgen und Inseratswünschen an das **Gemeindeamt Katzelsdorf, Telefon 02622/782 00. e-mail: gemeindezeitung@katzelsdorf.gv.at** Homepage: www.katzelsdorf.gv.at

Impressum: Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Gemeinde Katzelsdorf a. d. Leitha, 2801 Katzelsdorf, redaktionelle Bearbeitung und grafische Gestaltung: Hans Tomsich (hans.tomsich@gmail.com), für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Michael Nistl, Gemeindeamt, Fotos: Gemeinde Katzelsdorf (wenn nicht anders angegeben).

Inhalt: Amtliche Mitteilungen der Gemeinde Katzelsdorf und kulturelle sowie wirtschaftliche Nachrichten aus dem Leben der Gemeinde.

Herstellung: Kopie & Plakat, Renate Ötschmaier, 2821 Lanzenkirchen, Rosentaler Straße 37.

Aufgrund der besseren Lesbarkeit wird in den Texten dieser Gemeindezeitung der Einfachheit halber nur die männliche Form verwendet. Die weibliche Form ist selbstverständlich immer mit eingeschlossen.

Öffnungszeiten Gemeindeamt

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag: 7:30 bis 12:00 Uhr und zusätzlich **Dienstag:** 13:00 bis 19:00 Uhr
Mittwoch geschlossen!

Sprechstunden des Bürgermeisters

Dienstag: 17 bis 19:00 Uhr. Anmeldung unbedingt erforderlich!

Kostenlose Rechtsberatung

Die Gemeinde Katzelsdorf bietet Ihnen eine kostenlose Rechtsberatung an. Die Rechtsanwaltskanzlei **Mag. Michael Luszcak** sowie Notar **Mag. Michael Platzer** werden für Ihre Rechtsfragen Rede und Antwort stehen.

Mag. Michael Luszcak steht Ihnen jeden 3. Dienstag im Monat, Mag. Michael Platzer jeden 2. Dienstag im Monat am Gemeindeamt Katzelsdorf zur Verfügung.

Bei Inanspruchnahme einer kostenlosen Rechtsberatung muss ein Termin mit der Gemeinde Katzelsdorf unter 02622/782 00 vereinbart werden.



Glasfaserausbau – der

Im Rahmen der Ausschreibung wurde der Auftrag für den Bau des Glasfasernetzes in Katzelsdorf an die Firma Gebrüder Haider vergeben. Bis Herbst 2022 wird nun die Detailplanung durchgeführt (Trassenführung, Rohrpläne, Behördengänge).

Die Zentrale des Glasfasernetzes wird im Anschluss daran neben dem „Platz der Pferde“ errichtet und an das überregionale Glasfasernetz angeschlossen. Diese Arbeiten sollten bis Ende März 2023 abgeschlossen sein. In der Zwischenzeit werden bereits Straßenverteiler aufgestellt und die Hausanschlüsse in den ersten Straßenzügen vorbereitet.

Die **ersten Hausanschlüsse** sollen laut Plan **im Frühjahr 2023** hergestellt werden. Das gesamte Netz und damit der Anschluss aller Haushalte, die einen Glasfaseranschluss bestellt haben, wird **im Frühjahr 2024 fertiggestellt.**

Das neue Glasfasernetz wird in Katzelsdorf fast flächendeckend gebaut. **Alle Haushalte, die einen Anschluss bestellt haben, werden an das Netz angeschlossen.** Nicht im Ausbauplan enthalten sind jene Gassen, in denen keine Hausanschlüsse



Malermeister

Malerei - Anstrich - Tapeten - Fußböden - Stuckarbeiten - Fassaden

Christian Bauer

2801 Katzelsdorf, Hauptstraße 21

Handy: 0676 / 711 45 70 E-Mail: malerei-bauer@gmx.at

www.malerei-bauer.com





Laurenzi-Kirtag feiert Comeback!

Nach zweijähriger – durch Corona erzwungener Pause – dürfen sich alle, die an einem zünftigen Kirtagsfest Gefallen finden, auf den **6. und 7. August** freuen: An diesem Wochenende geht nämlich der traditionelle **Laurenzikirtag** auf der Katzelsdorfer Hauptstraße über die Bühne – und dies schon zum 33. Mal.

Gestartet wird am Samstag um 17 Uhr mit einer hl. Messe in der Dorfkirche. Danach wird vor dem Gemeindeamt der Kirtagbaum aufgestellt. Musikalisch geht es auf der Hauptbühne mit „Soundsturm“ durch den Abend, auf der kleinen Bühne spielt „Midnight Hour“.

Das Festprogramm des Sonntags beginnt mit einer hl. Messe um 9.30 Uhr in der Dorfkirche. Im Anschluss beginnt der Frühschoppen, zu dem Szent Miklos – der Musikverein Neudörfel – mit zünftigen Melodien einlädt.

Am Abend umrahmt R'n'B Project das Kirtagtreiben.



30 Jahre Keramikstube Josef Ertl

Das Keramik-Atelier Ertl feierte dieser Tage sein 30 jähriges Firmenjubiläum. Damit zählt es zu den ältesten ortsansässigen Betrieben in Katzelsdorf. Es hat im Laufe der Jahre überregionale Bedeutung erlangt und

ist für Katzelsdorf ein unverzichtbarer kunsthandwerklicher Betrieb geworden.

Wir wünschen dem Inhaber, **Josef Ertl**, noch viele weitere, erfolgreiche Jahre mit seiner Kunstwerkstatt.

weitere Ablauf

bestellt wurden (Prof.-Ernst-Wurm-Gasse, Sperberweg, Hartlgasse, Teile der Bienen-gasse und der Bgm.-Michael-Grier-Gasse sowie Privatwege).

Eine Bestellung zum Preis von 600,- Euro ist im gesamten Ausbaugbiet nach wie vor unter www.noegig.at/bestellung bis zum Baubeginn möglich.

Die Rechnungen über 300,- Euro (Bestellungen während der Sammelphase) bzw. 600,- Euro (Bestellungen nach der Sammelphase bis zum Baubeginn) **werden nach Baubeginn im Herbst versendet.**



Von links:
Bürgermeister
Michael Nistl,
GGR Wolfgang
Nemeth, Josef
Ertl, Vizebmg.
Mag. Stephan
Ernst

Elisabeth GRAF e.U.
Hauptstraße 73 • 2801 Katzelsdorf/L. • Tel.: 02622/780 00 • www.spar-graf.at

DER BESTE GESCHMACK DER SAISON

Entdecken Sie saisonale Obst- und Gemüse-Highlights bei SPAR, denn den besten Geschmack findet man nur in der richtigen Saison!

SPAR Galiamelonen
Was wäre Sommer, Sonne, Sonnenschein ohne die richtige Erfrischung? Dank ihres hohen Saftgehalts und süßen Fruchtfleisches sind die SPAR Galiamelonen perfekt, um an heißen Tagen für Abkühlung zu sorgen.

Bis zu 2.500 Artikel

IMMER BILLIG!

auf Dauer! GARANTIER!

Davon mehr als 500* S-BUDGET-Produkte auf Dauer preisgesenkt!

BBQ
ALLES RUND UM'S GRILLEN

SPAR MONATSSPARER
IN AKTION!
1 MONAT LANG

Wir haben für Sie geöffnet: Mo. – Fr.: 06:50 – 19:00 Uhr • Sa.: 06:50 – 18:00 Uhr

Katzelsdorf startet wieder mit einem Re-Audit familienfreundliche Gemeinde!



Die Gemeinde Katzelsdorf wurde im Jänner 2022 mit dem Zertifikat „familienfreundliche Gemeinde“ und dem Unicef-Zusatzzertifikat „Kinderfreundliche Gemeinde“ ausgezeichnet. In Österreich gibt es 575 Gemeinden, die die Auszeichnung „familienfreundliche Gemeinde“ tragen dürfen. Katzelsdorf ist bereits seit 2009 durchgehend dabei.



Das UNICEF-Zusatzzertifikat „Kinderfreundliche Gemeinde“ dürfen 294 Gemeinden führen, und Katzelsdorf gehört seit 2017 dazu.

Nun möchte die Gemeinde wieder mit dem Prozess des Re-Audits starten.

Es gilt das Erreichte zu erhalten und neue bedarfsgerechte und nachhaltige Projekte zu erarbeiten, um diesen hohen Standard noch auszubauen. Es geht darum, vorhandene familienfreundliche Maßnahmen zu identifizieren und sie wieder bewusst ins Gedächtnis zu rufen, da Vieles davon für uns schon selbstverständlich geworden ist.

Danach sollen unter Einbindung aller Generationen und Fraktionen neue Maßnahmen und Ideen, die die Familienfreundlichkeit erhöhen, erarbeitet werden. Mit aktiver Beteiligung aller Bevölkerungsgruppen wollen wir auf einer strukturierten, nachhaltigen Basis ein neues Programm entwickeln. Nach Beschluss durch den Gemeinderat soll dieses Projekt innerhalb von drei Jahren umgesetzt werden.



Um Synergien zu Nutzen und Doppelgleisigkeit zu vermeiden, werden wir auch verstärkt mit der „familienfreundlichen region“ (Gemeinden Bad Erlach, Bad Fischau-Brunn, Katzelsdorf, Lanzenkirchen, Wöllersdorf - Steinabrückl und Wiener Neustadt) zusammenarbeiten.



Wir werden mit einer Projektgruppe starten und in gemeinsamer Arbeit zukünftige Projekte formulieren, mit dem Ziel, unsere familienfreundliche Politik weiterzuentwickeln. Bei diesem Prozess wurde uns von Familie und Beruf Management GmbH eine Prozessbegleitung zugeteilt. Mitarbeiter der NÖ-Regional werden uns bei diesem Audit begleiten und uns mit ihrem umfangreichen Wissen unterstützen.

Ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit allen positiv motivierten und interessierten Gemeindebürgern.

GGR Mag. Annemarie Rall

300 Jungbäume für unsere Leithaau!

Katzelsdorf kann, neben einem sehr hohen Baumbestand im Siedlungsgebiet, auch mit einer weiteren Besonderheit aufwarten: Dem Naherholungsgebiet Leithaau, zugleich in der Natura 2000 Gebietsausweisung nach der Flora-Fauna-Habitatsrichtlinie.



Eingebettet zwischen Mühlbach und Leitha und östlich davon, entspricht sie im Gemeindegebiet nicht überall der allgemeinen Vorstellung einer „Au“. Durch mehrfache Ableitungen im Oberlauf ist sie großteils des Jahres nicht wasserführend. Und doch spielt Wasser eine führende Rolle für die Vielgestaltigkeit der Flora. Denn Versickerungstrecken führen zu einem unterirdischen Wasserzug.

Gabriele Sanz im Ruhestand

Frau Sanz war seit 2005 bei der Gemeinde Katzelsdorf beschäftigt, wo sie das Postpartnerbüro verantwortungsvoll leitete. Darüberhinaus managte sie den Kartenverkauf und viele Veranstaltungen im Schloss. Nun trat Frau Sanz ihren wohlverdienten Ruhestand an. Bürgermeister **Michael Nistl** und **Vzbgm. Mag. Stephan Ernst** bedankten sich für ihr vorbildliches Engagement und wünschen ihr noch viele glückliche Jahre.





Die unterschiedlichen Höhenzonen mit Differenzen von nur wenigen Metern machen den besonderen Reiz unseres Auwaldes aus. Die tieferen Zonen zwischen Mühlbach und Leitha sind gut wasserversorgt. Hier gedeihen Pappel, Weide, Schwarzerle, Vogelkirsche, verschiedene Ahornarten, Stieleiche, Hainbuche und grundsätzlich auch die Esche, die leider stark vom Eschentriebsterben befallen ist und sukzessive ausfallen wird.

In der Unterschicht werden die Baumarten von verschiedensten Straucharten begleitet. Hingegen sind die höheren Zonen östlich des Flussbettes sind trockener, teilweise zu Heißländen komplett trockengefallen. Hier dominieren Traubeneiche, Linde, Hainbuche, Vogelkirsche und Feldahorn.

Auf den unterschiedlichen Standorten des ca. 35 Hektar großen Auwaldes von Katzelsdorf stocken mehr als 10.000 Bäume verschiedenster Arten und Alter. Grundsätzlich sollte der Auwald seiner natürlichen Sukzession überlassen bleiben. Das bedeutet viel stehendes und liegendes Totholz, aber auch nachkommende Naturverjüngung. Um auch dem Erholungswaldgedanken gerecht zu werden, hat sich die Gemein-

de entschlossen, größere Lücken in der Oberschicht mit Jungbäumen zu bepflanzen. Zudem müssen absterbende bzw. abgestorbene Bäume entlang der Wege aus Sicherheitsgründen entnommen werden.

GR DI Stefan Mayerhofer



Abbildung 1: Der Katzelsdorfer Auwald auf Luftbild (BEV 2013)

- 3 -

„Kennen Sie Ihre Grenzen?“



vermessung bernhart



Dipl.-Ing. Edgar Bernhart
Staatlich befugter und beideter
Ingenieurkonsulent für Vermessungswesen

2801 Katzelsdorf . Hauptstraße 23 . 0664 / 533 74 80
office@vermessung-bernhart.at . www.vermessung-bernhart.at

Termine des Katzelsdorfer Bausachverständigen

Zwecks längerfristiger Planung durch die Bauwerber wurden mit dem Bausachverständigen **Ing. Peter Brauner** die Bauverhandlungs- bzw. Besprechungstermine der kommenden Monate fixiert. Wir laden die Bauwerber ein, Planentwürfe möglichst frühzeitig zur Vorprüfung einzureichen:

Donnerstag, 14. Juli 2022

Donnerstag, 11. August 2022

Donnerstag, 8. September 2022

Donnerstag, 13. Oktober 2022

Donnerstag, 10. November 2022

Die Gemeinde Katzelsdorf ersucht um Kontaktaufnahme mit dem Bauamt vor der Umsetzung von baulichen Maßnahmen, zur Abklärung der erforderlichen gesetzlichen Vorgaben (Bauanzeige, Baubewilligung, Meldepflicht, melde- und bewilligungsfreie Vorhaben, wasserrechtliche Bewilligung etc.).

Das Bauamt

Spatenstich zur B54-Bahnunterführung

Vor einigen Wochen erfolgte der Spatenstich zum Projekt „Bahnunterführung B54“. Wiener Neustadts Bürgermeister LAbg. **Klaus Schneeberger** und die Bürgermeister der betroffenen Nachbargemeinden griffen ebenso zum Spaten, wie Landesrat **Ludwig**

Schleritzko, LAbg. **Franz Dinhobl** und **Judith Engel**, Vorstandsdirektorin der ÖBB-Infrastruktur AG. Die Unterführung wird in einem gemeinschaftlichen Projekt der ÖBB mit dem Land Niederösterreich und der Stadt Wiener Neustadt errichtet.



Informationen für die Anrainer der Frohsdorfer Siedlung in der Bauphase

Umlegung der L148 zur B54 und Teilneubau der Kehrbachbrücke Verkehrsfreigabe im August 2022

- 1 Aufgrund des Tragwerktauses der Kehrbachbrücke wird die L148 vor der Brücke bis zum Bahnübergang L148/L4090 im Zeitraum von 19.04.2022 bis Ende Juli gesperrt.
- 2 Die Umleitung für Kraftfahrzeuge mit Vignette bzw. GoBox erfolgt über die S4 von der Anschlussstelle Lanzenkirchen/Wiener Neustadt Süd zur B54 nach Wiener Neustadt und vice versa retour.
- 3 Der Individualverkehr ohne Vignette wird bereits in Lanzenkirchen über die L4090 nach Katzelsdorf bis zur Kreuzung L148/B54 (Jet Tankstelle) und vice versa retour geführt.
- 4 Der Regionalbusverkehr der Line 380 wird von der Anschlussstelle S4 / Lanzenkirchen über die S4 zur Anschlussstelle Katzelsdorf und über die L4090 und vice versa retour geführt. Die Haltestelle Frohsdorfersiedlung Landesstraße wird in Richtung Park & Drive Anlage verlegt.
- 5 Der Stadtbusverkehr der Line 9 und 10 wird über die Nelkengasse und Bienengasse geleitet und zurück auf die L4090 geführt. Die Haltestelle Nelkengasse bleibt aufrecht. Die Haltestelle Frohsdorfer Siedlung Landesstraße wird aufgelassen.
- 6 Um ein Durchfahren der Frohsdorfer Siedlung zu unterbinden, wird im Bereich der Anschlussstelle Lanzenkirchen auf der L148 und an der Kreuzung Nelkengasse L4090 ein Fahrverbot ausgenommen Anrainer - Radfahrer und Busverkehr aufgestellt.
- 7 **Alle Anrainer der Frohsdorfer Siedlung können Richtung Wiener Neustadt über die Nelkengasse und L4090, und in Richtung Lanzenkirchen über die L148 während der gesamten Straßensperre zu- und abfahren.**
Erklärung: **L 148** = Landesstraße Wiener Neustadt – Lanzenkirchen, **L 4090** = Landesstraße Wiener Neustadt – Katzelsdorf



Veranstaltung Schloss Katze

Seit einigen Monaten finden nun nach Auslaufen der zahlreichen von der Bundesregierung angeordneten Corona-Maßnahmen wieder viele Veranstaltungen statt. Konzerte, Bälle, Kabarett, Lesungen, Hochzeiten, Seminare und Kurse erreichen langsam wieder das Vor-Coronaniveau.

Auch das Publikum kommt wieder und das, obwohl es keinen ansässigen Gastronomen für die Bewirtung gibt.





Lebensberatung Lebinger

Psychologische Beratung und Coaching

2801 Katzelsdorf, Mühlgasse 8/9/9

Tel.: 0664-3686318

office@lebensberatung-lebinger.at

www.lebensberatung-lebinger.at

Gastronomiezentrum Katzelsdorf

Es steht jedoch allen Veranstaltern frei, einen Caterer nach Wahl zu verpflichten. Die gastronomische Grundausstattung hierfür ist vorhanden bzw. wird laufend verbessert.

Vereine, Firmen und Kulturanbieter haben dies in den letzten Monaten bereits erfolgreich praktiziert und einen eigenen Caterer gewählt. Dafür bieten sich im Übrigen auch einige Katzelsdorfer Gastronomen an. Informationen über das Catering-Service für Veranstalter erteilt die Schlossservicestelle (Tel. 0676/401 06 80, Mail: beatrice.rauter@katzelsdorf.gv.at)

Arbeitsgespräch mit Bucklige Welt

Im April fand eine Arbeitsbesprechung mit der Obfrau der Region Bucklige Welt, **Michaela Walla**, Geschäftsführer **Franz Piribauer** und Thermengemeinden-Geschäftsführerin **Sonja Plank-**

Wiesbauer statt. Schwerpunkt dieser Besprechung waren das Aushängeschild der Thermengemeinden, der Rosalia Rundwanderweg und weitere zukünftige Projekte.



Neue Karte und Schilder am Rosalia Rundwanderweg

Die Karte für den Rosalia Rundwanderweg wurde aktualisiert und neu aufgelegt. Nun hat man alle Gastronomiebetriebe und Ausflugsziele der Thermengemeinden auf einen Blick. Die Karte kann man unter plank@baderlach.gv.at oder unter der Telefonnummer 0676/842215550 bestellen.

Für den Sommer sind am Rosalia Rundwanderweg neue Schilder geplant, die auf historische Stationen am Weg hinweisen sollen. Insgesamt 21 Stationen wird es in den Thermengemeinden und der Stadt Wie-

ner Neustadt geben. Zusätzlich werden 5 Kraftpunkte am Rosalia Rundwanderweg auf besondere energetische Plätze verweisen. Auch die Unterkünfte und Gastronomiebetriebe sollen verstärkt in den Prozess eingebunden werden.

Für die nächsten Jahre sind auch Tourenpackages, Stempelpässe und geführte Wanderungen geplant. Auch im sportlichen Bereich wird sich am Weg einiges tun. Konkreter Plan ist eine Wander- und Laufgroßveranstaltung im Frühjahr 2023.



Der für Kultur zuständige Landesrat gratulierte zum 25-Jubiläum!

LR Ludwig Schleritzko besuchte die „Bücherei“

Wegen des ganz oben erwähnten Anlasses stattete Niederösterreichs Landesrat Ludwig Schleritzko kürzlich der „Bücherei im G'wölb“ in Katzelsdorf einen Besuch ab.

Büchereileiterin **Edith Schantl** führte ihn gemeinsam mit Bürgermeister **Michael Nistl** durchs gut organisierte Haus und zeigte sich anlässlich des Besuches erfreut. Über 9.000 Medien für Jung und Alt aus Kinder- und Jugend-, Belletristik- oder Fachliteratur stehen zum Verleih – auch Spiele werden verliehen.

NÖ Landesrat **Ludwig Schleritzko** zeigte sich begeistert: „Büchereien sind so viel mehr als manche meinen – sie verstehen sich als Treffpunkt und Inspirationsquelle für alle. In der neu erweiterten „Bücherei im G'wölb“ in Katzelsdorf gibt es genau das: Auf 190m² gibt es viel zu entdecken und zu erleben! Edith Schantl und ihr Team bieten seit heuer sogar Lesespaß auf 4 Pfoten an. Hier können Kinder der Assistentzhündin Ziva vorlesen, dies fördert Selbstvertrauen beim Vorlesen!“



„Wir freuen uns, dass das Team der Gemeinde- und Pfarrbücherei in Katzelsdorf einen wertvollen Beitrag in unserer Gemeinde leistet, das unterstützen wir als Gemeinde gerne. Ich persönlich schätze

den ehrenamtlichen Einsatz des gesamten Teams. Bitte weiter so!“, so Katzelsdorfs Bürgermeister Michael Nistl.

Von links: Bürgermeister Michael Nistl, Büchereileiterin Edith Schantl, Ursula Liebmann (Geschäftsführung Treffpunkt Bibliothek), LR Dr. Ludwig Schleritzko, Vizebgm. Mag. Stephan Ernst

Daten zur Bücherei:

- 13 ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind im Einsatz für die Bücherei
- Über 500 Arbeitsstunden werden vom Team für die Betreuung der Bücherei aufgewendet.



erei im G'wölb“

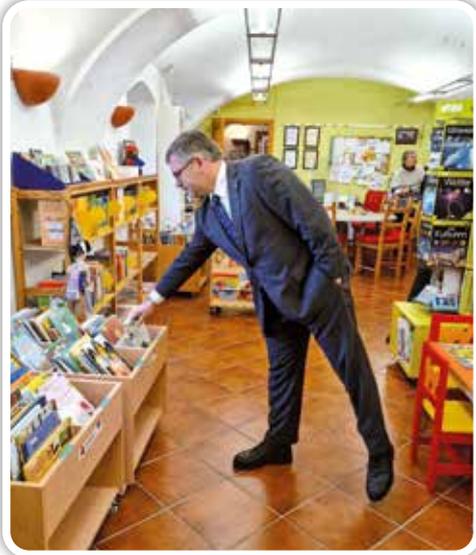
Neues Tattoo-Studio an der Hauptstraße in Betrieb

Besitzerin legt besonderen Wert auf zwei Richtungen

An der Hauptstraße kann ab sofort das neue Tattoo-Geschäft „Jellyfish“ besucht werden. „Quallen stechen auch, sonst hat der Name keinen tieferen Hintergrund“, schmunzelt Eigentümerin **Marlene Walcher**.

Ein Termin im Studio an der Hauptstraße 55 kann unter der Telefonnummer 0670/204 24 54 vereinbart werden. Neben Comic-Zeichnungen und Blumenmustern bietet die gelernte Werbefrauerin auch andere Tattoo-Richtungen, wie beispielsweise Haustier-Porträts, an.

Walcher arbeitete zuletzt in einem Studio in Mattersburg, wollte aber ihre eigene Chefin werden: „Ich wollte selbstständig werden und habe meine Entscheidung bereits zu Anfang der Pandemie gefällt.“ Eine Vorliebe der Tätowiererin ist das Comic- und Finline-Genre, ein Wunsch wird bei den Kunden aber besonders priorisiert: „Am beliebtesten ist immer noch etwas Florales, also sämtliche Blumenmuster“, erklärt Walcher.



- Veranstaltungen, Lesungen und Betreuung von Schülerinnen und Schülern der Volksschule sowie Kindergartenkinder werden regelmäßig organisiert.

- Geöffnet ist Mo, Mi, Fr je 16-18h, Di 17-19h, Sa 10-12h



Öffentlicher Notar
Mag. Michael **Platzer**



2700 Wiener Neustadt Bahngasse 11
Tel: 02622 / 27001 Fax: DW 11
office@notare.co.at www.notare.co.at

Montag - Freitag 7.30 - 17.00 Uhr
1. Samstag im Monat 9.00 - 12.00 Uhr



Jeden 2. Dienstag im Monat ab 17.00 Uhr
oder gegen telefonische Vereinbarung
kostenlose Rechtsauskünfte im Gemeindeamt Katzelsdorf !

spusu NÖ-Gemeindechallenge 2022

Die Suche nach Niederösterreichs aktivsten Gemeinden geht in die sechste Runde!

Egal ob man gerne geht, läuft oder am liebsten mit dem Fahrrad oder den Inlineskates unterwegs ist, von 1. Juli bis 30. September zählt wieder jede Minute Bewegung in der freien Natur.

In diesem Zeitraum sucht SPORTLAND Niederösterreich in Kooperation mit spusu und den beiden NÖ-Gemeindevertreterverbänden mit der spusu NÖ-Gemeindechallenge bereits zum sechsten Mal

die aktivsten Orte Niederösterreichs. Wie bereits im letzten Jahr, kommt dabei auch heuer die „spusu Sport“-App zum Einsatz. Diese wurde speziell für den Wettbewerb entwickelt und an die Bedürfnisse der NÖ-Gemeindechallenge angepasst. Die App ist übersichtlich, leicht bedienbar und kann mit diversen GPS-fähigen Sportuhren, wie



Fotos: Walkverteil-Tourismus

Garmin, Polar, Strava, Apple Watch oder Fitbit, gekoppelt werden.

Der flächendeckende, digitale Sport-Wettbewerb soll die Niederösterreichinnen und Niederösteirer, von jung bis alt, zur regelmäßigen Bewegung im Freien animieren. Die Anmeldung ist ab 13. Juni möglich. Letztes Jahr wurden von rund 500 Gemeinden 24 Millionen aktive Minuten gesammelt. Ziel ist es aber wieder, den Rekord von 30 Millionen aktiven Minuten aus dem Jahr 2020 zu brechen.

So funktioniert die spusu NÖ-Gemeindechallenge:

Am 1. Juli 2022 fällt der Startschuss zum Wettbewerb, bei dem alle Niederösteirerinnen und Niederösteirer mithelfen können, ihre Gemeinde zur aktivsten des Bundeslandes zu machen. Die Anmeldung (seit 13. Juni) und die Teilnahme sind ganz einfach:

- ➡ **1. Schritt: „spusu Sport“-App auf das Smartphone laden.**
- ➡ **2. Schritt: In der App anmelden und Gemeinde virtuell beitreten.**
- ➡ **3. Schritt: So viel Sport machen, wie möglich!**

Jede aktive Minute wird anschließend von der App dokumentiert und gleichzeitig automatisch auf das Bewegungskonto der jeweiligen Gemeinde gebucht. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben dabei immer die Möglichkeit den aktuellen Stand des Wettbewerbs in der App, unter www.noechallenge.at und den Social Media-Kanälen von SPORTLAND Niederösterreich mit zu verfolgen.

Abgerechnet wird das große niederösteirische Bewegungskonto am 30. September 2022. Danach werden die drei aktivsten Gemeinden in den vier Kategorien „1 – 2500 Einwohner“, „2501 – 5000 Einwohner“, „5001 – 10.000 Einwohner“ und „über 10.000 Einwohner“ mit den meisten gesammelten Bewegungsminuten ausgezeichnet.

SPORTLAND N | spusu | 100 JAHRE

#NoeGemeindechallenge

Android | iOS

1. JULI – 30. SEPTEMBER
ANMELDUNG AB 13. JUNI

Mach mit der spusu Sport-App deine Gemeinde zur aktivsten von ganz Niederösterreich!

Alle Infos unter: www.noechallenge.at

NÖ GVV | NÖ GEMEINDEBUND | sodexo



Foto: Hans Tomsich

Vizebgm. Mag. Stephan Ernst, Thomas Wackerling (FAIRTRADE-Radler), GGR Mag. Anmarie Rall, Bürgermeister Michael Nistl mit Kindern der Volksschule Katzelsdorf

Radeln für faire Beschaffung!

FAIR BIKE TOUR durch Niederösterreichs FAIRTRADE-Gemeinden

Das zweite Jahr in Folge radelt Thomas Wackerling für FAIRTRADE Österreich durch die niederösterreichischen FAIRTRADE-Gemeinden. Die „FAIR BIKE TOUR 2022“ führte ihn durch alle vier Viertel des Bundeslandes - das Thema diesmal: sozial-faire Beschaffung.

FAIRTRADE ist weltweit das bekannteste Nachhaltigkeitsiegel und kennzeichnet Produkte, bei deren Herstellung soziale, ökologische und ökonomische Kriterien eingehalten wurden. In Österreich sind bereits mehr als 2.100 verschiedene Produkte mit dem Fairtrade-Siegel erhältlich. Das Fundament für diesen Erfolg ist die FAIRTRADE-Bewegung mit vielen Freiwilligen, die sich in ihren Gemeinden, Schulen, Pfarren oder in Weltläden für den fairen Handel und dessen Bekanntheit engagieren.

Fairer Handel auf Gemeindeebene

Wie im Vorjahr präsentierte sich das FAIRTRADE-Gemeindeprojekt in Niederösterreich mit einer klimaneutralen Tour durchs Land per E-Lastenbike. Die Route führte über 24 Stationen und durch alle NÖ-Vierteln. In 10 Tagen wurde so eine Strecke von 700 km zurückgelegt. Dafür tritt Fairtrade Gemeindeberater **Thomas Wackerling** in die Pedale und ist dabei

mit Fairtrade-Bio-Schokolade und viel Information zur fairen Beschaffung ausgerüstet.

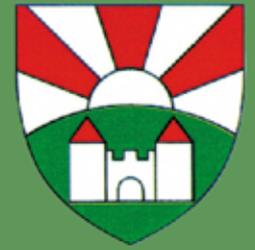
Für Gemeinden gibt es diverse Möglichkeiten, sozial-faire Verantwortung in ihren Beschaffungsvorgängen zu übernehmen: nebst den Klassikern wie Kaffee, Bananen, Orangensaft, Schokolade und Tee mit dem FAIRTRADE-Siegel gibt es für Einkäufer:innen auch ein großes Angebot an sozial-fair produzierten und nachhaltigen Produkten wie Arbeitskleidung, Reinigungsmitteln oder Bürobedarf. Auf welche Logos und Zertifikate es wirklich ankommt, darüber informiert die SO:FAIR Initiative (sofair.at).

Außerdem wurde bei der Tour auch über die SDGs informiert: Das Land Niederösterreich unterstützt gemeinsam mit Klimabündnis NÖ, Südwind NÖ und FAIRTRADE Österreich die 17 globalen Ziele für eine nachhaltige Entwicklung (SDGs). Die NÖ Landesinitiative gleichwandeln.at arbeitet kontinuierlich daran,

die SDGs in Niederösterreich sichtbar zu machen. Bereits 100 FAIRTRADE-Gemeinden setzen sich in Niederösterreich für den fairen Handel ein und teilen damit die Vision von lokalem Engagement und globaler Verantwortung!



Genuss- und Kultur- gemeinde Katzelsdorf



Gastronomie

Kupfer-Dachl, 3 Hauben-Restaurant und Wohlfühlzimmer, Eichbüchl 23, 2801 Katzelsdorf, Tel. 02622/782 36, www.kupfer-dachl.at

Gasthaus zur Schmiede – Hauptstraße 43, 2801 Katzelsdorf, Tel. 02622/786 18, 0676/923 26 76, www.zurschmiede.at

Restaurant zum Griechen – Hauptstraße 75, 2801 Katzelsdorf, Tel. 02622/789 73, www.griecherestaurant.at

TC Stüberl – Leithaweg 1, 2801 Katzelsdorf, Tel. 0676/410 71 07, www.tc-stueberl.at

Genussbauernhof Heuriger Böhm – Hauptstraße 86, 2801 Katzelsdorf, Tel. 02622/780 01, www.heuriger-boehm.at

Heurigerschenke Brix – Eichbüchl 20, 2801 Katzelsdorf, Tel. 02622/780 09, 0664/735 28 160

Heurigerschenke Döllner – Eichbüchler Straße 43, 2801 Katzelsdorf, Tel. 02622/784 05, 0676/7393 565, www.weinbau-doeller.at

Heurigerschenke Flatschler – Eichbüchl 4, 2801 Katzelsdorf, Tel. 02622/781 71

Heurigerschenke Schadl – Buchenweg 6, 2801 Katzelsdorf, Tel. 02622/786 66, 0676/904 35 45

Heurigerschenke Woltran – Eichbüchl 13, 2801 Katzelsdorf, Tel. 02622/780 11, 0650/980 42 86

Kaffeemühle – Hofgarten 3, 2801 Katzelsdorf, Tel. 0664/436 66 37, www.kaffeemuehle.at

Übernachtungsmöglichkeit

Kupfer-Dachl, 3 Hauben-Restaurant und Wohlfühlzimmer, Eichbüchl 23, 2801 Katzelsdorf, Tel. 02622/782 36, www.kupfer-dachl.at

Veranstaltungen im Schloss

Ticketverkauf <https://www.katzelsdorf-tickets.at>

E-Bike Leihstation

Leihstation: Tennisstüberl Katzelsdorf, Leithaweg 1, 2801 Katzelsdorf, 0676/410 71 07 oder 0650/878 99 28, www.tc-stueberl.at

Kulinarische Spezialitäten

Franzl's Bauernladen, Hausschwein und Wild – Hauptstraße 13, 2801 Katzelsdorf, Tel. 0676/319 25 46
Öffnungszeiten: Donnerstag und Freitag 8:30 – 12:00 und 15:00 – 18:30 Uhr

Hofladen s'Bucklkörbl, Familie Böhm – Hauptstraße 86, 2801 Katzelsdorf, Tel. 02622/780 01, www.heuriger-boehm.at |
Öffnungszeiten außerhalb des Heurigers: Freitag 10:00 – 18:00 Uhr, Samstag 9:00 – 14:00 Uhr

Heurigerschenke Schadl Qualitäts- und Landweine, Traubensaft, Lammfleisch – Buchenweg 6, 2801 Katzelsdorf, Tel. 02622/786 66, 0676/904 35 45

Heurigerschenke Döllner – Wein- und Fleischverkauf (Freilandschwein) auch außerhalb der Öffnungszeiten – Eichbüchler Straße 43, 2801 Katzelsdorf, Tel. 02622/784 05, 0676/739 35 65, www.weinbau-doeller.at

Jasmin und Florian Samm – Direktvermarktung von Produkten frisch vom Strohschwein wie z.B. Frischfleisch, Geselchtes, Surfleisch, Wurstwaren, Ripperl und vieles mehr – Eichbüchl 18, 2801 Katzelsdorf, Tel. 0676/722 51 60 (Florian), 0664/536 55 10 (Jasmin), Automatenverkauf (24 Stunden) an der Landesstraße nach Lanzenkirchen

Wanderbrauer KG – Märzen Ährenwerk, Bier – Hauptstraße 61, 2801 Katzelsdorf, Tel. 0699/144 21 041

Andreas Hirschler, Eier, Milch – Hauptstraße 40, 2801 Katzelsdorf Tel. 0676/ 545 53 55

Maria Rosa's rollende Feinkostboutique mit diversen italienischen Spezialitäten Gewerbepark 1, 2801 Katzelsdorf, Öffnungszeiten: Mittwoch und Freitag von 10:00 – 17:00 Uhr

Zinnfigurenwelt Katzelsdorf

Das unverwechselbare **Familienmuseum** ist für alle Altersgruppen spannend. Es offenbart die Geheimnisse der Welt der kleinen Figuren. Mit 1.200 m² und über 40.000 Figuren ist das Museum das zweitgrößte dieser Art in Europa. An das Museum angeschlossen ist die einzige Zinnfiguren-Schau-gießerei Österreichs. Diverse Sonderausstellungen, Kreativkurse, Kindergeburtstage, Geister im Museum machen immer wieder einen Besuch lohnenswert. Hier finden Sie den Link zur Zinnfigurenwelt: www.zfw-katzelsdorf.at

Adresse: Hauptstraße 69, 2801 Katzelsdorf



Glanzvolle GK-Weinpräsentation

Nach der vorjährigen Pause wegen Corona war die heurige Präsentation der Katzelsdorfer Gemeinschaftsweine „Sonnleithen“ wieder ein Pflichttermin für Weinkenner aus Nah und Fern im Schloss Katzelsdorf.

Das Aufkommen an Ehrengästen war dementsprechend groß: Abg. z. NR **Dr. Christian Stocker**, Bundesrat **Martin Preineder**, Bezirkshauptmann **Mag. Wolfgang Sauer** und Regionsobfrau **Michaela Walla** sowie zahlreiche Katzelsdorfer Gemeinderäte ließen sich diesen unterhaltsamen und genussreichen Abend nicht entgehen.

Für all jene, denen für einen „Gemischten Satz“ die richtige Zuordnung fehlt, sei

darauf hingewiesen: „Gemischter Satz“ ist der Ausdruck für den Anbau von Weinstöcken, die aus unterschiedlichen Rebsorten in einem Weingarten bestehen, sowie dann des daraus hergestellten Weins. Im Gegensatz zur Cuvée werden hier mehrere Rebsorten in einem Weingarten zusammen angebaut und nach der gemeinsamen Lese – bei der übrigens auch Landeshauptfrau **Mag. Johanna Mikl-Leitner** vorbeigeschaut hat – auch gemeinsam zu Traubenmost gekeltert und vergoren.



Bevor sich die Gäste dem köstlichen Winzerbüffet (*Bild unten*) widmen konnten, welches von den Winzerdamen zubereitet worden war, gab es noch einen Sonderapplaus für die vier Katzelsdorfer Winzerfamilien **Böhm, Brix, Döller** und **Schadl** sowie **Fucik** aus Wiener Neustadt.



Fotos (4): Katharina Orel

Falstaff-Auszeichnung für Kupfer-Dachl

Der neue **Falstaff Restaurant- & Gasthausguide** zeigt schwarz auf weiß, wie gut der heimischen Gastronomie das Comeback gelungen ist. Erfreulich, dass auch das **Kupfer-Dachl der Familie Görg** in Eichbüchl wieder mit dabei ist und mit 86 von 100 möglichen Punkten (das sind 2 Gabeln) ausgezeichnet darin bewertet wird.



„Eine ganze Familie im Dienste des Genusses: Karl Görgs Söhne sorgen nach den Lehrjahren in Tophäusern mit ihrem Vater für die fantasievollen Kreationen

nahe des Schlosses Eichbüchl. Das ist jeden Umweg wert!“, so das wörtliche Resümée des Falstaff auf seiner Homepage.

Gold für die Winzerfamilie Schadl

Bei der Prämierungsweinkost der Thermenregion, bei der über 900 Weine präsentiert wurden, konnte **Fritz Schadl** mit seinem Sauvignon Blanc den ersten Platz erreichen.

Der bekannte Winzer hat in den letzten Jahren schon



mit seinem Veltliner und dem Weißburgunder gute Ergebnisse erzielt. Umsomehr freut es ihn nun, es mit einem Sauvignon Blanc zu hohen Ehren geschafft zu haben.

Schadls Buchenwegschenke bietet neben prämierten Edelbränden, sortenreinen Rot- und Weißweinen (ZW, BF, StL, GV, WB, SB) und Apfelmost auch Schmankerl vom Schwein und Schaf aus eigener Erzeugung an – ebenso auch hausgemachte Mehlspeisen.

Umstellung der

Die Umstellung unserer Straßenbeleuchtung auf LED-Leuchtkörper macht große Fortschritte und bei einzelnen Straßenzügen ist sie bereits abgeschlossen. Sie folgt den neuesten beleuchtungstechnischen Erkenntnissen zur Hebung der Verkehrssicherheit und zur Verhinderung von Lichtverschmutzung.

Damit haben wir einen bedeutenden finanziellen Einsparungsschritt erzielt und einen spürbaren Beitrag für den Umweltschutz geleistet.

Für die Straßenbeleuchtung in Katzelsdorf wurden bisher jährlich **280.000 kW/h** verbraucht. Nach Installation der neuen LED-Leuchten reduziert sich der Verbrauch auf **75.000 kW/h**. Man sieht hier also das enorme Einsparungspotential und die Stromkosten werden voraussichtlich auf ein Drittel des bisherigen Betrages fallen.

Aus Kostengründen haben wir uns entschlossen, anstelle der Errichtung von neuen Masten eine Verlängerung der bestehenden Masten umzusetzen. In weiterer Folge werden diese Masten nun neu gestrichen, damit alle eine einheitliche Farbe aufweisen.

Für die Hauptstraße war diese Lösung nicht möglich, da mit einer bloßen Verlängerung die erforderliche Höhe zur Ausleuchtung der im Gemeindegebiet meistbefahrenen Straße nicht zu erreichen war. Teilweise mussten auch die Abstände der Leuchten geändert werden. Bei den Leuchtkörpern selbst handelt es sich in beiden Fällen um die neuesten Modelle, die eine optimale Ausleuchtung garantieren.

Ein Energieberater des Landes NÖ, **Mario Hölzl**, begleitet dieses Projekt mit viel Fachwissen und steht der ausführenden Firma **Gnam, Elektrotechnische Anlagen Gesellschaft m.b.H** aus Katzelsdorf, zur Seite, um ein optimales Endergebnis (Kosten/Nutzen/Umwelt) zu erzielen.



Heurigentermine: Juli – Okt. '22

von	bis	Heurigenlokal
	07.07.	Familie Fingerlos, Frohsdorf, Amselg. 31
01.07.	10.07.	Familie Flatischler, Eichbüchl 4
29.07.	03.08.	Heurigenschenke Böhm, Hauptstraße 86
10.08.	21.08.	Heurigenschenke Döllner, Eichbüchler Str. 43
12.08.	31.08.	Familie Fingerlos, Frohsdorf, Amselg. 31
26.08.	31.08.	Heurigenschenke Böhm, Hauptstraße 86
31.08.	04.09.	Heurigenschenke Döllner, Eichbüchler Str. 43
02.09.	11.09.	Familie Flatischler, Eichbüchl 4
30.09.	05.10.	Heurigenschenke Böhm, Hauptstraße 86
12.10.	23.10.	Heurigenschenke Döllner, Eichbüchler Str. 43

“
Wir freuen uns, dass wir durch diese Modernisierungsmaßnahme nicht nur unser Budget entlasten können, sondern auch für unsere Umwelt etwas tun.
Bürgermeister Michael Nistl

Die Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technologie



Foto: NLK

Von links: Bürgermeister Michael Nistl, LHStv. Dr. Stephan Pernkopf, Dominik Gnam

Umrüstung oder Tausch – Was ist sinnvoll?

Je älter eine Leuchte ist, desto weniger sinnvoll ist deren Umrüstung auf moderne Leuchtmittel (LED), da passende Vorschaltgeräte teuer sind und eine Verbesserung der Effizienz durch die bestehende Lichtlenkung nicht gegeben ist. Auch hinsichtlich der Wartungskosten (Reinigung, Dichtheit, Störungsanfälligkeit

uvm.) hätten wir bei einer Umrüstung keine Verbesserung und somit keine langfristige Kostensenkung erreicht.

Die Niederösterreichischen Gemeinden sind wichtige Treiber, wenn es darum geht, die ambitionierten Klimaschutzziele des Landes zu erreichen und Projekte in den Gemeinden umzusetzen. Die Gemeinde Katzelsdorf gilt seit jeher als Vorreiter im Klima- und Umweltschutz. Ich darf zur Komplettumstellung auf umweltfreundliche LED-Straßenbeleuchtung gratulieren.

LH-Stellvertreter Dr. Stephan Pernkopf

Die wichtigsten Vorteile einer modernen Straßenbeleuchtung auf einen Blick

Gesundheit

- Richtiges Licht vermittelt ein angenehmes Gefühl
- Wirkt sich positiv auf den Hormonhaushalt (Melatonin) aus
- Lichtfarbe, Blendfreiheit und Lichtsteuerung sind dafür wichtige Faktoren

Umweltaspekt

- Verringerung der Lichtverschmutzung
- Kein Streulicht
- Pflanzen und Tierwelt werden geschützt
- 70 % der Insekten sind nachtaktiv

Hohe Energieeffizienz

- Reduzierung des Stromverbrauchs

Jährlich: Alt: 280.000 kW/h – Neu: 75.000 kW/h

- Kostenoptimierung und Schonung von Ressourcen
- Jährlich: Alt: 72.800 Euro – Neu: 19.640 Euro
- Geringere Wartungskosten
- Hellere Straßen trotz geringerer Anschlussleistung
- Reduzierung der CO₂ – Emissionen
- Dimmung und Lichtlenkung

Sicherheit

- Mehr Licht = mehr Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmer
- Reduzierung der Schattenbildung
- Optimale Verkehrssicherheit mit richtiger Lichtfarbe

Verkehrssicherheit

Die Straßenbeleuchtung soll zur Ausleuchtung der Straße dienen und zwar so, dass es zu keiner Blendung der Verkehrsteilnehmer kommt. Dies war bei den alten Leuchten nur eingeschränkt der Fall, da sie in alle Richtungen abstrahlten. Nun wird der Lichtstrahl auf die Fahrbahn und die Gehsteige gelenkt und eine Blendung dadurch maßgeblich verringert.

Umweltschutz

Ein weiterer wichtiger Punkt ist auch die damit einhergehende Verringerung der Lichtverschmutzung (kein Streulicht mehr). Durch die bessere Lenkung des Lichts kann auch etwas für die Pflanzen- und Tierwelt getan werden, da diese durch Lichtverschmutzung nicht mehr beeinflusst werden. Immerhin sind 70% der Insekten nachtaktiv.

E-Car-Sharing ist die optimale Alternative zum Zweitauto



Wer nur gelegentlich den Wunsch und den Bedarf nach einem Zweitauto hat, ist mit dem Angebot der Gemeinde mit dem E-Car-Sharing gut beraten.

Dazu braucht man lediglich am Gemeindeamt eine Nutzungsvereinbarung abzuschließen, die jeweils am Ende eines Jahres gekündigt werden kann. Wer während des Jahres einsteigt, bezahlt nur den aliquoten Teil der Jahresgebühr. Nach Freischaltung des Nutzers und kurzer Einschulung kann das Auto bereits gebucht und verwendet werden.

Konditionen des E-Car-Sharings:

Jahresbeitrag		Benützungsg Gebühr pro gebuchte Stunde	
Vollzahler	Familienmitglied*	Vollzahler	Familienmitglied*
€ 150,-	€ 75,-	€ 1,-	€ 1,-

*bei gleichem Wohnsitz wie Vollzahler; pro Vollzahler ein begünstigter Tarif für ein weiteres Familienmitglied möglich.

Katzelsdorf ist ökologisch

Landesrat Martin Eichinger: „Herzliche Gratulation an die Gemeinde Katzelsdorf zur beliebten Auszeichnung ‚Goldener Igel‘ von ‚Natur im Garten‘. Durch das Engagement Katzelsdorfs wird unser Bundesland Niederösterreich noch lebenswerter.“

Die „Natur im Garten“ Gemeinde Katzelsdorf dokumentiert und evaluiert ihre Leistungen der öffentlichen Grünraumpflege nach den Kriterien der Bewegung „Natur im Garten“. Diese ist als Verpflichtung gegenüber Arten- und Umweltschutz zu verstehen. Durch die weitreichenden Maßnahmen wurde Katzelsdorf nun die höchste Auszeichnung von „Natur im Garten“ zuteil, der „Goldene Igel“.

„9 von 10 Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern sind der Ansicht, dass die Idee der naturnahen Garten- und öffentlichen Grünraumgestaltung und der Schutz der Artenvielfalt unterstützt und weiter ausgebaut werden sollen. Für Bewohnerinnen und Bewohner werden öffentliche Grünflächen immer wichtiger, zum Verweilen und Aktivsein. Es ist uns daher eine große Freude, mit der Gemeinde Katzelsdorf einen starken Partner der Kernkriterien von ‚Natur im Garten‘ zu haben, der eine intakte Umwelt proaktiv fördert“, freut sich Landesrat **Martin Eichinger** anlässlich der Auszeichnung.

„In unserer Gemeinde hat Nachhaltigkeit und Umweltbewusstsein einen hohen Stellenwert. Wenn bei uns Grünräume naturnah und zum Schutz von Nützlingen gestaltet und gepflegt werden, werden wir der Verantwortung und Vorbildrolle unseren Bürgerinnen und Bürgern gegenüber gerecht“, zeigt sich Umweltgemeinderat **Ing. Markus Schöberl** von der Verleihung des „Goldenen Igels“ begeistert.

„Natur im Garten“ setzt sich seit über 20 Jahren für die Ökologisierung der Gärten und Grünräume in Niederösterreich ein. Im Mittelpunkt stehen die drei Kernkriterien: Verzicht auf chemisch-synthetische Pestizide und Düngemittel sowie auf

Flexible Mobilität mit dem Anruf-Sammeltaxi (AST)

Anruf-Sammeltaxis bieten dem Fahrgast eine praktische und komfortable Ergänzung zum öffentlichen Linienverkehr mit Bahn und Bus. In den Gemeinden Katzelsdorf und Wiener Neustadt wird den BürgerInnen das „AST Katzelsdorf“ angeboten. Das AST Katzelsdorf bietet Mobilität und Komfort zum günstigen Preis:

- Es verbindet Montag bis Freitag (an Werktagen) die Gemeinden Katzelsdorf und Wr. Neustadt
 - Kosten: Tarif des VOR und zusätzlich ein Komfortzuschlag von € 0,50 pro Fahrt
- Eine ideale Ergänzung zum bestehenden klassischen Öffentli-

chen Verkehr – für Einkaufsfahrten aber auch Freizeitaktivitäten wie Heurigen-, Kino- und Disko-besuche!

Einfach, rasch, flexibel – so funktioniert´s:

Das AST fährt nur auf Bestellung, wenn also tatsächlich Bedarf besteht. Die Bestellung funktioniert ganz einfach: Fahrten müssen bis spätestens 30 Minuten vor der geplanten Abfahrtszeit unter **0800 22 23 22** angemeldet werden. Das AST holt die Fahrgäste an der vereinbarten und gekennzeichneten Sammelstelle ab und bringt sie zu einer beliebigen Adresse innerhalb Katzelsdorf. Die Rückfahrt kann

bei dem Anruf gleich mitbestellt werden.

Für InhaberInnen einer VOR-Zeitkarte für die betreffende Relation wird nur der Komfortzuschlag eingehoben, wer noch keine VOR-Zeitkarte besitzt, bezahlt für die Nutzung des AST neben dem Komfortzuschlag noch den Tarif des Verkehrsverbund Ost-Region. Das Ticket ist im Fahrzeug erhältlich. Flexible Angebote wie Anruf-Sammeltaxis sind eine kundenfreundliche und moderne Ergänzung zum öffentlichen Linienverkehr – gerade für Relationen, wo der fahrplanmäßige Einsatz großer Busse oder Bahnen nicht mehr vertretbar ist.

Detaillierte Informationen zu Kosten und genauen Fahrplänen entnehmen Sie dem Folder zu Ihrem AST, welches Sie in Ihrem Gemeindeamt erhalten sowie im Internet auf der Homepage des VOR unter www.vor.at.



sche Vorbildgemeinde



Foto: „Natur im Garten“ / J. Ehm

NÖ Landesrat Martin Eichtinger (links) gratuliert Katzeldorfs Umweltgemeinderat Ing. Markus Schöberl zur „Natur im Garten“-Auszeichnung „Goldener Igel“.

Torf. Zugleich wird großer Wert auf biologische Vielfalt und Gestaltung mit heimischen und ökologisch wertvollen Pflanzen gelegt. Mit dem „Goldenen Igel“ werden jene Gemeinden ausgezeichnet, die während eines Jahres diese Kriterien von „Natur im Garten“ zu 100% erfüllen, ihre Leistungen dokumentieren und sich einer Begutachtung unterziehen.

Obstbaum-pflanz-aktion 2022



Foto: Strobl

Aufgrund der großen Nachfrage und des Erfolgs der letzten Jahre führt die KLAR! Region Bucklige Welt - Wechselland in Zusammenarbeit mit dem Bildungszentrum Warth und dem Niederösterreichischen Landschaftsfonds wieder eine Obstbaumpflanzaktion für das südliche Niederösterreich durch.

Das Ziel der Aktion ist es, die Qualität der Obstbäume in der Region zu verbessern sowie das Landschaftsbild und die Artenvielfalt zu pflegen. Teilnahmeberechtigt sind nicht nur alle Besitzer von landwirtschaftlich genutzten Flächen, sondern auch alle privaten Grundstücksbesitzer.

Auf der Bestellliste stehen heuer wieder sorgsam ausgewählte Obstsorten von regional typischen Most- und Speiseäpfeln, Most- und Speisebirnen, Kirschen, Weichseln, Marillen und Zwetschken. Die Sortenliste mit kurzen Sortenbeschreibungen sowie das Bestellformular sind online unter www.buckligewelt.at im Internet abrufbar. Die Bestellfrist der Obstbaumpflanzaktion endet am 19. August 2022. Die Ausgabe der Obstbäume erfolgt dann im November in der LFS Warth.

Katzelsdorf bleibt in Bewegung. Gemeinsam mit Dir.

Nachhaltig mobil sein zahlt sich nach wie vor aus – für Dich und für die Region

Ob mit dem Rad, zu Fuß oder in einer Fahrgemeinschaft: Die **NÖ.Regional und die Mobilitätsapp „ummadum“** belohnen nachhaltig zurückgelegte Kilometer mit Punkten, die in der Region eingelöst werden können. So bewegt sich jeder Einzelne nicht nur nachhaltig(er), sondern spart auch noch Geld und stärkt die Betriebe in der Region. Einlösestellen für diese Punkte sind beispielsweise Spar, Hervis & OMV.

Eine Zwischenbilanz

Seit dem Projektstart am 19. April sind

schon mehr als 150 Personen aus der Region Wiener Neustadt Teil der NÖ.Regional.Wiener Neustadt-Community. Bereits mehr als eine halbe Tonne an CO₂-Emissionen konnte in Niederösterreich im Rahmen des Projekts eingespart werden.

So machst auch DU mit

Schritt 1. „ummadum“-App downloaden & NÖ.Regional.Wiener Neustadt beitreten

Im Community-Bereich der App „NÖ.Regional.Wiener Neustadt“ eingeben

oder den QR Code scannen und so monatliches Mobilitätsbudget erhalten.

Schritt 2. „ummadum“ nutzen

Fahrten suchen und anbieten oder das Auto einfach stehen lassen und mit dem Rad fahren oder zu Fuß gehen. In allen

4 Fällen sammelst Du Punkte für jeden nachhaltig(er) zurückgelegten Kilometer.

Schritt 3. Belohnung genießen

Und jetzt wird's spannend: mit den gesammelten Punkten in allen Geschäften, die „ummadum“-Punkte akzeptieren, einkaufen. Jeder Punkt entspricht dabei 1 Cent.

Beispiel: Wenn Du deinen 3 Kilometer langen Weg zum Bahnhof nicht mit dem Auto, sondern mit dem Fahrrad zurücklegst und das Ganze via „ummadum“ aufzeichnest, erhältst Du „ummadum“-Punkte im Wert von insgesamt 60 Cent, die Du bei deinem regionalen Partner für den Kauf deines Frühstücks verwenden kannst. Darüber hinaus hast Du etwas für deine Gesundheit und die Umwelt getan. Genial, oder?

„ummadum“-Einlösestelle werden und profitieren

Ob regionaler Shop, Cafe, Restaurant – jeder kann „ummadum“-Einlösestelle werden und Punkte akzeptieren. Bei Interesse kontaktieren Sie „ummadum“ unter office@ummadum.com.



Katzelsdorf nimmt Platz am Energie-Stammtisch

Über 400 Gemeindevertreter tauschten sich über Energie- und Klimathemen aus

LH-Stv. Dr. Stephan Pernkopf lädt Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter zu regionalen Energie-Stammtischen ein. In Leobersdorf haben sich über 400 Gemeindevertreter aus allen Gemeinden des Industrieviertels versammelt, um über Themen wie die Energieversorgungssicherheit, Black-Out, e-Mobilität, Regenwasserstrategie und Klimaziele zu diskutieren. Seitens der Gemeinde Katzelsdorf haben Bürgermeister Michael Nistl und UGR Ing. Markus Schöberl teilgenommen.



Auch dieses Jahr wurden besonders interessante Energie-Projekte vorgestellt und anschließend darüber diskutiert: „Unsere Gemeinden sind wichtige Partner beim Thema Klimaschutz, denn mit ihren Initiativen vor Ort tragen sie täglich dazu bei die Klimaziele des Landes zu erreichen. Dabei ist der Austausch besonders wichtig, nicht nur zwischen Gemeinden und dem Land Niederösterreich, sondern auch untereinander.“, so LH-Stv. **Dr. Stephan Pernkopf** über die Bedeutung der regionalen Stammtische.

Die steigenden Energiepreise der letzten Wochen wurden im Rahmen der Energieversorgungssicherheit thematisiert. „Der schreckliche Krieg in der Ukraine betrifft alle unsere Lebensbereiche, vom Heizen im Privathaushalt bis hin zu steigenden Produktionskosten in der Industrie und der Landwirtschaft“, bestätigt LH-Stv. Stephan Pernkopf und ergänzt: „Diese Krisensituation ist vergleichbar mit der Klimakrise, denn wir werden als kleine



Von links: Umweltgemeinderat Ing. Markus Schöberl, LH-Stv. Dr. Stephan Pernkopf, Bürgermeister Michael Nistl

Foto: eNu

Region diese Krisen nicht allein stoppen können, aber wir können wichtige Impulse setzen und das tun wir auch.“ So wurden erst vor wenigen Wochen 12.500 Säcke mit Erdäpfeln in die Ukraine geschickt oder ein Beschleunigungspaket für erneuerbare Energien in Niederösterreich beschlossen. Mit dem Energiewende-Beschleunigungspaket soll der Ausbau von Erneuerbaren Energien durch konkrete Investitionen rasch vorangetrieben und die Bürokratie, durch Deregulierung, reduziert werden. Bei den Klimazielen konnten einige Gemeinden bereits eine positive Zwischenbilanz ziehen. So wurde beispielsweise in der Gemeinde Perchtoldsdorf die Straßenbeleuchtung bereits auf 100 Pro-

zent energieeffiziente LEDs umgestellt. Die Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ unterstützt die Gemeinden bei der Erreichung ihrer Ziele: „Bis 2030 haben sich die Niederösterreichischen Gemeinden sechs Klimaziele von der Photovoltaik bis hin zur Biodiversität gesetzt. Mit unserem Klimakompass sieht jede einzelne Gemeinde, wo sie gerade bei den einzelnen Klimazielen steht. Das ist eine gute Voraussetzung, um anschließend mit konkreten Angeboten wie zum Beispiel „Raus aus dem Öl“ unterstützen zu können“, so Herbert **Greisberger**, Geschäftsführer der eNu.

Katzelsdorf stellt Weichen auf Zukunft

Die Gemeindevertreter aus Katzelsdorf nutzten den Stammtisch um mit LH-Stv. Stephan Pernkopf über die aktuell brennenden Themen wie Energieversorgungssicherheit und Klimaschutz zu diskutieren. Bürgermeister **Michael Nistl** zeigte sich begeistert: „Katzelsdorf ist auf gutem Weg, wenn es um die Erreichung der Klimaschutzziele geht. Beim Stammtisch haben wir wichtige Inputs mit nach Hause nehmen können.“



Familien Fest
Verein Tiere Helfen Leben

11. Sept. '22, 14 Uhr in Neudörfll
Hauptstraße 154 a, Ausbildungszentrum Tiere Helfen Leben

Tolle Erlebnisse mit Therapietieren:

- Spaß mit Therapiehunden
- Hühner zum Kuschneln
- das Geheimnis der Achatschnecken
- Puppenspiel zum Thema Hund
- Zauberer
- Kinderschminken
- Zirkustricks lernen
- Minipony ...

Für Verpflegung ist gesorgt

Die Veranstaltung findet nur bei trockenem Wetter statt
Der Erlös der Veranstaltung unterstützt die Ausbildung von Assistenzhunden





Juli

Sa, 2.7. 10 bis 12 Uhr „Schnuppern beim TC Katzelsdorf“ – Teilnahme: ab 5-10 Jahre, Treffpunkt: Tennisplatz Katzelsdorf, Anmeldung: bis 1.7. am Gemeindeamt (02622/782 00), Veranstalter: TC Katzelsdorf

Mi, 6.7. 14 bis 16 Uhr „Heute bin ich Bürgermeister“ – Teilnahme: ab 7 Jahren, Treffpunkt: Gemeindeamt, Anmeldung: bis 5.7. am Gemeindeamt (02622/782 00), Veranstalter: Bürgermeister Michael Nistl

Fr, 8.7. 15.30 bis 17:30 Uhr „Modern Hip Dance – Bauchtanz zu moderner Musik – Teilnahme: ab 6 Jahren (max. 12 Teilnehmer), Treffpunkt: Mukuliraum Mitzubringen: Trinkflasche, Jause und Tuch (wird um die Hüften gebunden), Anmeldung: bis 7.7. am Gemeindeamt (02622/782 00), Veranstalterin: Mag. Petra Fürpass

Fr, 15.7. 15.30 bis 17:30 Uhr „Modern Hip Dance – Bauchtanz zu moderner Musik“ – Teilnahme: ab 6 Jahren (max. 12 Teilnehmer), Treffpunkt: Mukuliraum Mitzubringen: Trinkflasche, Jause und Tuch (wird um die Hüften gebunden), Anmeldung: bis 14.7. am Gemeindeamt (02622/782 00), Veranstalterin: Mag. Petra Fürpass



Ferienspiel „Modern Hip Dance“ 2021

Sa, 16.7. 14 bis 16 Uhr „Ein Nachmittag mit und bei der FF Eichbüchl“, Treffpunkt: Feuerwehrhaus Eichbüchl, Anmeldung: bis 15.7. am Gemeindeamt (02722/782 00), Veranstalter: FF Eichbüchl

Mi, 20.7. 15 bis 17 Uhr „Lustig kreativ“ – Teilnahme: max. 10 Kinder, Treffpunkt: Schlosswiese nur bei Schönwetter bzw. VS Katzelsdorf bei Schlechtwetter, Kosten: € 3,- Materialbeitrag, Anmeldung: bis 19.7. am Gemeindeamt (02622/782 00), Veranstalterin: Carina Kohlert

Di, 26.7. 14 bis 16:30 Uhr „Erste Hilfe kinderleicht“ – Teilnahme: ab 6 Jahren, Treffpunkt: Gemeindeamt, Anmeldung: bis 25.7. am Gemeindeamt (02622/782 00), Veranstalter: Andreas Lenz, Bezirksstelle Rotes Kreuz NÖ

Do, 28.7. 15 Uhr „Buchigelbasteln“ – Teilnahme: ab 5 Jahren, Treffpunkt: Bücherei Katzelsdorf, Anmeldung: bis 26.7. am Gemeindeamt (02622/782 00), Veranstalter: Bücherei Katzelsdorf



Ferienspiel in der Bücherei 2021

Hinweis: Die Teilnehmer und/oder Eltern erklären sich damit einverstanden, dass Fotos aufgenommen und für Werbezwecke (z.B. Gemeindehomepage oder Gemeindezeitung) verwendet werden.

Katzelsdorfer Ferienspiel 2022

Es ist wieder soweit!

Fr, 29.7. 15 bis 17 Uhr „Werde zur Kräuterhexe oder zum Kräuterhexer“ – Teilnahme: max. 10 Kinder, Treffpunkt: Schlosswiese nur bei Schönwetter bzw. VS Katzelsdorf bei Schlechtwetter, Kosten: € 3,- Materialbeitrag, Anmeldung: bis 28.7. am Gemeindeamt (02622/782 00), Veranstalterin: Carina Kohlert

August

Mi, 10.8. 15 bis 17 Uhr „Abenteuer in der Zinnfigurenwelt“, Teilnahme: ab 5 Jahren, Treffpunkt: Zinnfigurenwelt, Anmeldung: bis 9.8. am Gemeindeamt (02622/782 00), Veranstalter: Zinnfigurenwelt



Ferienspiel in der Zinnfigurenwelt 2021

Mi, 17.8. 17 bis 18.30 Uhr „Schnuppern beim SC Katzelsdorf“ – Teilnahme: ab 4 Jahren, Treffpunkt: Fußballplatz Katzelsdorf, Anmeldung: bis 16.8. am Gemeindeamt (02622/782 00), Veranstalter: SC Katzelsdorf

Do, 18.8. 15 bis 17 Uhr „Gott schenkt uns die Welt“ – Teilnahme: ab 4 - 8 Jahren, Treffpunkt: Pfarrhaus, Mühlgasse 2, Anmeldung: bis 17.8. am Gemeindeamt (02622/782 00), Veranstalter: Pfarre Katzelsdorf

Sa, 20.8. 14 bis 16.30 Uhr „Ein Nachmittag mit und bei der FF Katzelsdorf“ – Teilnahme: ab 3 Jahren, Treffpunkt: Feuerwehrhaus Katzelsdorf, Pürregasse, Anmeldung: bis 19.8. am Gemeindeamt (02622/782 00), Veranstalter: FF Katzelsdorf



Ferienspiel bei der FF Katzelsdorf 2021

Di, 23.8. 16 bzw. 17.30 Uhr (Dauer jew. 1 Stunde) „Werde schlauer mit Spiel und Spaß“, Teilnahme: 5-10 Jahre um 16 Uhr, 11-14 Jahre um 17.30 Uhr, max. Gruppengröße: 10 Kinder, Treffpunkt Turnsaal VS Katzelsdorf, Mitzubringen: Trinkflasche, Anmeldung: bis 22.8. bei Roswitha Lechner (0676/974 00 51), Veranstalterin: Roswitha Lechner

Do, 25.8. 15 Uhr „Lese-Spaziergang mit Gitti's ZIVA“ durch die Leitha-Au (bei Schönwetter Würstelgrillen), Teilnahme: ab 6 Jahren, Treffpunkt: Bücherei Katzelsdorf, Anmeldung: bis 23.8. am Gemeindeamt (02622/782 00), Veranstalter: Bücherei Katzelsdorf



Big Band Project: Ein Revival der Beatles

**Freitag, 19. 8 2022, 19:30 Uhr,
im Schlosshof Katzelsdorf**

**Big Band Project
„Swing the Beat“**

Unter diesem Motto präsentiert **Big Band Project Katzelsdorf** die wunderbare Musik der Beatles. Viele der Klassiker dieser Band eignen sich hervorragend für Big Band Musik. Sie spielen Songs wie Yesterday, Help, The Little Help For My Friends, Somewhere, Ob La Die Ob la Da und vieles mehr.



Gesanglich dargeboten werden diese Songs vom Sänger-Duo **Barbara Hackner Rust** und **Peter Windholz** (Bild links). Alle Arrangements stammen von **Prof. Johann Hausl**.

Die musikalische Leitung hat **Josef Vocitko**, durch das

Programm führt **Dr. Christian Glanz**.

Informationen und Programm finden Sie auf www.bigbandproject.com/veranstaltungen

Tickets: VK € 24.-- AK € 26.--, freie Platzwahl!

Fotos: zVg



Theakado begeisterte im Schloss Katzelsdorf

Am 7. und 8. Mai 2022 begeisterte die Katzelsdorfer Theatergruppe Theakado mit ihrem aktuellen Stück „Flotter Vierer - Ein Sexperiment für zwei Pärchen“ das zahlreich erschienene Publikum im Schloss Katzelsdorf.

Weitere Infos über Theakado finden Sie hier: www.theakado.at



Safer Six mit „Sound of Cinema“ unterm Sternenhimmel!

Freitag, 2.9. 2022, 19:30h, Schlosshof Katzelsdorf ist ein Pflichtterminus für jeden Safer Six Fan, und für jene, die in die Welt des Kinos eintauchen wollen.

Das einzigartige Ambiente im Schlosshof verspricht heuer wieder ein Konzert der Extraklasse. Deshalb ist das Open Air in Katzelsdorf ein Fixpunkt im Safer Six Kalender seit Jahren.

Nach ihrer Jubiläumstour „zwanz'g“, mit der die sechs Vokalkünstler zuletzt die dritte Dekade ihrer Bandgeschichte eingeläutet haben, ziehen die Jungs mit neuem Programm und ihren Stimmbändern nun dorthin, wo Träume wahr werden:

In die glamouröse Welt der Stars on Screen, wo das Zelluloid verheißungsvoll glitzert und nicht der Weg, sondern der Walk of Fame das Ziel ist. **Seid gespannt wie eine Filmrolle!**

■ Safer Six – das bedeutet:

Sechs Männer auf der Bühne, zwischen ihnen und dem Publikum nur das Mikrofon!

Sechs Sänger, die bei jedem Konzert mit Sicherheit das Beste im Mann hervorbringen – die Stimme!

Sechs Vokalkünstler mit dem unvergleichlichen Charme einer junggebliebenen Boygroup samt der Reife eines guten alten Weines.

Sechs unverwechselbare Einzelstimmen, vereinigt in bestechender Ensembleharmonie, die mit gesanglicher Souveränität, Charme und Energie ihr Publikum im Sturm erobern!

Karten erhältlich unter: www.katzelsdorf-tickets.at print@home oder im Postpartnerbüro 02622 78080



Foto: zVg

Alfred Dorfer im Schloss Katzelsdorf

Am 29. April war der Kabarettist und Schauspieler **Alfred Dorfer** im Schloss Katzelsdorf zu Gast.

Mit seinem aktuellen Programm „und ...“ begeisterte er das Publikum und sorgte für jede Menge Lacher. Episoden aus der Nachbarschaft dienen als Fenster zur Welt und erlauben auch den Blick in eine Zukunft, in der Idealisten endgültig als nützliche Idioten begriffen werden.

Virtuos agierte Alfred Dorfer in den von ihm erdachten Parallelwelten, spielte mit Rollen und Perspektiven

und präsentierte ein temporeiches und inhaltlich sehr komplexes Ein-Mann-Theater.

Um das leibliche Wohl der zahlreichen Zuschauer bemühte sich die **Familie Döller**.



Von links: GR Manuel Tometschek, Vzbgm. Mag. Stephan Ernst, GR Michaela Pflug-Hladik, Alfred Dorfer, Bürgermeister Michael Nistl, GR Markus Schwendenwein, GR Thomas Bauer

Kartenverkauf

für alle Veranstaltungen im Schloss Katzelsdorf:
 Servicestelle der Gemeinde Katzelsdorf
 Postpartnerbüro Schlossstraße 1, 2801 Katzelsdorf,
 02622 / 780 80, postpartner@katzelsdorf.gv.at

Öffnungszeiten: Mo, Mi, Fr.: 8:00 – 12:00 Uhr
 Di, Do.: 14:00 – 18:00 Uhr

Reservierung und Abholung der Karten innerhalb einer Woche

ONLINE www.katzelsdorf-tickets.at
 Bezahlung mit Kreditkarte und print@home

SCHLOSS KATZELSDORF VERANSTALTUNGSZENTRUM ist auf FACEBOOK

Alle Infos rund um Veranstaltungen im Schloss, Kartenverkauf, Fotos usw. finden Sie unter www.facebook.com/schlosskatzelsdorfveranstaltungszentrum



Prof. Dr. Karl Essmann referierte zu Wundergeschichten im Neuen Testament

Die Bibel ist voll von Wundererzählungen, darunter sind Naturwunder, Heilungswunder, allein drei

Totenerweckungen und noch viele mehr.

Wie kann man theologisch verantwortungsvoll diese Erzählungen in das Leben Jesu einordnen? Wieder einmal referierte **Reg. Rat Prof. Dr. Karl Richard Essmann** am 12. Mai in Katzelsdorf vor einer stark interessierten Besucherschar im Schloss Katzelsdorf. Diesmal hieß das Thema „Was der Glaube Wunder nennt“. Jesus selbst verbietet ja manchmal ihn als Wunderheiler zu sehen. Wie vermögen aber trotzdem Wundererzählungen unseren Glauben an Jesus zu stärken? Die Wundererzählungen bekräftigten, dass im Glauben Jesus das Reich Gottes bereits anwesend ist und sie sollen unseren Glauben an Jesu Liebe stärken...

NÖ Museumsfr

Immer im Mai wird in den niederösterreichischen Museen der NÖ Museumsfrühling gefeiert. Wie jedes Jahr beteiligte sich auch unsere Zinnfigurenwelt daran und bot am Samstag, den 21. Mai am Nachmittag wieder ein Programm.

Der Museumsheilige unter der alten Linde war hergerichtet und pünktlich um 14 Uhr konnten die Gäste, darunter auch die Geschäftsführerin des NÖ Museumsmanagement **Mag. Ulrike Vitovec**, Bürgermeister und Gemeinderäte und eine Abordnung des Kameradschaftsbundes, begrüßt werden.

Nach einem kurzen Überblick über alles Neue im Museum konnte Bürgermeister **Michael Nistl** die Tafel des Museums-gütesiegels enthüllen. Auf diese Auszeichnung, die wir im letzten Herbst erhalten haben, sind wir besonders stolz. Der Museumsleiter **Franz Rieder** und der Kurator **Robert Prazak** luden danach zur Besichtigung der neu gestalteten und



Von links: Bürgermeister Michael Nistl, Ingrid Pörtl, Edith Schantl, Dr. Karl Essmann

„NÖ Tage der Offenen Ateliers“: 15. & 16. Oktober 2022 Anmeldung bis 10. Juli möglich!

Im Rahmen von Europas größter Schau von bildender Kunst und Kunsthandwerk, den „NÖ Tagen der Offenen Ateliers“, öffnen am 15. & 16. Oktober 2022 rund 1000 Kunstschaffende in 350 Orten ihre Wirkungsstätten für Interessierte. Die Anmeldung für Teilnehmer ist bis 10. Juli möglich.

**1 Wochenende, 1.000 Künstler,
100.000 Kunstwerke**

Auf zur Kunst! Besuchen auch Sie die „NÖ Tage der Offenen Ateliers 2022“, Europas größte Schau von bildender Kunst und Kunsthandwerk: Am Wochenende des 15. & 16. Oktober werden im Rahmen der 20. Ausgabe dieser Veranstaltung in ganz

Niederösterreich in 350 Orten rund 1000 Künstler sowie Kunsthandwerker ihre Werke präsentieren und so mehr als 30.000 Besucherinnen und Besucher in ihre Offenen Ateliers locken. Ob Malerei, Bildhauerei, Fotografie, Film, Grafik, Schmuckdesign, Installationskunst oder Kunsthandwerk, in Hunderten Ateliers kann man sich bei freiem Eintritt inspirieren lassen, hinter die Kulissen schauen, mit den Kunstschaffenden ins Gespräch kommen, den Schaffensprozess beobachten und natürlich auch Kunstwerke erwerben.

Anmeldung

Die Anmeldung für die 20. Ausgabe der „NÖ Tage der Offenen Ateliers“ ist ab sofort bis 10. Juli möglich. Die Teilnahme ist kostenfrei. Eingeladen sind alle bildenden Künstler sowie Kunsthandwerker jeden Alters, die ihre Ateliers, Galerien, Studios oder Werkstätten in Niederösterreich haben. Die Anmeldung zur Teilnahme erfolgt ganz einfach online unter www.tdoa.at (Info-Hotline: 02572/20250).



Foto: zVg

Frühling bei uns

erweiterten Ausstellung „Literatur & Zinn“ ein. Da konnte man auch gleich beim Zinnfigurenschaugießen vorbeischauchen.

Am gemütlichsten war es aber im Schatten bei einem Glas Wein vom Heurigen Döller oder einem Kaffee mit selbstgemachten Mehlspeisen von unseren fleißigen freiwilligen Bäckerinnen. So mancher ging aber auch mit einem gewonnenen Tombolapreise und der Gewissheit, die Zinnfigurenwelt unterstützt zu haben, nach Hause.

Literatur & Zinn – Themenbereich neugestaltet

Schon seit vielen Jahren wird in einem Teil der Dauerausstellung das Thema „Literatur und die Zinnfigur“ behandelt. Dieser Bereich wurde heuer stark vergrößert und zeigt viele neue Zinnfiguren in Zusammenhang mit Büchern. So konnten zusätzliche Märchenfiguren ausgestellt werden, ganz besonders zu erwähnen sind Märchenszenen in passenden Theaterkulissen. Aber auch Szenen aus der Bibel, aus der klassischen Literatur bis hin zu Casanova in Venedig werden in den Schaubildern lebendig (*Bild ganz unten links*).

Besonderes Objekt angekauft

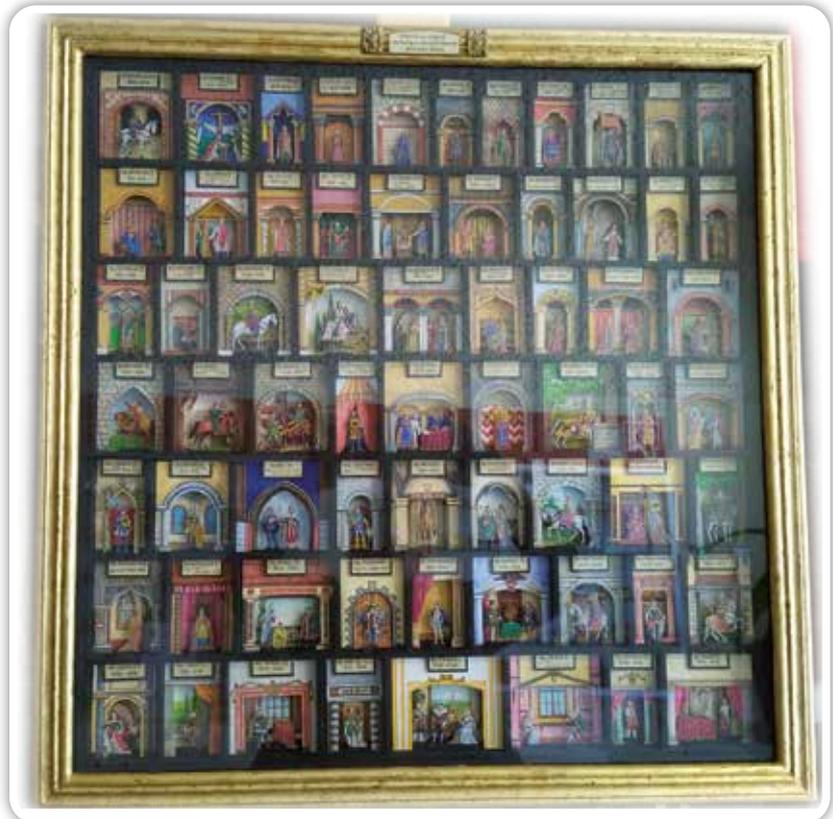
Dieses Frühjahr wurde es möglich ein besonderes Ausstellungsobjekt, „Die Kaiser und Könige des Heiligen römischen Reiches“ von **Hannes Winter** für die Zinnfigurenwelt anzukaufen. Herr Winter war ein Dioramenbauer, dessen Stil der Gestaltung seiner Schaubilder unverkennbar und besonders war. Viele werden sich noch an die Sonderausstellung „Spitzwegbilder des Dioramenbauers Hannes Winter“ erinnern, die im Jahr 2019/20 in unserem Museum zu sehen war.

Das Schaubild mit den Kaisern und Königen war auch Teil dieser Sonderausstellung. Für die Zinnfigurenwelt war der Ankauf dieses Objektes von großer Wichtigkeit, weil auch die Formensteine für die Figuren im Besitz des Museums sind. Damit wird eine Einheit von Formenstein, Figur und außergewöhnlich schön gestaltetem Objekt möglich.

Hannelore Handler-Woltran



Fotos: Zinnfigurenwelt



ortner4DANCE-Schülerin kürt sich zur Europameisterin in Lyrical:

Carina Mitsch – European Champion 2022

Mit ihrem Solo „Lonely“ tanzte sich **Carina Mitsch** Ende Mai zur Europameisterin bei den A.S.D.U. International Championships 2022 in der Kategorie Lyrical. Nach ihrem Sieg bei den Austrian Open konnte sich die Katzelsdorferin im Tiroler Festspielhaus Erl gegen internationale Konkurrenz durchsetzen.

Fließende Bewegungen aus Ballett, Jazz und Modern Dance sowie eine gehörige Portion Gefühl, das zeichnet Lyrical aus. Carina Mitsch gelang es, die einzelnen Elemente virtuos zu verbinden und mit Leidenschaft, Ausdrucksstärke und Authentizität die Jury nicht nur zu berühren, sondern zu überzeugen.

Die Choreographie ihres Tanzes wurde von ihrer Mentorin und Tanzlehrerin **Angelika Ortner** für eine Gruppenformation entworfen und von Carina Mitsch weiterentwickelt und zur Ballade „Lonely“ neu interpretiert. So konnte sie ihre eigenen Stärken in Szene setzen und dem Tanz ihre ganz persönliche Note verleihen.

Die 22-Jährige tanzt seit über 10 Jahren in der Ballettschule ortner4DANCE, wo sie regelmäßig Ballett, Jazzdance, Lyrical und Modern Dance sowie Repertoire trainiert. Als Mitglied der ortner4DANCE company konnte sie ihre tänzerische Vielseitigkeit schon häufig unter Beweis stellen. Sowohl im Ensemble als auch als Solistin hat sie ihren festen Platz bei den Tanztheaterproduktionen und diversen Tanzeinlagen.

Nach ihrer erfolgreichen Teilnahme am Austrian Open letztes Jahr, wo sie mit einer Gruppenformation den österreichischen Staatsmeistertitel holte, gelang ihr heuer der Sprung auf das Siegerpodest gleich zwei Mal: sowohl im Trio „Bad Habits“ als auch mit ihrem Solo „Lonely“.

Carina Mitsch: „Der Sieg bei den International Championships in Erl war angesichts der starken internationalen Konkurrenz ein einzigartiges und unvergessliches Erlebnis für mich. Ich bin überglücklich und kann es kaum fassen, dass ich den ersten Platz holen konnte.“

Sie nimmt aber auch viele inspirierende Eindrücke aus Tirol mit, Ideen für kommende Herausforderungen oder weitere Wettbewerbe. Besonders wichtig dabei für sie: „Ich bin sehr dankbar für die Unterstützung, die ich sowohl zu Hause als auch vor Ort in Erl erfahren habe. Meine Familie, meine Freunde und das gesamte Team von ortner4DANCE haben immer an mich geglaubt und mir die notwendige emotionale Rücken-deckung gegeben.“

Dr. Brigitta Rupp



Foto: ASDU Studiohorst

Austrian Open im Showdance | Arena Nova

ortner4DANCE Sch

Mit insgesamt 6 Staatsmeistertiteln konnte sich die Ballettschule ortner4DANCE fest in der Spitze des österreichischen Tanzsports etablieren. Nach den Erfolgen im Vorjahr zeigten die Katzelsdorfer auch im heurigen Jahr Spitzenleistungen. 11 von den insgesamt 13 antretenden Gruppen, Duos und Solisten eroberten einen Stockerlplatz.

Vom 28. April bis zum 1. Mai fand wieder das Austrian Open im Musical- & Showdance, organisiert von der Austrian Show Dance Union International, in der Arena Nova in Wiener Neustadt statt. In Summe rund 600 Solisten und Gruppen kämpften um den begehrten Titel des österreichischen Staatsmeisters in verschiedenen Disziplinen: Klassik/Ballett, Contemporary/Modern, Jazz, Lyrical, Urban & Commercial Dance Styles, Breakdance, Acro, Step/Tapdance, Folklore/Character, Song & Dance, Open und Production Number.

Dornröschen als Eyecatcher in der Kategorie Ballett

ortner4DANCE war vor allem in der Kategorie Ballett mit einigen Nummern am Start: Die vier Solisten, das Duo, die Kleingruppe sowie die Großgruppe präsentierten einige Tänze aus dem klassischen Ballett „Dornröschen“. Die beiden Gruppen sicherten sich den Staatsmeistertitel, zwei Solisten mussten sich ganz knapp geschlagen geben und landeten auf Platz 2.



Foto: Angelika Ortner

Nach ihrem Triumph in Erl: Carina Mitsch

... in Wiener Neustadt:

SchülerInnen zeigten Top-Performance

Ein dritter und ein vierter Platz rundeten das tolle Gesamtergebnis ab.

Gruppenpower in Jazz und Lyrical

In den Kategorien Jazz und Lyrical glänzten drei Großgruppen mit unglaublicher Ausstrahlung, perfekter Harmonie und mitreißender Performance: Einen Staatsmeister sowie zwei Vizestaatsmeistertitel konnten sich die Teams sichern. Und, dass ortner4DANCE auch hervorragende Einzelkünstler in seinen Reihen hat, bewies **Carina Mitsch**, die sich mit ihrem berührenden Solo „Lonely“ im Bereich Lyrical ebenfalls zur Staatsmeisterin krönte. Der sechste Titelgewinn der Katzelsdorfer ging an eine Dreierformation „**Bad Habits**“ in der Kategorie „Open“.



Teamgeist und Motivation als Voraussetzung für den Erfolg

„Unsere Schülerinnen und Schüler waren mit ganzem Herzen bei der Sache. Nachdem dieses Jahr keine eigene Tanztheaterproduktion möglich war, freuen wir uns sehr, dass wir die Qualität unserer Arbeit bei diesem Wettbewerb unter Be-



weis stellen konnten,“ resümiert **Angelika Ortner**, Leiterin der Ballettschule, die erfolgreiche Teilnahme an den Austrian Open.

Und **Alexander Ortner**, künstlerischer Leiter, ergänzt: „Bei unserer Sommer-SHOW im Juni im Stadttheater Berndorf werden alle Stücke – neben vielen weiteren Choreographien – zu sehen sein. Eine schöne Möglichkeit für alle TänzerInnen, ihr Können vor einem größeren Publikum zu präsentieren.“

Platzierungen:

GOLD – Österreichischer Meister:

JUNIOREN 1:

BALLETT Duo „Silver Fairy“

Marcelina Gappmaier, Luna Zoufal

BALLETT Gruppe „Feen Variation“

Helene Bernhart, Lily Binder, Emilie Filz, Marcelina Gappmaier, Philomena Gappmaier, Vera Kerschbaumer, Anna Müller, Magdalena Reitstätter, Amilia Sheard, Sarah Tieff, Annika Töpler, Luna Zoufal

JUNIOREN 2:

BALLETT Kleingruppe „Rotkäppchen“

Leonie Filz, Leelt Graschitz, Nicolas Ortner, Clara Schwaller

JAZZ Gruppe „Physical“

Nicole Braunstorfer, Emilie Filz, Leonie Filz, Anna-Lena Gangl, Leelt Graschitz, Victoria Kerbl, Stefanie Reiterer, Katharina Rupp, Clara Schwaller, Katharina Seiser, Leonie Stricker

GENERAL CATEGORY:

LYRICAL Solo „Lonely“

Carina Mitsch

OPEN Trio „Bad Habits“

Nicole Braunstorfer, Leelt Graschitz, Carina Mitsch

SILBER – Österreichischer Vizemeister

JUNIOREN 1:

JAZZ Gruppe „Good 4 U“

Helene Bernhart, Lily



Binder, Emilie Filz, Marcelina Gappmaier, Philomena Gappmaier, Vera Kerschbaumer, Marie Kreutzer, Anna Müller, Magdalena Reitstätter, Amilia Sheard, Sarah Tieff, Luna Zoufal

JUNIOREN 2:

BALLETT Solo „Aurora“

Clara Schwaller

LYRICAL Gruppe „Arcade“

Nicole Braunstorfer, Leonie Filz, Anna-Lena Gangl, Philomena Gappmaier, Victoria Kerbl, Nicolas Ortner, Stefanie Reiterer, Nico Reithofer, Teresa Reitstätter, Lena Ringhofer, Katharina Rupp, Clara Schwaller, Katharina Seiser

GENERAL CATEGORY:

BALLETT Solo „Golden Fairy“

Nico Reithofer

BRONZE

JUNIOREN 1:

BALLETT Solo „Silver Fairy“

Philomena Gappmaier

Dr. Brigitta Rupp

Die vielen Gesichter der Blasmusik

Blas-Musik-Kino

Dass ein Blasmusik-Konzert nicht unbedingt Marsch und Polka bedeutet, hat die Blasmusik Katzelsdorf schon öfter bewiesen. Was am 2. April in den Kasematten geboten wurde, hat aber auch langjährige Fans des Orchesters überrascht.

Die Blasmusik Katzelsdorf lud zu einem Blas-Musik-Kino in den neuen Konzertsaal von Wiener Neustadt, der anlässlich der Landesausstellung in die ehemaligen Stadtmauern gebaut wurde. Und es sollte ein geschichtsträchtiger Film in diesen geschichtsträchtigen Mauern sein. „Die Jungen von der Paulstraße“ ist die Verfilmung eines Romans, der im Budapest des ausklingenden 19. Jahrhunderts spielt, mit Starbesetzung rund um **Mario Adorf** und **Harald Krassnitzer**.

Es wird die Geschichte einer Jugendbande erzählt, die neben ihren Konkurrenten auch noch mit den sozialen Herausforderungen ihrer Zeit zu kämpfen haben. Revierkämpfe, zerrüttete Familien, Mutproben oder Glücksspielschulden.

Und zwischen diesen Szenen gab es noch einen Klangkörper, der alle Regungen musikalisch begleitete. Die Original-Filmmusik, komponiert 2003 von **Otto M. Schwarz** - vom Komponisten selbst

für Blasmusik adaptiert - berührte alle Sinne der 250 begeisterten Zuhörer. Die Blasmusik Katzelsdorf nahm die musikalische Feder des Komponisten, der ebenfalls im Publikum saß, in die Hand und strich mal sanft und mal härter, mal ganz leise, mal ganz laut, bis am Ende die Stimme **Annika Töplers** den Tod des Hauptdarstellers Nemecsek begleitete und selbst Bürgermeister **Michael Nistl** und WN Kul.Tour.Marketing Geschäftsführer **Matthias Zauner** zu Tränen rührte.

Ein mitreißender und bewegender Abend, der wieder eine neue Seite der Blasmusik Katzelsdorf zeigte.

Schlosskonzerte 2022

Nur wenige Wochen nach dem Abend voller Gefühle, lud die Blasmusik am 14. und 15. Mai wieder zu einem Konzert, diesmal allerdings im Freien, diesmal in der Heimatgemeinde Katzelsdorf, diesmal ganz ohne Kinoleinwand, aber auch diesmal mit ganz vielen Emotionen.

Es war ein Spektakel, das musikalische



Sensationen mit optischem Vergnügen mischte. Vor herrlichem Ambiente im Schloßhof, bei strahlend blauem Himmel, musizierte das Orchester unter der Leitung seines Kapellmeisters **Andreas Schöberl**. Und vor dem Orchester wechselten die Solisten.

Im ersten Teil konnten die zahlreichen Gewinner von prima la musica sowie Träger des goldenen Leistungsabzeichens aus den Reihen der Blasmusik Katzelsdorf präsentiert werden. **Sophia Langer** eröffnete mit „Clari-Fun-Key“, das Saxofon-Register swingte mit „Jazzin It Up“ und **Monique Breitsching** faszinierte mit fliegenden Fingern bei „Pie In The Face“. Als Vorgeschmack auf den zweiten Teil war vor der Pause noch Annika Töpler als Elisabeth mit „Ich gehör nur mir“ zu hören.

Mit Gesang ging es auch im zweiten Teil weiter, als bei „Dry Your Tears, Africa“ ein Chor mit Sängerinnen aus der Musikschule Katzelsdorf sowie Musikern und Freunden der Blasmusik Katzelsdorf zu hören war.

Bei „America“ aus der West Side Story gab es neben den Gesangssolistinnen auch noch eine umjubelte Tanzeinlage der Schülerinnen von **Ellen Halikiopoulos**. Und zum Schluss huldigten auch noch **Manfred Mayer** (Samstag) bzw. **Mini Oberger** (Sonntag) gemeinsam mit dem vielseitigen Orchester die österreichische Rock- und Blueslegende Kurt Ostbahn mit „Fire“.

Die insgesamt 450 Gäste an den beiden



Isik!



Bild links oben - von links: Stadtrat DI Franz Dinhobl, Stefan Thurner, Elisabeth Ernst, Celine Anzur, Andreas Schöberl, Bürgermeister Michael Nistl, Vzbg. Mag. Stephan Ernst



Fotos: Barbara Mayer

Abenden dankten mit Standing Ovations und auch Bürgermeister Michael Nistl und LAbg. StR. **DI Franz Dinhobl** zeigten sich von den mannigfaltigen musikalischen Möglichkeiten eines Blasorchesters begeistert.

Mailüfterl

Neue Ideen, neue Wege, neue Locations, neue Inspirationen - die Blasmusik Katzelsdorf ist bekannt dafür, offen und mutig neue Herausforderungen anzunehmen und sich auch selbst immer wieder neue Aufgaben zu stellen.

Aber auch alte Traditionen werden nicht vergessen und genauso behutsam gepflegt und weiter gelebt.

In diesem Sinne traf sich die Blasmusik auch heuer wieder am 1. Mai zum „Mailüfterlblasen“. Eine Tradition, die den Frühling in die Gemeinde und in jeden Garten bringen soll. In kleine Gruppen aufgeteilt wird von Haus zu Haus marschiert und dort ein musikalischer Gruß präsentiert.

Wir danken unserem

Präsidenten, Bürgermeister Michael Nistl der zum traditionellen Frühstück vor dem Mailüfterl heuer erstmals in sein neues Zuhause einlud und natürlich allen Katzelsdorferinnen und Katzelsdorfern, die uns finanziell unterstützen und mit uns gemeinsam diese Tradition mittlerweile zum 31. mal feierten.

Generalversammlung

Eine Woche nach den fulminanten Konzerten im Schloßhof traf sich die Blasmusik Katzelsdorf zur Generalversammlung im eigenen Proberaum. Neben den Ehrungen für 25-jährige Tätigkeit für die Blasmusik von **Elisabeth Ernst** und

Daniela Graf konnten auch wieder sieben neue Musiker im Orchester begrüßt werden. Großer Dank geht dabei an die ausgezeichnete Zusammenarbeit mit der Musikschule Katzelsdorf-Lanzenkirchen, wodurch der Verein jedes Jahr wächst und sich musikalisch weiterentwickeln kann.

Nach den positiven Kassaberichten, den Ehrungen und Auszeichnungen konnte bei einem Frühlingsfest auch noch vereinsintern auf ein erfolgreiches Jahr 2021 sowie bereits ein sehr konzertreiches erstes Halbjahr 2022 zurückgeblickt werden.

Stefan Thurner, Obmann



Lebenserfa Gespräche



...dem Katzelsdorfer **Andreas Stöfelbauer** zur Sponision am 15.12.2021 nach einem Masterstudium an der Universität London School of Economics and Political Science und nunmehr den Titel Master in Data Science with Distinction führt. Der 26-Jährige hat die Volksschule Katzelsdorf besucht und in dieser Zeit beim SC Katzelsdorf zum Fußballspielen begonnen. Nach dem Gymnasium Gröhrmühlgasse studierte er auf der WU in Wien und schloss diese als Bachelor of science (BSc) ab. Nach einem Auslandssemester auf der Queen's University in Kanada setzte er seine Ausbildung in London fort und schloss dieses Studium – wie eingangs erwähnt – als Master in Data Science with Distinction ab. Wir gratulieren sehr herzlich!

Seit Jänner 2022 arbeitet Andreas Stöfelbauer in London beim großen Werbenetzwerk Xandr Ad-Tech-Plattform, wobei dieses Unternehmen kürzlich vom Konzern Microsoft übernommen wurde.



Foto: zVg

„Goldenes Ehrenzeichen des Landes NÖ“ für Gerhard Goldsteiner

Ende April erhielt der Katzelsdorfer Steuerberater **Gerhard Goldsteiner** aus den Händen von Landeshauptfrau **Johanna Mikl-Leitner** für seine Verdienste um das Bundesland Niederösterreich das „Goldene Ehrenzeichen des Landes Niederösterreich“. Wir gratulieren herzlich!

Der Katzelsdorfer leitet in Wiener Neustadt, Babenbergerring 7, als Geschäftsführer das Unternehmen **Goldsteiner und Partner Steuerberatungs GmbH & Co KG**. Die Kanzlei begleitet mit 35 Mitarbeitern über 1800 Klienten aus den verschieden-

ten Branchen. Im Mittelpunkt ihrer Tätigkeit steht die steuerliche sowie betriebswirtschaftliche Beratung auf höchstem fachlichen Niveau. Die Entwicklung eigener Projekte (Österreichischer Firmenlauf oder Adventlauf) und die Förderung von innovativen Ideen sind ebenso Teil der Arbeit von Gerhard Goldsteiner und seiner Partner.



Foto: NLK/Pfeiffer

Heutiger Gesprächspartner ist Herr Dr. **Martin Geistlinger** geb. 21.12.1951
Wo bist Du geboren und aufgewachsen?

Ich bin in Wiener Neustadt geboren! Die Volksschule habe ich am Baumkirchnering besucht. Danach ging ich in das Bundesrealgymnasium Herzog Leopold Straße.

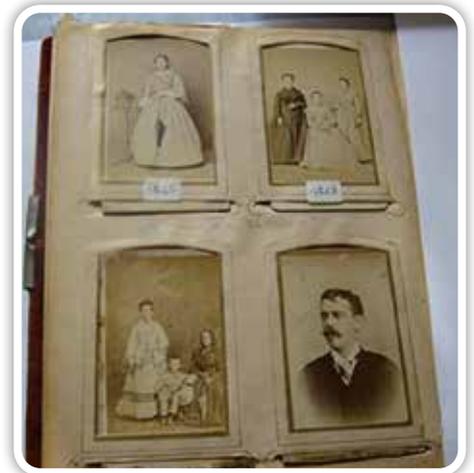
Bist Du danach ins Berufsleben eingestiegen oder hast Du ein Studium begonnen?

Ich habe danach Psychologie studiert. Beruflich hat mich einiges interessiert. Die Psychologie blieb aber mein Hauptstandbein. Ich war als Unternehmensberater tätig und habe auch die Konzessionsprüfung für Gastronomie abgelegt. Zumeist war ich freiberuflich tätig. Mehr als 5 Jahre habe ich für die österreichische Post gearbeitet und zwar im Personalwesen. Da habe ich Aufnahmetests ausgearbeitet und mit den Bewerbern Eignungstests gemacht.

Woher kommt dann die Verbindung zu Katzelsdorf?

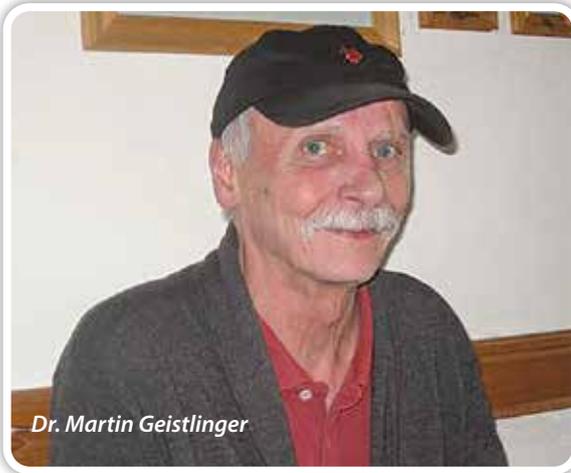
Mein großes Interesse gilt der Ahnenforschung und Geschichte. Im Zuge meiner Nachforschungen bin ich darauf gestoßen, dass meine Vorfahren in Eichbüchl ansässig waren. Halbbrüder meines Vaters haben bei der Familie Kainzinger als Knechte gearbeitet.

Das Schloss Eichbüchl war ebenfalls einmal im Besitz meiner Vorfahren. Karl



Erzählungen – Lebensweisheiten

Erzählungen mit unseren ältesten Katzelsdorfern



Dr. Martin Geistlinger

auszugsweise aus meiner handschriftlichen Genealogie untenstehend ersichtlich. Für Interessierte stehe ich gerne für weitere Informationen zur Verfügung.

Welche Hobbies und Interessen hast Du sonst noch?

Ich segle sehr gerne. Auch Malen ist für mich wichtig.

Was ist für uns und unsere Zukunft von Bedeutung?

wissen, woher wir kommen, können wir manches besser verstehen.

Vielen Dank für das interessante und lehrreiche Gespräch. Manches konnten wir leider nur andeutungsweise wiedergeben!

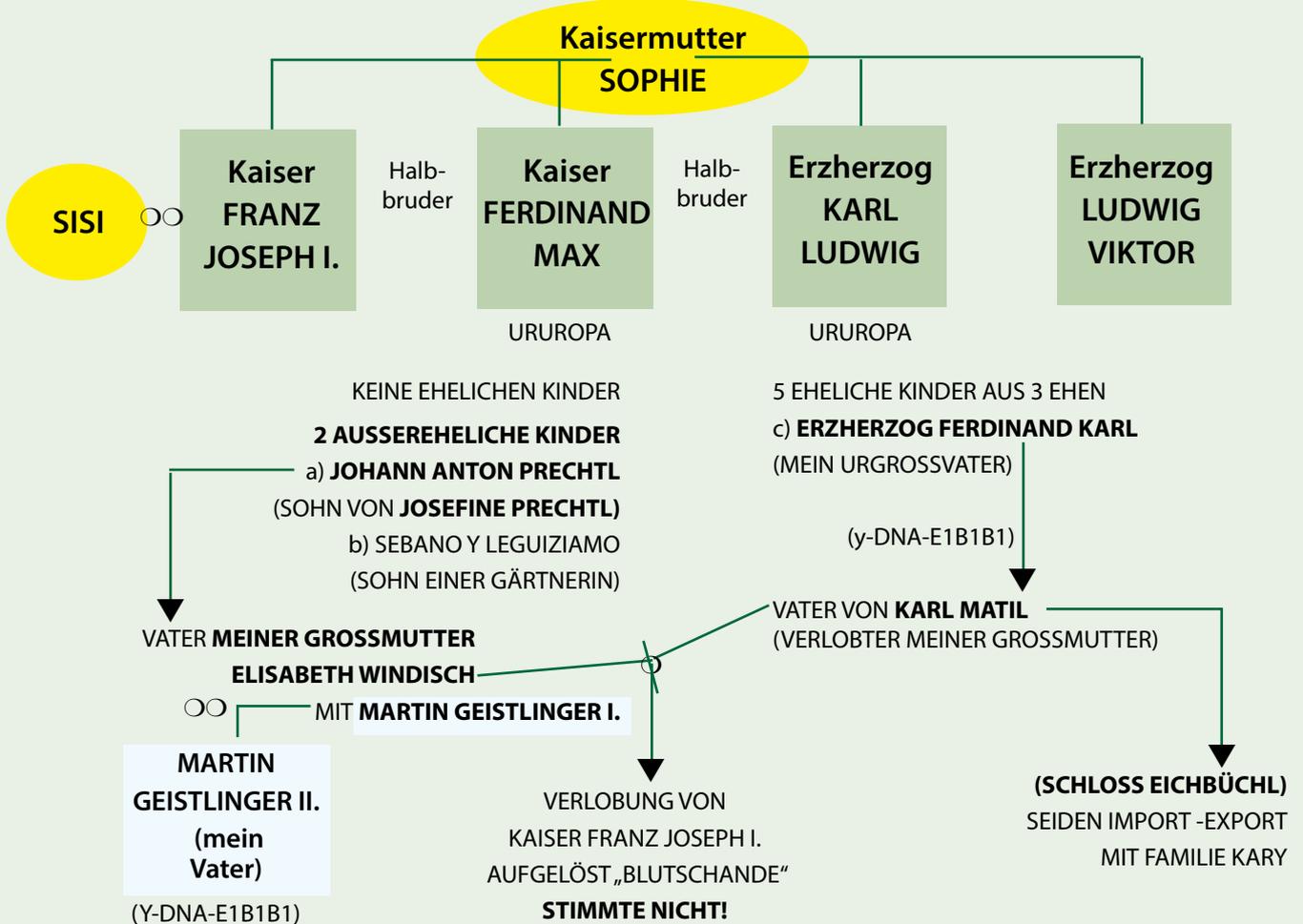
Werner Preninger



Matil betrieb mit der Familie Kary einen Seiden Import– Export auf dem Schloss. Details meiner Ahnenforschung sind

Wir können viel aus der Vergangenheit lernen. Geschichte und Ahnenforschung kann uns Einiges zeigen. Wenn wir

(Y-DNA- E1B1B1) Martin Geistlinger III. GENEALOGIE (7 Generationen DNA + Protokoll)



Aus der Pfarre

Ein Feiertag, der Christen Hoffnung schenkt

Beim **15. August** denken die meisten Menschen wohl an einen zusätzlichen Urlaubstag. Dabei wird eines der ältesten christlichen Hochfeste gefeiert: An Mariä Himmelfahrt (nicht zu verwechseln mit Christi Himmelfahrt 40 Tage nach Ostern und Mariä Empfängnis am 8. Dezember) gedenken Christen der Aufnahme Mariens in den Himmel (weshalb die theologische korrekte Bezeichnung „Mariä Aufnahme in den Himmel“ lautet).

Für uns Christen ein besonderer Feiertag. Der Glaube an die leibliche Aufnahme Mariens in den Himmel wurde bereits im 5. Jahrhundert nachgewiesen und 1950 zum Dogma erhoben. Im Neuen Testament wird das Ereignis nicht belegt; ein Hinweis findet sich lediglich in der Offenbarung des Johannes, wo es heißt: Dann erschien ein großes Zeichen am Himmel: eine Frau, mit Sonne bekleidet; der Mond war unter ihren Füßen und ein Kranz von zwölf Sternen auf ihrem Haupt.

In ganz Österreich finden zudem an diesem Tag Kräutersegnungen statt. Der Brauch geht auf eine Legende zurück: An jenem Ort, wo der Leichnam der Gottesmutter beigesetzt worden war, fand man anstelle der sterblichen Überreste duftende Kräuter. Das soll ausdrücken, dass sie wirklich mit Leib und Seele in den Himmel aufgenommen wurde und selbst einen Wohlgeruch an sich hatte.

Auch in unserer Pfarre binden wieder fleißige Helfer Kräuterbüschel, die dann nach der Weihe an die Kirchenbesucher verteilt werden. **Die heilige**

Messe findet aber an diesem Feiertag im heurigen Jahr bereits um 8:00 Uhr statt – bitte vormerken!

Holzschädlinge-Bekämpfung

Dafür wird die Pfarrkirche Ende August durchgast. Es besteht die Möglichkeit, leicht transportierbare Objekte, die von Schädlingen befallen sind, in der Kirche einzustellen. In der Regel sind das gefasste oder ungefasste Holzobjekte, aber auch Rahmen, bzw. gerahmte Bilder. Auch Textilien können befallen sein.

Sollten Sie Objekte zum Einstellen haben, setzen Sie sich bitte bis spätestens 19. August mit der Pfarrkanzlei (0664/886 32 693) in Verbindung.

Erstkommunion

Der Erstkommunionstag – heuer wurde am Christi Himmelfahrtstag gefeiert – ist wohl eines der schönsten Familienfeste, Festtag aber auch für die ganze Pfarrgemeinde. Ursache und Mittelpunkt aller Festtagsfreude ist Jesus Christus in der heiligen Eucharistie.

Gefeiert wurde das Sakramente in der festlich geschmückten Pfarrkirche. Das traditionelle Frühstück für die Erstkommunionkinder entfiel auch in diesem Jahr. Sie erhielten daher als Entschädigung Leinensackerl, gefüllt mit Gebäck, gespendet von der Pfarre. Der liebe Gott hatte heuer Einsehen mit dem Wetter, und so konnte eine Agape im Pfarrgarten für die Mitfeiernden ausgerichtet werden.

Ein Danke gebührt den Organisatoren, Tischmüttern, Helfern, Musikern usw. Sie alle haben dazu beigetragen, dass es für die Kinder ein gelungenes Fest wurde.

GR Mag. Petra Fürpass, GR Ing. Gabriele Schüler und GGR Mag. Annemarie Rall besuchten unsere Jüngsten und überbrachten die besten Glückwünsche der Gemeinde sowie einen gut gefüllten Katzelsdorf-Rucksack. In diesem Rucksack befindet sich auch ein besonderes Geschenk für unsere Babys: ein originelles Lätzchen mit Stickerei für das „Katzelsdorfer Madl“ und für den „Katzelsdorfer Bua“.



GR Mag. Petra Fürpass

© Lichtbild Sinaweil



GR Ing. Gabriele Schüler

Foto: zVg



GGR Mag. Annemarie Rall

© Lichtbild Sinaweil

Information für junge Eltern!

Die Gemeinde Katzelsdorf bietet bei der Geburt eines Kindes:

Säuglingsbeihilfe/ Schulstarthilfe

Alle frischgebackenen Eltern, die ihren Hauptwohnsitz in der Gemeinde Katzelsdorf haben, haben Anspruch auf Säuglingsbeihilfe.

Geburtenbeihilfe (nach der Geburt) Beihilfe von € 110,--

- Mutter-Kind-Pass
- Geburtsurkunde

Schulstarthilfe zum Schulbeginn

- Kinder ab dem Geburtsdatum September 2020 erhalten eine Schulstarthilfe bei Schuleintritt in Katzelsdorf

Beihilfe von € 110,--

Kurse im Familientreff

„Eltern-Kind-Zeit“ – Für Mamas und Papas für Babys von 0 – 2,5 Jahren

Termin: jeden Dienstag von 9:00 – 11:00 Uhr. Jeden 2. Dienstag im Monat wird die Bücherei besucht.

Ort: Hofgarten 3/4 (Eingang neben dem Kaffeehaus).

Leitung: Carina Ernst, BA, Kindergartenpädagogin Montessori-Pädagogin. Um Anmeldung wird gebeten unter 0676/954 77 22. **Kosten:** 3 € Unkostenbeitrag



Ein herzliches Willkommen unseren jüngsten Katzelsdorfern!



Lim Jokjung und David Richard Sawatzky haben große Freude gemeinsam mit ihren Kindern Mary und Lawrence über die Geburt des kleinen Louis Martin, der am 28.4.2022 geboren wurde.



Die süße Melissa wurde am 1.4.2022 geboren und macht ihre Eltern Tamara und Michael Braun sehr glücklich.



Am 7.2.2022 wurde der liebe Julian geboren. Seine Eltern Natascha und Gerald Floiger und die große Schwester Marlene freuen sich sehr über den lieben Familienzuwachs.



Die drei Kinder Lisa, Paul und die süße Pia Sophia, die am 4.4.2022 geboren wurde, sind der ganze Stolz ihrer Eltern Sonja und Peter Pointl. Gemeinsam verbringen sie eine schöne Zeit.

Corinna und Rene Sanjath sind sehr glücklich über die Geburt ihres lieben Sohnes Paul, der am 31.1.2022 das Licht der Welt erblickte. ➔



Die Fotos wurden uns von den Eltern zur Verfügung gestellt. Ein herzliches Dankeschön dafür.



Kerstin Lindenbauer und Rene Peinthor freuen sich sehr über die Geburt ihres lieben Sohnes Marvin, der am 31.3.2022 das Licht der Welt erblickte – Marita Schwarz und Martin Brix freuen sich sehr über die Geburt ihrer Tochter Mariella Maxim, die am 26.2.2022 zur Welt kam. Die beiden Familien genießen gemeinsam die schöne Zeit mit ihren Kindern.



Ines Woltran und Christian Besenlehner freuen sich gemeinsam mit ihrem Sohn Valentin über die Geburt des kleinen Matteo, der am 17.2.2022 zur Welt gekommen ist.

Der GEMEINDEARZT informiert

Sind wir die, die wir sein könnten?



- EINS:** Warum fällt es uns so leicht, dem Anderen missgünstig, zweifelnd und selbstgefällig gegenüberzustehen? Warum fällt es uns so schwer, dem Nächsten mit sanfter Berührung, fühlbarer Zärtlichkeit und wahrhaftiger Hingabe zu begegnen?
- ZWEI:** Warum fällt es uns so leicht, den Anderen zum Sündenbock, zur Ursache für eigenes Leid, zum Auslöser für eigene Not und eigenen Kummer zu stempeln? Warum fällt es uns so schwer, dem Nächsten aufrichtig, mit wohlwollender Wärme und liebendem Verständnis nahe sein zu wollen?
- DREI:** Warum fällt es uns so leicht, dem anderen in seinem Anders-Sein mit kindlicher Wut, achtlosem Zorn und kaltem Hass entgegen zu treten? Warum fällt es uns so schwer, im Nächsten den Glauben an das Gute, die Hoffnung auf das Verstehen-Wollende und die erlösende Liebe zu allem Lebendigen wahrzunehmen?
- VIER:** Warum fällt es uns so leicht, dem anderen kriegerische Töne, gewalttätige Wucht und zügellose Macht entgegenzuschleudern? Warum fällt es uns so schwer, dem Nächsten unverhüllt ins Antlitz zu schauen, ihn mit offenen Armen in Geborgenheit zu umschließen und ihn mit der Kraft unseres Herzens von all dem Ungemach und all der Not zu befreien?
- FÜNF:** Warum fällt es uns so leicht, Mutter Erde bis über die Grenzen des Erträglichen zu belasten, zu verschmutzen und auszubeuten? Warum fällt es uns so schwer, Mutter Erde als wunderbaren Schatz, als paradiesischen Garten voller Geschenke, als Hinweis auf die Existenz eines göttlichen Heilsplanes zu ehren?
- SECHS:** Warum all dies.... meint ein nachdenklicher Mensch wie ich, der die Auswirkungen der Schattenkräfte und zugleich die Wunderbarkeit der Kräfte des Lichts jeden Tag in seinem Tun erblicken darf....

Dr. Rudolf Bogad, Hausarzt

Unbeschwert durch den Sommer dem Hilfswerk Menü

Kein Einkaufen und kein Kochen notwendig, große Auswahl an Speisen, Lieferung in ganz Niederösterreich!

Das Hilfswerk Menüservice ist ein verlässlicher Partner im Alltag. Es ist nicht immer leicht, ein gutes und gesundes Mittagessen auf den Tisch zu zaubern. Beim Hilfswerk Menüservice werden die Mahlzeiten direkt nach Hause geliefert – in allen Gemeinden in ganz Niederösterreich. Alleine im letzten Jahr wurden über 280.000 Hilfswerk-Essen an Menüservice-Kunden geliefert. Die Auswahl kann sich dabei



Apotheken- Dienstplan

JULI		AUGUST		SEPTEMBER				
F	1	1	M	1	2	D	1	3
S	2	2	D	2	3	F	2	4
S	3	3	M	3	4	S	3	5
			D	4	5	S	4	6
M	4	4	F	5	6			
D	5	5	S	6	7	M	5	7
M	6	6	S	7	8	D	6	8
D	7	7				M	7	9
F	8	8	M	8	9	D	8	10
S	9	9	D	9	10	F	9	1
S	10	10	M	10	1	S	10	2
			D	11	2	S	11	3
M	11	1	F	12	3			
D	12	2	S	13	4	M	12	4
M	13	3	S	14	5	D	13	5
D	14	4				M	14	6
F	15	5	M	15	6	D	15	7
S	16	6	D	16	7	F	16	8
S	17	7	M	17	8	S	17	9
			D	18	9	S	18	10
M	18	8	F	19	10			
D	19	9	S	20	1	M	19	1
M	20	10	S	21	2	D	20	2
D	21	1				M	21	3
F	22	2	M	22	3	D	22	4
S	23	3	D	23	4	F	23	5
S	24	4	M	24	5	S	24	6
			D	25	6	S	25	7
M	25	5	F	26	7			
D	26	6	S	27	8	M	26	8
M	27	7	S	28	9	D	27	9
D	28	8				M	28	10
F	29	9	M	29	10	D	29	1
S	30	10	D	30	1	F	30	2
S	31	1	M	31	2			

Alle Apotheken in Wiener Neustadt

- Heiland Apotheke,** Pottendorferstraße 6, Tel. 02622/22128
- Apotheke z. Hl. Leopold,** Ungargasse 26, Tel. 02622/22153
- Bahnhof Apotheke,** Zehnergasse 4, Tel. 02622/23293
- Angelus Apotheke,** Marktg., Tel. 02622 28435
- Apotheke Civitas Nova,** Prof. Dr. Stephan-Koren-Straße 8a, Tel. 02622/26616
- Merkur Apotheke,** Stadiongasse 6-12, Tel. 02622/86165
- Apotheke zur Mariahilf,** Hauptplatz 21, Tel. 02622/23153
- Zehnergürtel Apotheke,** Roseggergasse 55, Tel. 02622/66356
- Alte Kronen Apotheke,** Hauptplatz 13, Tel. 02622/23300
- Fischapark Apotheke,** Zehnergürtel 12-24, Tel. 02622/24020

en Alltag mit service

Wahl an gesunden und schmackhaften



sehen lassen: À la carte kann aus über 100 Gerichten gewählt werden, oder man bestellt die praktischen und sorgfältig zusammengestellten Wochenmenüs. Ein Frischepaket, bestehend aus Obst, Salat und Milchprodukten sorgt für zusätzlichen gesunden Genuss. Auch spezielle Diätmenüs, Diabetiker- und Leichtkost sind im Angebot. Und je nach Saison gibt es immer wieder neue Schmankerl.

Die neue Speisekarte mit dem gesamten Angebot kann ab sofort angefordert werden: Tel. Bestellung unter 059249 80800.

Kassenrezepte werden elektronisch ausgestellt

Nicht mehr auf Papier, sondern elektronisch stellt nunmehr die Kassenärzteschaft ihre Rezepte aus. Für die Einlösung gibt es vier bequeme Möglichkeiten:

- 1. e-card:** Die Apotheke steckt Ihre e-card und kann so alle Ihre offenen e-Rezepte aufrufen und einlösen.
- 2. e-Rezept Code am Smartphone:** Die Apotheke scannt einen e-Rezept Code direkt von Ihrem Smartphone und ruft so das zugehörige e-Rezept auf.
- 3. e-Rezept Ausdruck:** Auf Wunsch erhalten Sie beim Arztbesuch weiterhin einen Ausdruck. Die Apotheke scannt den Code zum Ausdruck und ruft so das zugehörige e-Rezept auf.
- 4. e-Rezept ID:** Die Apotheke gibt die alphanumerische e-Rezept ID (REZ-ID) ein und bekommt das zugehörige e-Rezept angezeigt.

Mit dem e-Rezept Code oder der REZ-ID kann auch eine andere Person die Medikamente für Sie in der Apotheke abholen.

Telemedizinische Krankmeldung soll telefonische Krankmeldung ablösen

Mit dem Ende der Maskenpflicht per 1. Juni endete auch die telefonische Krankmeldung. Die Österreichische Gesundheitskasse will telemedizinisches Angebot ausbauen und legt Entwurf für digitale Krankmeldung vor

Die Österreichische Gesundheitskasse hatte die Möglichkeit zur telefonischen Krankmeldung mit Beginn der Pandemie zum Schutz der Patientinnen und Patienten sowie der niedergelassenen Ärztinnen und Ärzte rasch ermöglicht und immer wieder verlängert. Abhängig war diese temporäre Maßnahme vom Infektionsgeschehen. Der deutliche Rückgang der Infektionszahlen erlaubte nun auch hier eine Rückkehr zur persönlichen ärztlichen Betreuung.

Gleichzeitig wurde diese Möglichkeit von Patienten sowie von Ärzten sehr geschätzt. Das ist eine Lehre aus der Pandemie, Versicherten digitale Services anzubieten. Damit Versicherte von ihrem Recht auf ärztliche Diagnose und persönliche Behandlung Gebrauch machen können, hat die ÖGK der Österreichischen Ärztekammer einen Entwurf über telemedizinische Behandlung übermittelt, um künftig auch eine digitale Krankschreibung zu ermöglichen.

Symbolfoto © AdobeStockFotos



Zahnärztenotfalldienst

2./3. Juli	Dr. Anna Steidler, Krumbach	02647/42833
9./10. Juli	Dr. Martina Tischler, Pitten	02627/82786
16./17. Juli	Dr. Gerda Sigmund, Katzelsdorf	02622/78294
23./24. Juli	Dr. Peter-Ulrich Kornfell, Pitten	02627/82226
30./31. Juli	Dr. Elke Anne Enzinger, Würflach	02620/2886
6./7. August	Dr. Andrea Fuchs, Enzesfeld	02256/82190
13./15. Aug.	Dr. Martina Tischler, Pitten	02627/82786
20./21. Aug.	Dr. Andras Vegh, Neunkirchen	02635/62257
27./28. Aug.	Dr. Christian Derdak, Eggendorf	02622/74480
3./4. Sep.	Dr. Heinrich Kadletz, Wr. Neustadt	02622/28482
10./11. Sep.	Dr. Stefan Schragl, Neunkirchen	02635/61761
17./18. Sep.	Dr. Irmgard Hopp, Wr. Neustadt	02622/29109
24./25. Sep.	Dr. Gudr. Schröder-Gazdag, Grünb.	02637/2226

Bei Nichtvorliegen eines Dienstplanes ist der Notdienststart während der Dienstzeiten immer über den Einheitskurzruf 141 zu erfahren!

Ärztenotfalldienst

9./10. Juli	Dr. Michael Tischler, Pitten	02627/82315
7./8. Aug.	Dr. Bettina Reiterer, Lanzenkirch.	02627/20020
13./14. Aug.	Dr. Rudolf Bogad, Katzelsdorf	02622/78208
20./21. Aug.	Dr. Michael Tischler, Pitten	02627/82315
10./11. Sep.	Dr. Bettina Reiterer, Lanzenkirch.	02627/20020
17./18. Sep.	Dr. Rudolf Bogad, Katzelsdorf	02622/78208
24./25. Sep.	Dr. Bettina Reiterer, Lanzenkirch.	02627/20020

Die aktuellen Empfehlungen, Ordinationen ausschließlich nach telefonischer Rücksprache aufzusuchen, betreffen auch den Bereitschaftsdienst an Wochenenden und Feiertagen.

Hinweis: Seit 1.7.2019 umfasst der kassenärztliche Wochenend- und Feiertagsdienst ausschließlich die Zeit zwischen 8:00 Uhr und 14:00 Uhr. Ordinationsbetrieb ist von 9:00 bis 11:00 Uhr. Bitte vereinbaren Sie in jedem Fall einen Termin!

Außerhalb dieser Zeiten wenden Sie sich bitte telefonisch an die Gesundheitshotline 1450, in lebensbedrohenden Situationen an die Rettung 144 und in der Nacht von 19:00 bis 7:00 Uhr an den NÖ Ärztedienst 141.

Zum Herausnehmen und Aufbewahren!

Entsorgungstermin

ACHTUNG: Die Restmüllabfuhr erfolgt in einem 3-wöchigen Rhythmus!

Gilt für alle Termine: Sowohl die gelben Plastiksäcke als auch Mülltonnen von der Straße aus gut sichtbar bereitzustellen



Rayon I (Donnerstag-Termin) – in Richtung Rosalia

Gesamte Siedlungsgebiete östlich des Mühlbaches, inklusive Ortsteil Eichbüchl

Donnerstag, 07. Juli	Donnerstag, 20. Oktober
Donnerstag, 28. Juli	Donnerstag, 10. November
Freitag, 19. August	Donnerstag, 01. Dezember
Donnerstag, 08. September	Donnerstag, 22. Dezember
Donnerstag, 29. September	

Rayon II (Dienstag-Termin) – in Richtung Schneeberg

Gesamte Siedlungsgebiete westlich des Mühlbaches samt Sägewerk- und Frohsdorfer Siedlung sowie Gewerbepark

Dienstag, 19. Juli	Dienstag, 11. Oktober
Dienstag, 09. August	Donnerstag, 03. November
Dienstag, 30. August	Dienstag, 22. November
Dienstag, 20. September	Dienstag, 13. Dezember

Was darf nicht in den Restmüll?

Holzabfälle, Altreifen, Elektro-Altgeräte, Kartonagen, Styropor, Baum- und Strauchschnitt, Bauschutt, Beton, Streusplitt und alle großen und sperrigen Gegenstände (Sperrmüll) gehören auf den Mistplatz.

Blaue Berechtigungskarte für das Jahr 2022

Seit Jänner 2022 sind nur mehr die blauen Berechtigungskarten für das Altstoffsammelzentrum am Bauhof und für die Grünschnittanlage gültig! Sollte Ihre gelbe Berechtigungskarte (nur gültig für das Jahr 2021) noch freie Bons aufweisen, so sind diese für das Jahr 2022 nicht mehr gültig und verfallen somit!

Die Berechtigungskarte muss ausnahmslos am Bauhof und auf der Grünschnittanlage vorgewiesen werden. Ansonsten wird am Bauhof pro Bon eine Kautions von 15 Euro eingehoben. Diese Kautions kann jederzeit, mit Vorlage der Berechtigungskarte, am Gemeindeamt zurück erstattet werden. Verloren gegangene Berechtigungskarten können nicht ersetzt werden!! Für die Entsorgung von Autoreifen werden 5 Euro eingehoben.

UGR Ing. Markus Schöberl

NÖLI-Kübeltausch an jedem Freitagnachmittag

Die Sammlung zur Entsorgung von Alt Speiseöl und Alt Speisefett erfolgt mit dem verschließbaren 3 Literkübel. Ist der Kübel voll, kann er zu den Öffnungszeiten des Bauhofs am Freitagnachmittag kostenlos abgegeben werden. Gegen einen vollen NÖLI bekommt man einen bereits vorbereiteten, gereinigten Kübel wieder mit nach Hause zum Weitersammeln.



Bitte beachten Sie, dass die Mitarbeiter am Bauhof angehalten sind, nur volle Kübel entgegenzunehmen. Der Grund liegt in der dahinterliegenden Logistikkette, die vom Abfallwirtschaftsverband organisiert wird. Halbvolle Kübeln verursachen die gleichen Transportwege wie volle und würden damit das Sammelsystem verteuern.

Das gehört in den NÖLI-Kübel hinein:

- Alt Speiseöl- und fett
- Frittier- und Bratenfett
- Öle von eingelegten Speisen (z.B. Sardinen)
- Butter- und Schweineschmalz
- Verdorbene und abgelaufene Speiseöle und -fette

Das gehört nicht hinein:

- Mayonnaise, Saucen, Dressings
- Chemikalien und andere Flüssigkeiten
- Mineral-, Motor-, und Schmieröle
- Essensreste

Problemstoffsammlungen 2022

Am **Samstag, 17. September 2022**, in der Zeit von 8:30 bis 11:30 Uhr besteht wieder die Möglichkeit, Problemstoffe aus Ihren Haushalten am Gemeindebauhof abzugeben (FFP2-Masken!).

Zu Problemstoffen zählen zum Beispiel: **Farben, Lacke, Reinigungsmittel, Medikamente, Pflanzenschutzmittel, Chemikalien, Motoröle, KFZ-Batterien, nicht vollständig entleerte Spraydosen etc.** Der NÖLI-Kübel mit Alt(speise)öl, Batterien und Leuchtstoffröhren/Energiesparlampen können jeden Freitag abgegeben werden.

An den eingangs angeführten Tagen können nur Problemstoffe abgegeben werden, Entsorgungen für den Bauhof können nicht entgegen genommen werden.



© AdobeStockFoto

e 2022 auf einen Blick

nen (Rest- und Biomüll sowie Altpapier) sind grundsätzlich schon ab 6:00 Uhr Früh!



Foto: Lichtbild Sinaweil

© AdobeStockFoto



Umweltgemeinderat
Ing. Markus Schöberl
 Tel. 0680/444 97 68
 E-Mail: ugr.mschoeberl@gmx.at



GELBER SACK

Rayon I (Dienstag-Termin) Katzelsdorf & Eichbüchl

Dienstag, 19. Juli	Dienstag, 11. Oktober
Dienstag, 30. August	Dienstag, 22. November

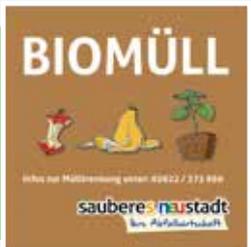
Rayon II (Freitag-Termin) Sägewerk- und Frohsdorfer Siedlung sowie Gewerbepark

Freitag, 01. Juli	Freitag, 04. November
Freitag, 12. August	Freitag, 16. Dezember
Freitag, 23. September	

Die Bewohner werden gebeten, die gelben Plastiksäcke verschlossen am Abfuhrtag spätestens um 6.00 Uhr, von der Straße gut sichtbar, bereitzustellen. Bitte alle Verpackungen (nur Verpackungskunststoffe) gereinigt in die Säcke geben!

BIOTONNE

im gesamten Ortsgebiet der Gemeinde Katzelsdorf



Mittwoch, 06. Juli	Mittwoch, 12. Oktober
Mittwoch, 20. Juli	Dienstag, 25. Oktober
Mittwoch, 03. August	Mittwoch, 09. November
Donnerstag, 18. August	Mittwoch, 23. November
Mittwoch, 31. August	Dienstag, 06. Dezember
Mittwoch, 14. September	Mittwoch, 21. Dezember
Mittwoch, 28. September	

Öffnungszeiten der Grünschnittanlage:

April bis September: Mi. 17 – 19 Uhr, Sa. 13 – 17 Uhr
 Oktober und November: Fr. u. Sa. 12 – 16 Uhr (ausg. Feiertage)
 Sperrmüll kann am Bauhof wie gewohnt Freitag 13 – 17 Uhr abgegeben werden.

ALTPAPIER

Rayon I (in Richtung Rosalia)

Gesamte Siedlungsgebiete östlich des Mühlbaches, inklusive Ortsteil Eichbüchl

Freitag, 29. Juli	Freitag, 21. Oktober
Freitag, 09. September	Freitag, 02. Dezember

Rayon II (in Richtung Schneeberg)

Gesamte Siedlungsgebiete westlich des Mühlbaches samt Sägewerk- und Frohsdorfer Siedlung sowie Gewerbepark

Freitag, 08. Juli	Freitag, 11. November
Freitag, 19. August	Freitag, 23. Dezember
Freitag, 30. September	

Die 1100-l Papiercontainer werden sowohl bei den Terminen des Rayon 1 als auch bei den Terminen des Rayon 2 entleert.

Was gehört in die Altpapier-Tonne?

Zeitung, Illustrierte, Prospekte, Kataloge, Bücher (ohne Ledereinband, wie Telefonbücher), Briefe, Schreib- und Kopierpapier, Schulhefte, Packpapier, Papierverpackungen (Brot-, Mehl-, Zuckersackerl), Kuverts (mit und ohne Fenster), Schachteln (Schuhschachteln etc.) flachgelegt, aber nicht zerrissen.

Keinesfall dürfen eingeworfen werden:

Kohle- und Durchschreibpapier, Thermo-Fax-Papier, Fotos und Fotopapier, Wachs-, Paraffin-, Bitumen-, Ölpapier, Schleifpapier (alles zum Restmüll), Zellophan (Gelber Sack), Lack- Gaze- und Chrompapiere und Pappen, Gebrauchte Papiertaschentücher, Küchenrollen, Hygienepapier (alle zum Restmüll), Kaffeefilter (Biotonne), Backpapier, abgelöste oder vorgeleimte Tapeten), verschmutztes Papier, Abdeckpapier (alles zum Restmüll), verbundene Verpackungen (Gelber Sack), Milch- und Getränkeverpackungen (Gelbe Tonne), Etiketten, Etikettenträgerpapier, Klebebänder, Abziehbilder, nicht ordnungsgemäß restentleerte Verpackungen (alles zum Restmüll).



Am Gelände der Verbandskläranlage des Abwasserverbandes WIENER NEUSTADT-SÜD:

Spatenstich für Neubau einer Garage

Der Abwasserverband WIENER NEUSTADT-SÜD errichtet am Gelände der Verbandskläranlage eine neue Garage mit einer Fläche von 240 m². Anlässlich dieses Bauvorhabens wurde ein Spatenstich im Beisein unseres Obmann-Stellvertreters Abgeordneter zum burgenländischen Landtag Bgm. **Dieter Posch** am 24.5.2022 durchgeführt. Obmann Bgm. **Michael Nistl** war leider verhindert.

Notwendig ist dieses Vorhaben wegen der Lagerung von Arbeitsstoffen (ätzende Arbeitsstoffe, brennbare Flüssigkeiten usw.), die in immer größer werdendem Maße gelagert werden müssen, um den laufenden Betrieb aufrecht erhalten zu können. Die budgetierte Garage, gemeinsam mit der vorhandenen Halle, schaffen die Voraussetzung für einen gesetzeskonformen Betrieb. In der neuen Halle werden auch die neuen Notstromaggregate, die dem Verband zur Blackoutvorsorge dienen, untergebracht.



Foto: Abwasserverband Wiener Neustadt-Süd

Von links: Polier Christian Wukovits (Fa. Porr), Bauleiter Ing. Gerald Varga (Fa. Porr), GF-Stellvertreter DI Armin Eitzenberger (AWVWNS), Obmann-Stellvertreter Bgm. Dieter Posch (AWVWNS), GR BR h.c. DI Dr. Wolfgang Scherz MBA (AWVWNS), Prokurist Dir. Ing. Andreas Schabietl (Fa. Porr), Gruppenleiter Ing. Mark Pesendorfer (Fa. Porr).

Viel Abwechslung



Lesenacht der 3. Klassen

Am 9. Mai um 16 Uhr holte uns ein Bus bei der Schule ab. Nach einiger Zeit kamen wir beim EVN – Kraftwerk Theiss an. Dort erwartete uns eine Präsentation über Strom und ein leckeres Abendessen. Danach besichtigten wir die Aussichtsplattform des Kraftwerkes. Nach dem Vorlesen wartete schon die Disco auf die aufgeregten Kinder. Danach bereiteten wir unser Nachtlager vor und schliefen sofort ein. Nach dem guten Frühstück gab es wieder eine Präsentation über die Kraftwerke. Wir erfuhren, dass wir in einem Wärmekraftwerk waren. Nach einer Pause zum Spielen spazierten wir durch das Kraftwerk und sahen uns alles genau an. Nach dem Spaziergang führten wir viele Experimente zum Thema Strom durch. Nach dem Mittagessen fuhren wir wieder nach Hause.

Jakob und Felix, 3b



Ausflug der 4. Klassen zur Burg Liechtenstein

Auf der Burg Liechtenstein in der Nähe von Mödling erfuhren die Kinder der vierten Klassen viele interessante Informationen über das Leben auf einer Ritterburg. Schnell fühlten wir uns wie ein Burgfräulein oder wie ein Ritter und staunten über so manche Sachen zum Beispiel wie schwer eine Ritterrüstung war. Im Tierpark Sparbach begleitete uns dann eine Wildschweinfamilie ein Stück des Weges.

für unsere Volksschüler



Haus des Meeres – Eine Belohnung für ein voll gefülltes Leseregal

Am 16. Mai fuhren die 3. Klassen mit dem Bus ins „Haus des Meeres“. Nach einer gefühlten Stunde kamen wir an. Gleich trafen wir unseren Führer. Wir fingen bei den Riesenschildkröten an. Nun gingen wir zum neuen Haifischbecken, um welches man ganz herum gehen konnte. Dort angekommen, sahen wir verschiedene Haiarten, große Fledermausfische und Doktorfische. Jetzt führte uns der nette Führer zu einer riesigen Wasserschildkröte. Schließlich spazierten wir in ein kleines Cafe, wo wir uns ein Eis kaufen konnten. Wir gingen auf die Dachterrasse um zu jausnen. Nun marschierten wir alle gemeinsam ins Regenwaldzentrum und bewunderten die Tiere. Danach gingen wir in den Shop, der ziemlich teuer war. Anschließend fuhren wir wieder nach Hause.



Valentin, David, 3b

Bücherei-besuch

Da wir einige Zeit, Corona bedingt, ja nicht in die Bücherei gehen konnten, war es nun endlich wieder so weit. Am Donnerstag (17.5.) spazierten die Kinder der 1A und 1B wieder gemeinsam zur Bücherei und konnten sich Lesefutter abholen! Wir freuen uns schon auf den nächsten Besuch - denn Lesen macht Spaß und ist Abenteuer im Kopf!



Hopsi Hopper-Besuch bei 1a

Vor kurzem besuchte uns der kleine Frosch Hopsi Hopper, mit dem die Kinder der 1A wieder eine tolle Turnstunde absolvieren durften! Dieses Mal besuchten wir Österreichs Nachbarländer - eine etwas andere Turnstunde, bei der wir geturnt haben und auch noch viel Neues gelernt haben (Bild oben). Cool!

Kids go HTL

Am 5. Mai fuhren die beiden vierten Klassen der Volksschule Katzelsdorf nach Wiener Neustadt, wo sie an einem Technikworkshop der HTL teilnehmen durften. Dabei lernten die Kinder unterschiedliche Sparten kennen und durften ein Werkstück mit Hilfe einiger Schülerinnen und Schüler der HTL erstellen. Die Zusammenarbeit hat gut funktioniert und die Kinder hatten großen Spaß am Ausprobieren und Werken (Bild unten).



Infos zur


Musikschule
 KATZELSDORF-LANZENKIRCHEN

Vorarlberg war eine Reise wert!

Wir sind sehr stolz, dass sich unter den vielen Teilnehmer:innen auch ein junges Talent aus Katzelsdorf für den Bundeswettbewerb qualifizierte. Dank ihrer herausragenden Leistung im März beim Landeswettbewerb in St. Pölten wurde **Emely Pürzelmayer** zum Bundeswettbewerb entsandt.

Reichte für Emely im März für den Landeswettbewerb noch ein kleiner Ausflug nach St. Pölten, ging es diesmal ans andere Ende von Österreich. Im Mai lud Feldkirch zum größten Event des musikalischen Nachwuchses in Österreich. Knapp 1.000 junge Musiker:innen im Alter zwischen 10 und 21 Jahren aus allen Bundesländern kamen, um sich im musikalischen Wettstreit zu messen und ihre Begeisterung für Musik mit anderen zu teilen.

Bei den Wertungsspielen an vier Austragungsorten in Feldkirch traten 465 Solist:innen, 135 kammermusikalische Ensembles mit zusammen 500 Teilnehmenden an. Solistisch war der Wettbewerb heuer unter anderem für Gitarre ausgeschrieben – die Paradedisziplin von Emely Pürzelmayer.

Nach vielen Stunden intensiven Übens und einer gewissenhaften Vorbereitung gemeinsam mit ihrer Lehrerin Andrea Preiss durfte Emely ihr Programm am 22. Mai in der wohlklingenden Kapelle im Vorarlberger Konservatorium präsentieren. Die fachkundige Jury beurteilte Emelys Leistungen sehr wohlwollend und war besonders von ihrer herausragenden Bühnenpräsenz und Musikalität angetan. Wir gratulieren Emely zu einem hervorragendem 2. Preis beim Bundeswettbewerb 2022 und danken ihrer Lehrerin **Andrea Preiss** für die glänzende Vorbereitung (*Bild unten*).

Andreas Schöberl, Direktor





Abenteuer Musikschule – voller Erfolg!

Am 29. April veranstaltete die Musikschule Katzelsdorf-Lanzenkirchen erstmals ihr „Abenteuer Musikschule“. Ein Haus voller klingender Musik und klanglichen Erlebnissen lud zum Ausprobieren vieler Instrumente und Kennenlernen unseres Lehrerteams.

Schlosskonzert der Blasmusik – wir waren dabei!

Bei herrlichem Wetter lud die Blasmusik Katzelsdorf Mitte Mai zu zwei Konzerten in den Hof des Schloss Katzelsdorf. Dabei bewiesen die Schüler von **Ellen Halikiopoulos** nicht nur ihre stimmliche Qualitäten, sondern schwangen zu „America“ aus dem Musical West Side Story auch ihre Tanzbeine (Foto auf Seite 29).

Zum Thema „100 Jahre Niederösterreich“:

Vortrag: „Eine einvernehmliche Scheidung“

Auf Einladung der Bücherei im G'Wölb gab es kürzlich einen hochinteressanten Vortrag von **Prof. Dr. Winfried Garscha** unter dem augenzwinkernden Titel „Eine einvernehmliche Scheidung“. Aber hier ging es nicht um das Ende einer Ehe, sondern um die Herauslösung Wiens aus dem bis dahin gemeinsamen Bundesland Niederösterreich vor 100 Jahren. Der Historiker bestach nicht nur mit der Kenntnis der vielen historischen Fakten, sondern er verstand es auch, mit seinem humorvollen Stil das Interesse des Publikums wach zu halten.



Von links: Bürgermeister Michael Nistl, Edith Schantl, Prof. Dr. Winfried Garscha, GGR Mag. Annemarie Rall, Ingrid Pörtl, Vzbgm. Mag. Stephan Ernst

GNAM

Elektrotechnische Anlagen GmbH

- **Elektroinstallation**
- **Elektromechanik**
- **Industrieelektronik**
- **Erneuerbare Energie**



Tel. 02622 78771
Fax 02622 78772

www.gnam.at
gnam@katzelsdorf.at

2801 Katzelsdorf
Hauptstraße 25

Infos zur NMS Lanzenkirchen

Albatros, Eagle, Birdie – warum die 3. Klassen gerne „einen Vogel“ gehabt hätten

Als Laie denkt man zuerst an Vögel, für eine(n) Golfer sind das wichtige Grundbegriffe für das Zählen der Schläge. Und viel weiter in den Golf-sport eintauchen durften in den letzten Tagen die Kinder der 3. Klassen, die ein Schnupper-training im nahe gelegenen GC Föhrenwald absolvierten. Aufgewärmt durch die Anreise per pedes oder mit dem Rad brachten ihnen die Trainer die Grundlagen im Schnellverfahren bei. Der richtige Stand, die richtige Haltung der Schläger und viele weitere Tipps wurden mit Begeisterung aufgenommen, ehe die Kinder auf der Driving Range oder am Putting Green üben durften. Über ein „Nachsitzen“ hätten sich die Kinder der NMS Lanzenkirchen an diesen Tagen gefreut, so groß war die Begeisterung. Ein großes Dankeschön geht an **Markus Habeler** und dem Trainerteam des GC Föhrenwald, die unseren Schülern dieses tolle Erlebnis ermöglichten. Wir kommen wieder!



Fotos: NMS Lanzenkirchen



Eine Sammlung besonderer Gruselgeschichten

Das Schönste an einem Projekt ist, wenn es den Kindern Spaß macht, sie dabei ganz viel lernen und das Ergebnis auch noch außerhalb der Schule zu verwenden ist. Das wurde dank der guten Vorarbeit von FL **Ulli Gschaider** in ihrer Deutsch-Gruppe in der 2a Wirklichkeit. Zwölf Gruselgeschichten samt einiger gruseligen Zeichnungen wurden zu einem kleinen Buch gebunden. Damit Sie auch in den gruseligen Genuss der Geschichten kommen, haben wir zum Lesen das Buch digitalisiert. Viel Spaß!

Eine instrumentale Weltreise mit Hubert Dohr

Seit über 30 Jahren reist der Kärntner **Hubert Dohr** (www.hubertdohr.com) durch die Schulen Österreichs, um den Kinder seltene und exotische Instrumente näher zu bringen. Neben dem australischen Didgeridoo spielt der Folkmusiker und Autodidakt auch die italienische Mandoline, den ursprünglich aus Asien stammenden Dudelsack, das amerikanische Banjo, das Akkorden und viele weitere Instrumente. Sämtliche Kinder und Lehrer waren von der kurzweiligen Vorführung des Profimusikers begeistert.



Großes Schulschachturnier und Vize-Landesmeistertitel

Monatelang wurde in den Pausen, am Nachmittag, heimlich im Unterricht und sogar online trainiert, am Dienstag war es soweit. Die ersten Schulschachmeisterschaften der NMS Lanzenkirchen fanden, organisiert von FL **Manfred Schaffer** und dem Schachklub Bad Erlach, im großen Turnsaal statt. Über 40 Kinder duellierten sich in mehreren Runden knapp vier Stunden um die Schulmeistertitel. Und die Überraschung war groß, als die „kleinen“ aus den ersten Klassen die Titel einheimsten. Bei den Bur-schen sichert sich **Alexander Steindl** mit nur einer Niederlage aus sieben Duellen den Sieg, bei den Mädchen war **Nika Stix** ohne Niederlage eine Klasse für sich. Die Mädchenmann-schaft der NMS Lanzenkirchen, mit **Sofie Windbacher, Nika Stix, Amy Radax** und **Leonie Rodler**, qualifizierte sich über das Viertelsturnier für das Landesfinale, wo sie sich sensationell die Silbermedaille sichern konnten.

Online zu Gast in der „HTL-Kinderuniversität“

Vor einigen Jahren noch undenkbar, sorgte die Corona-Pandemie für einen Digitalisierungsschub im Bildungswesen. So auch bei zahlreichen Veranstaltungen für Schüler. Dank eines innovativen Konzepts der HTL Wr. Neustadt ist es interessierten Kinder aus der 3a gemeinsam mit FL **Elisabeth Neuhold** möglich, via Live-Stream in alle Abteilungen hineinzuschnuppern, Schauübungen durchzuführen und bei interaktiven Experimenten dabei zu sein. Und zu aller Überraschung wurden die Bereiche Elektrotechnik, Maschinenbau, Bautechnik und Informatik den Kinder der NMS Lanzenkirchen so anschaulich und kurzweilig präsentiert, dass die vier Stunden wie im Fluge verstrichen.



U13-Schülerliga & U15-Juniorcup: Zweitbeste Schule im Bezirk

In beiden Schulfußball-Bewerben sicherte sich die NMS Lanzenkirchen den Vize-Bezirksmeistertitel. Und beide Male scheiterten die Schaffer-Auswahlen an der NMS Kirchsschlag. Trotzdem konnte sich die U15-Mannschaft für die Landesmeisterschaft qualifizieren, wo beim ersten Turnier leider schon Endstation war. „Wir waren gegen große Sportschulen wie Bad Vöslau und Mödling ebenbürtig und hätten mit einer besseren Chancenauswertung den Aufstieg schaffen können“, so Trainer **Manfred Schaffer**.



Südwind-Workshops in „fairen Wochen“

Im Zuge der fairen Wochen fanden in der NMS Lanzenkirchen zahlreiche Workshops statt. In den 1. Klassen war der Rohstoff Wasser Thema, die 2. Klassen beschäftigten sich mit den Flüchtlingsströmen auf unserem Planeten und in der 2. Klasse war das Handy großes Thema. Von den Rohstoffen, über den Bau bis hin zum Recyclen. Insgesamt waren alle Vorträge und Workshops toll aufbereitet und sehr informativ.



7. Platz bei Schach-Bundesmeisterschaften

Am Sonntagnachmittag reisten die fünf Athletinnen Nika Stix, Leonie Rodler, Amy Radax, Sofie Windbacher und Elina Tafallari nach Linz und bezogen Quartier. Nach einer Eröffnungsfeier und einem gemeinsamen Abendessen aller Spielerinnen der neun Bundesländer, begann am Montag der Vergleichskampf. In acht Partien gelangen den Mädchen respektable 4. Punkte. „Wir hätten sicher einige mehr holen können, nur waren unsere Mädels viel zu nett und haben klare Regelverstöße der Gegnerinnen nicht aufgezeigt“, so Betreuer Manfred Schaffer. Nachdem aber unsere Mannschaft erst im Herbst mit dem Schachspielen begonnen hat, ist die Leistung umso höher einzustufen. Die NMS Lanzenkirchen gratuliert der Schach-Mädchenmann-

schaft und ist richtig stolz auf euch. Ihr habt Niederösterreich als Vize-Landesmeister würdig vertreten!

1. BG/BRG Lienz 16 Punkte
2. GRG Kundmannng. Wien 12 Punkte
3. MS Lustenau/Rheindorf 11 Punkte
4. BG Graz Liebenau 11 Punkte
5. Chr. Doppler Gym. Salzburg 7 Punkte
6. BRG Steyr 7 Punkte
7. NMS Lanzenkirchen 4 Punkte
8. MS Neukirchen/E. 4 Punkte
9. MS Purbach 0 Punkte



Gold Rush – es darf wieder getanzt werden

Eine unvergessliche Ballnacht des Gymnasiums ist vergangen, eine Gelegenheit für die gesamte Schulgemeinschaft und ihre Freundinnen und Freunde zu tanzen, sich kennenzulernen oder sich nach langer Zeit wieder zu sehen ...



Ende April fand nach zwei Jahren endlich wieder der traditionelle Schulball des Klemens Maria Hofbauer Gymnasiums statt. Das Schloss Katzelsdorf erstrahlte, dem Motto getreu, in Gold und Schulleiter **Armin Rozaj** freute sich besonders über den Ehrenschatz von Bürgermeister **Michael Nistl** und Hofrätin **Mag. Maria Habersack**, der Vorstandsvorsitzenden der Vereinigung der Ordensschulen Österreichs.

Der Ball war überaus gut besucht und wie es sich für gehört, wurde sowohl von

die Gelegenheit bei einem Mojito in der neu eingerichteten Cocktailbar mit ihren ehemaligen Professoren und Professorinnen zu plaudern. Diese starteten dann zu späterer Stunde einen Flashmob auf der Tanzfläche, gefolgt von einer gelungenen Mitternachtseinlage der 8. Klasse und ihrer Klassenvorständin **Mag. Christina Schober**.

Den Schülerinnen und Schülern der 7. Klassen, ihren Klassenvor-

ständen und dem Hauptverantwortlichen, **Mag. Christoph Höchstätter**, gebührt besonderer Dank- sie hatten im Vorfeld ganze Arbeit geleistet und diese überaus gelungene, wunderschöne Veranstaltung ermöglicht.



Alt und als auch Jung fleißig das Tanzbein geschwungen, sei es im Ballsaal zur Musik der Band InTeam oder auch in der Disco. Einige Absolventen nützten

Fotos: Martin Wöber



A-2801 Katzelsdorf, Hartigasse 12

SMARTREAL

Schnell & diskret Ihr Immobilienverkauf

www.SmartReal.at





gezeichneten Bildern.
Zum Abschluss las **Emily** aus ihrem selbst geschriebenen Buch „Lenis (nicht so) perfektes Leben“, eine spannende

Vorlesetag

Der Österreichische Vorlesetag wurde ins Leben gerufen, um zu zeigen, dass Lesen ein Grundbaustein unserer Kultur ist. Lesen ermöglicht einen besseren Zugang zur Bildung und VORLESEN ist der erste Schritt dazu. Vorlesen bedeutet - Zeit miteinander zu verbringen - vom Baby bis zu Senioren. Vorlesen regt die Phantasie an und fördert die Konzentrationsfähigkeit. Das Team unserer Bücherei nahm diesen Tag zum Anlass, eine Veranstaltung unter dem Motto „Kinder lesen für Kinder“ zu präsentieren. Sechs Kinder brachten ihre Lieblingsbücher und lasen daraus den zahlreich erschienenen Gästen vor (Fotos unten).

Aus Anlass des 20. Todestages der Schwedischen Kinderbuchautorin **Astrid Lindgren** lasen **Esther, Romy, Helena** und **Leni** aus ihren Werken. **Valentin** wählte einen Band der beliebten Serie „Die Schule der magischen Tiere“, las daraus vor und illustrierte die Geschichte mit selbst

Geschichte in Tagebuchformat.

Die vorgestellten Bücher gibt es alle in unserer Bücherei auszuleihen und wir hoffen, alle mit diesem Vorlesetag darauf neugierig gemacht zu haben.

LESERstimmen – Der Preis der jungen Leser

2022 fand bereits zum siebenten Mal dieses Kinder- und Jugendliteraturfestival des Büchereiverbandes Österreich statt. Ausgewählte Autoren und Illustratoren wurden für Lesungen in Öffentlichen Bibliotheken oder auch Schulen zur Verfügung gestellt.

Die Bücherei Katzelsdorf hat sich für zwei Autoren entschieden und so kam am 20. April die junge Autorin **Cordula Sophie Matzner** in die Bücherei und stellte ihr Buch „Kommt ein König in den Zoo“ den Kindergartenkindern vor. Die Kinder hatten jede Menge Spaß und Freude mit der jungen Autorin und ihrem Buch.

Am 30. Mai besuchte **Michael Stavaric** die Volksschule und präsentierte den Schülern der 3. und 4. Klassen sein Buch „Faszination Krake“. Dabei erfuhren die staunenden Schüler, dass die Kraken zu den intelligentesten und ältesten Lebewesen unseres Planeten gehören. Die zahlreichen Fragen der wissbegierigen Schüler beantwortete der Autor mit großem Sachverstand und Geduld. Die Zeit verging wie im Flug und alle hatten viel Interessantes über das Leben der Kraken erfahren.

Bücherei



Im G'wölb

Gemeinde- und
Pfarrbücherei

2801 Katzelsdorf
Hauptstraße 47 – Hof
www.katzelsdorf.bvoe.at
katzelsdorf.buecherei@a1.net

Telefon 02622-78519
(...für Auskunft und
Verlängerung der Verleihfrist)

Verleih-Zeiten:

Montag, Mittwoch
und Freitag 16 – 18 Uhr
Dienstag 17 – 19 Uhr
Samstag 10 – 12 Uhr

Dieses Buch wurde kürzlich mit dem Titel „Wissenschaftsbuch des Jahres“ ausgezeichnet.

Die Schüler sowie auch die Kindergartenkinder erhielten jeweils Stimmkarten und konnten ihre Stimme für ihr Lieblingsbuch abgeben oder online voten. Das Buch mit den meisten Stimmen wird den Preis „LESERstimmen - Der Preis der jungen Leser“ erhalten.



Auch dieses Jahr findet wieder die Aktion „**Lesemeister/Lesemeisterin gesucht**“ von Mai bis Anfang September statt. Die beliebte Kinderleseaktion „Lesemeister & Lesemeisterin gesucht“ wurde von Forum Land initiiert und wird in Kooperation mit Treffpunkt Bibliothek durchgeführt.

Die Lesemeister sollen durch die Kinderleseaktion lernen, Gelesenes kritisch zu beurteilen, indem sie auf die so genannten Meinungskärtchen ihre Gedanken niederschreiben oder zeichnen.

Meinungskärtchen gibt es bereits und warten schon auf die fleißigen Leser. Wie jedes Jahr findet dann im Herbst die Ziehung und Preisverleihung im Rahmen eines großen Festes statt.

Medien-Recherche auf unserer Homepage - <https://www.katzelsdorf.bvoe.at>
Informationen zu **Veranstaltungen, Öffnungszeiten etc.** sind aktuell auf der Homepage <https://www.katzelsdorf.bvoe.at> ersichtlich.



Fotos: Bücherei



Übergewicht und Adipositas – ab wann es gefährlich wird

Starkes Übergewicht bis hin zu Adipositas zählt zu den am weitesten verbreiteten Gesundheitsproblemen unserer Zeit und sind oft ein Vorbote von Diabetes mellitus, Krebs, Herz-Kreislauf-Erkrankungen sowie Problemen des Bewegungsapparates. Leider sind auch immer mehr Kinder und junge Erwachsene von Übergewicht betroffen. So wird schon in jungen Jahren der Grundstein für mehrere chronische Erkrankungen gelegt.

Während ein leichtes „Mehr“ auf der Waage meist völlig in Ordnung ist, wird es ab einem gewissen Bauchumfang und BMI-Wert (Body-Mass-Index) bedenklich. Das bedeutet in der Praxis folgendes:

Bei Männern sollte der Bauchumfang unter 94 cm und bei Frauen unter 88 cm liegen. Der BM-Wert muss individuell berechnet werden, denn hier spielen auch das Alter sowie die Verteilung des Fetts im Körper eine wichtige Rolle. Hier kommt vor allem das hartnäckige Bauchfett in den Fokus. Das sogenannte viszerale Fett wird meist unterschätzt, dennoch kann es Auslöser für viele Krankheiten sein.

Anders verhält es sich mit subkutanem Fett – dieses ist sichtbar und fühlbar von außen und lagert sich oft an Beinen, Armen und Po ab. Hierzu zählen z.B. „Reiterhosen“, eine Fettansammlung an den Oberschenkeln, die hauptsächlich Frauen betrifft und – wenn überhaupt – ein rein kosmetisches Problem darstellt. Das subkutane Fett mag nicht schön sein, ist aber ein passives Gewebe und ein Energiespeicher des Körpers für „magere Zeiten“.

Zurück zum viszeralen Fett. Dieses lagert sich tief in der Bauchhöhle ein und ist von außen nicht spürbar, da es auch von Unterhautgewebe bedeckt sein kann. Durch Botenstoffe im Fett werden Entzündungen gefördert und die enthaltenen Hormone können den Insulinspiegel negativ beeinflussen. Das Fett lagert sich um die inneren Organe an.

Was kann man also tun, um dieses gefährliche Bauchfett zu reduzieren?

Am Wichtigsten ist zuallererst eine ausgewogene Ernährung in Kombination mit moderater Bewegung. Die Ernährung sollte möglichst wenig industriellen Zu-

cker enthalten, denn dieser fördert die Fetteinlagerung, genauso wie Alkohol.

Günstig ist eine ausreichende Versorgung mit sättigenden Ballaststoffen (z.B. Vollkorn, Nüsse), guten Fetten (z.B. Avocados, Fisch und Pflanzenöle) und hochwertigem Eiweiß (z.B. Hülsenfrüchte, Geflügel).

Auch die Wirkung von Stress und Schlafmangel sind nicht zu vernachlässigen, was die Fetteinlagerung betrifft.

Studien zufolge kann sich Intervallfasten günstig auf eine gesunde Gewichtsreduktion auswirken. Dabei wird in einem Zeitraum von 12 – 16 Stunden keine Nahrung gegessen. So kann der Körper in Ruhe Fett verbrennen und Zellen erneuern. Diesen Prozess nennt man Autophagie.

Was man auf jeden Fall vermeiden sollte, sind einseitige Crash-Diäten – so werden Heißhungerattacken vorprogrammiert. Es reicht leider nicht aus, sich 1-2 Wochen nur von Säften, Tees oder Kartoffeln zu ernähren, denn dann schaltet der Körper auf Sparflamme und holt sich die benötigte Energie aus den Muskeln. Der Stoffwechsel wird heruntergefahren, man fühlt sich müde und schlapp. Isst man nach einer einseitigen Diät wieder wie davor, hat man die verlorenen Kilos schnell wieder oben („Jo-Jo Effekt“). Wer immer wieder einseitige Diäten macht, bringt auf Dauer seinen Stoffwechsel so durcheinander, dass Abnehmen nur mehr sehr schwierig funktioniert. Daher raten

Ärzte und Ernährungswissenschaftler immer zu einer generellen Ernährungsumstellung, um langfristig Erfolge zu erzielen.

Ein paar Fakten über Zucker

Schlank sein allein bedeutet leider nicht, dass man sich keine Gedanken über seine Blutwerte machen muss. Auch viel Sport ist keine Kompensation für übermäßigen Zuckerkonsum. Wäre es nur so einfach!

Wir Menschen mögen Süßes. Es ist genetisch in uns angelegt und ein Erbe aus uralter Zeit. Mit der süßen Muttermilch



Foto: Profifotobox
Mike Bauer

kommen schon Säuglinge mit Zucker in Berührung. Während der Steinzeit konnten unsere Vorfahren mit Beeren oder Honig ihren Appetit auf Süßes stillen. In der heutigen Zeit haben wir damit zu kämpfen, eher Lebensmittel OHNE Zucker zu finden.

Übermäßiger Zuckerkonsum fördert sogar eine Verfettung der Leber und damit steigt das Risiko für Diabetes und Leberkrebs.

Industriezucker ganz zu vermeiden benötigt einerseits einen starken Willen und andererseits genug Wissen um das Thema. Wer nicht radikal darauf verzichten kann/will, für den habe ich folgende Tipps:

Statt Süßigkeiten zu dunkler Schokolade mit mind. 70% Kakao greifen. Sie enthält kaum Zucker, dafür aber gesunde Antioxidantien im Kakao.

Zuckeralternativen wie Xylit, Stevia oder Erythrit verwenden. Gute Alternativen zum Nachsüßen sind auch Dattel- und Ahornsirup sowie Honig. Künstliche Zuckersubstitute wie Aspartam, Acesulfam oder Sucralose meiden, sie stehen im Verdacht Krebs zu fördern.

Frisches Obst essen. Besonders süße Früchte können den Gusto auf Naschereien mindern (z.B. Melonen, Bananen, Mango, Beeren oder Weintrauben).

Auf Limonaden, Energy Drinks und fertige Säfte verzichten. Stattdessen auf Zitronenwasser, stark verdünnte Obstsaft oder Tees zurückgreifen.

1 sog. „Cheat Day“ pro Woche einlegen, an diesem Tag darf man alles essen was man möchte.

Verfasserin: Eva Brunner, Ernährungstraining

Topothek: Archivierung der Fotos geht weiter

Das Topothek-Team ist ständig bemüht Fotos und Dias aus dem Gemeindearchiv zu digitalisieren und in die Topothek aufzunehmen!

So konnten jetzt Fotos aus den Alben der ÖVP-Katzelsdorf mit Ausflügen, Aktionen, Parteitag, Veranstaltungen – wie Frühschoppen, Dämerschoppen, Sommernachtsfesten und vor allem den tollen Bällen online gestellt werden. Sie finden alles unter Themen – Vereine, Organisationen – ÖVP Katzelsdorf, oder ganz einfach einem Stichwort, wie ÖVP-Ball oder Tanzveranstaltung (*Bild rechts*).

Auch Fotos über Ereignisse in der Frohsdorfer Siedlung wurden hochgeladen. Sie können beim Bau und der Eröffnung des Spielplatzes und beim Maibaumaufstellen gedanklich dabei sein und sich an die legendären Feste der „Lustigen Frohsdorfersiedler“ erinnern. Zu finden unter Themen – Ortsteile – Frohsdorfersiedlung (*kleines Bild rechts außen*).

Fotos: Topothek Katzelsdorf



1993 – Dirndlball im Gasthaus Fröch



1979 – Frühschoppen beim Schrammel-Heurigen



1984 – Fest in der Frohsdorfersiedlung mit Bürgermeister Böhm



1995 – Fa. Bamberger Abbruch

Es wurde aber auch mit dem Einscannen der unzähligen Dias, die **Gottfried Velechovsky** besonders in den 1990er-Jahren gemacht hat, begonnen. Ergänzend dazu werden die Fotoalben dieser Jahre digitalisiert. Interessant sind dabei die ersten Veranstaltungen, wie Christkindlmarkt, Ausstellungen, Konzerte im neu eröffneten Kulturgewölbe, aber auch der Abbruch der Gebäude der ehemaligen Terrazzoplattenfirma Bamberger beim heutigen Wohnpark (*Bild links*).

Übrigens, zur bedeutendsten und größten Ausstellung aus dem Jahr 1995 „Die Jahre 1938 – 45 in Katzelsdorf“ gibt es ein begleitendes Buch mit zusätzlichen Zeitzeugenberichten, das im Gemeindeamt und im Postpartnerbüro erhältlich ist.

Hannelore Handler-Woltran



1995: Ausstellung „1938 – 1945“



1983 – Besuch von Dr. Alois Mock

A-2801 Katzelsdorf
Bahnstraße 65

Tel. 0 26 22 / 44 16 316
Fax: 0 26 22 / 44 16 317

Mobil: 0664 / 50 56 529
e-mail: office@metall-tec.at

Metall-Tec
Metallklare Lösungen

Neue Produktionshalle
Gewerbepark 9
2801 Katzelsdorf



- Edelstahl/
Glaslösungen
- Vordächer
- Carports
- Glasgeländer
- Einfahrtstore
- Sonnensegel

Ästhetisch und innovativ: die Lösungen der Firma Metall-Tec



Ästhetische und innovative Lösungen für den Innen- und Außenbereich sind das Metier von Metall-Tec. Klare Linien und Formen zeichnen die Arbeit von Metall-Tec aus.

In den vergangenen Jahren der Renner: Sonnensegel. Auch bei den großflächigen Beschattungen legt Metall-Tec nicht nur Wert auf praktische, sondern auch auf stylische, formschöne und innovative Lösungen gegen die aggressive Sonne.

Dank neu entwickelter Techniken und hochwertigen Materialien ist trotz der enormen Größe eines Sonnensegels ein manuelles oder vollautomatisches Auf- und Abrollen mühelos möglich. Auch großflächige Beschattungen bis zu 60 m² stellen kein Problem dar. Das Team von Metall-Tec in 2801 Katzelsdorf, Gewerbepark 9, berät Sie gerne unter der Telefonnummer 0664/50 56 529.

Werbung





Ein Gebäude erzählt

Was war in Katzelsdorf im Jahr 1922 als sich Niederösterreich von Wien löste und ein eigenes Bundesland wurde? Hat sich diese historische Änderung bei uns ausgewirkt? Darüber kann man nichts Konkretes erzählen, aber man kann die letzten 100 Jahren anhand der Veränderung eines Gebäudes nachvollziehen.

Meierhof 1922 – 2022: Vom größten Pferdegestüt zum größten Zinnfigurenmuseum

Junge Katzelsdorfer wissen nur, dass sich im Meierhof Wohnungen befinden, die gerne von jungen Menschen bewohnt werden. Ältere wissen, dass es dort einmal eine Fabrik gab und viele haben gehört, dass sich dort einmal ein großes Pferde-lazarett befand.

Was sich in den letzten 100 Jahren im Meierhof, dem ehemaligen Gutshof des Schlosses Katzelsdorf, getan hat, ist als Plakatausstellung in Außenbereich des Zinnfigurenmuseums zu sehen und nachzulesen.

Hier ein kurzer Überblick:

1922: Das Schloss Katzelsdorf und somit auch der Meierhof gehörten dem Grafen Chambord. Schon damals war hier ein Pferdegestüt untergebracht (*Bild links oben*).

1928: Graf Max von Preysing kaufte das Schloss, im verpachteten Meierhof entstand das größte Pferdegestüt Österreichs. Der Seifenfabrikant Trebitsch züchtete ausgezeichnete Rennpferde, die auf allen Trabrennbahnen viele Siege errangen (*Bild links Mitte*).

1939: Die Deutsche Wehrmacht erwarb Schloss und Meierhof und begann 1940 den Meierhof als größtes Pferde-lazarett an der Ostfront umzubauen (*Bild links unten*).

1945: Das Schloss samt Meierhof und



Fotos: Hannelore Handler-Woltran, Topothek Katzelsdorf

Stallungen des Pferde-lazaretts gelangten unter russische Verwaltung.

1965: Die Familie Zwonek erwarb den Meierhof und richtete darin die Kerzenfabrik „Königslicht“ (*Bild unten*) ein.

1999: Der Meierhof gelangte in den Besitz der Wiener Neustädter Sparkasse, die den Großteil in Wohnungen umbaute. Die Gemeinde kaufte die nördliche Halle, renovierte sie und erhielt somit das letzte Gebäude des Meierhofs im Originalzustand von 1940.

2004: Die Zinnfigurenwelt Katzelsdorf, das größte Zinnfigurenmuseum Österreichs, wird in dieser letzten Halle eröffnet (*Bild oben*).

Hannelore Handler-Woltran



Raiffeisenregionalkbank
Wiener Neustadt 



DER SMARTE MOBILTARIF

FÜR ALLE RAIFFEISENKUNDEN.
WIR MACHT'S MÖGLICH.

mobil^M
1000 Min/SMS
15 GB
€9,90_{mtl.}



raiffeisen-mobil.at

Impressum: Medieninhaber: Raiffeisenlandesbank Niederösterreich-Wien AG, F.-W.-Raiffeisen-Platz 1, 1020 Wien.



Was ist los in Wald und Flur?

von Mag. Christa Fröch

Wir haben bereits die Jahreshälfte überschritten und erleben im Juni die höchste Sonnenkraft des Jahreskreises. Die Sommersonnenwende markiert den Übergang in die zweite Jahreshälfte, die Tage sind lang und ausgefüllt mit Aktivität. Nach zwei Jahren der inneren und äußeren Einschränkung haben wir diesen Frühsommer besonders genossen, schon der Mai hat uns gleichermaßen Sonne und Regen geschenkt, wodurch sich die Natur in ungestüme Fülle präsentiert hat.

Persönlich hatte ich das Gefühl, dass sie uns geradezu überschwemmt mit ihrer Üppigkeit und Kraft. Der Duft der Hollerblüten erschien mir besonders intensiv, meine Kirschbäume trugen statt Kirschwillingen riesige Trauben an Kirschen, der Wiesensalbei duftet mit dem normalerweise intensiveren Küchensalbei um die Wette und das intensive Rot der Mohnblüten leuchtet tief ins Herz. Und wer das jetzt pathetisch findet, dem empfehle ich mit offenen Sinnen unser Paradies Erde wahrzunehmen. Das Glück liegt immer direkt vor unserer Nase, unseren Augen, unseren Ohren, unserem Fühlen und Schmecken, unseren fünf Sinnen. riechen, sehen, hören, schmecken und spüren, dazu fordern uns die Erde, der Himmel und alles was dazwischen liegt auf.

Es gibt übrigens unzählige Bräuche und Geschichten zum Holunder, er gehört zu den magischsten Pflanzen überhaupt und ist Frau Holle, somit der Erd- und Himmelsgöttin Holla, geweiht. Bis heute kennt meine Generation sie aus dem gleichnamigen Märchen. Die Menschen

verehren gleichzeitig in ihr die Güte der Mutter Erde und das strahlende Licht des Himmels. Holla, die Muttergöttin leitet nach altem Volksglauben negative Einflüsse von Haus, Hof und Stall ab, die Freundschaft zum Menschen zeigt sich auch unter anderem dadurch, dass der Hollerstrauch gerne in Hausnähe aufgeht und als Schutzbaum sowohl Mensch und Tier vor Unheil wie Krankheit, Feuer und Blitz bewahrt. Um dem Holler seine Wertschätzung zu zeigen, wurde früher sogar der Hut gezogen, wenn man vorbeiging. „Vor dem Holunder sollst du dich verneigen und den Hut ziehen!“ Im Holler (*Fotos unten*) steckt tatsächlich eine ganze Apotheke, ihre Inhaltsstoffe wirken antibakteriell, blutreinigend, fiebersenkend, entgiftend, schleimlösend und unterstützt den Körper bei viralen Infekten. Mutter Erde schenkt uns wohl im Überfluss einige passende Heilmittel um überaktiven, aktuellen Viren Einhalt zu gebieten. Heilzwecken dienen sowohl die Blüten als auch die reifen, dunkelroten Beeren. Diese dürfen allerdings



nicht im rohen Zustand eingenommen werden. Bis heute begleitet mich der Geschmack von Omas Hollerkoch und vergangenes Jahr habe ich es endlich genauso hinbekommen wie damals. Holunderblütensaft im Mai, als auch Hollerkoch aus den Beeren haben uns über das vergangene Jahr begleitet. Die Befürchtung meines Mannes, sein restliches Leben mit meinem, zugegeben umfangreich Einkochten das Haus für immer teilen zu müssen, hat sich nicht bewahrheitet. Beides passt wunderbar zu Wild und lässt sich vielseitig verbrauchen. Dieses Jahr habe ich zusätzlich noch ein Qxymel, das ist ein süßsaurer Sirup aus Essig,

Honig und Blüten daraus hergestellt, das Ergebnis steht noch aus!

Auch in der Tierwelt hat sich zwischenzeitlich auch schon viel getan. Wenn es einige der Bodenbrüter geschafft haben, dann jubeln wir Jäger über jeden noch so geringen Nachwuchs. Bodenbrüter haben es so schwer wie noch nie und sind massiv vom Aussterben bedroht.

Was sind Bodenbrüter?

Darunter fallen sämtliche Vogelarten, die ihre Nester am Erdboden anlegen. Diese sind zwar meist versteckt platziert und die Eier weisen Tarnfärbung auf, sie haben aber aufgrund unserer heutigen maschinellen Landwirtschaft, den zunehmenden Störungen durch Naturnutzer, unzähligen Hunden und Katzen, aber auch durch die deutliche Zunahme der Beutegreifer wenig bis keine Überlebenschance. Bodenbrüter benötigen ausreichend Deckungsmöglichkeiten wie Hecken, Brachen, Wildäcker, Polstergräser und ähnliches. Studien haben ergeben, dass bei Auslegung von Kunstgelegen, von dreißig Eiern nach 5 Tagen nur zwei unberührt geblieben sind.



Das betrifft hier in Katzelsdorf vor allem Fasane, Rebhühner, Kiebitze, Wachteln, Feldlerchen, Krick- und Stockenten. Fallweise kam früher sogar die Waldschnepfe als Standvogel bei uns vor, ihr Brutgebiet ist in hellen Mischwäldern angesiedelt. Auch die Wiesenweihe ist ein Bodenbrüter und damit schließt sich der Kreis zu den Beutegreifern und einer der Hauptursachen der kompletten Brutauffälle bei obgenannten Bodenbrütern.

Und was versteht man nun unter einem Beutegreifer?

Beutegreifer wird als Synonym für Prädatoren verwendet, das sind Tierarten die und sich von anderen Tierarten ernähren. Große Raubtiere wie Wolf, Bär, Fuchs, Luchs, Schakal, kleinere wie Marder, Wiesel, Ratten und wie ich kürzlich leidvoll im Zusammenhang mit frisch geschlüpften Kücken feststellen durfte, auch Schlangen (*Bild*). Die hauseigene Äskulappnatterfamilie befreit den Hühnerstall zwar erfreulicherweise von Mäusen, aber leider auch von angebrüteten Eiern und lebenden

kein noch so gut verstecktes Nest oder Jungtier entkommt ihren Augen. Das gilt auch für Hasen und andere Kleintiere. Die Niederwildhege ist für uns Jäger eine riesige Herausforderung, mit Strategie und viel Arbeit verbunden und oftmals enttäuschend, weil die Erfolge sehr gering bleiben, im Verhältnis zum Aufwand.



© AdobeStockFotos (6)

Wie sie selbst beim Spazierengehen sehen können, ist der Rehwildbestand solide und nicht gefährdet und auch die Rehe haben bereits im Mai bis Juni ihren Nachwuchs gesetzt. Die Setzplätze der Rehgeißen liegen entweder in der Waldrandzone, in Gebieten mit starker Wald-Feldgliederung. Wie bei uns, setzt ein großer Teil der Geißen in Wiesen und teilweise auch in Getreidefeldern. Rehkitze folgen erst nach frühestens zwei Wochen ihren Müttern, drei bis 4 Wochen lang haben sie kein Fluchtverhalten. Was Rehkitzen (*Bild unten*) leider zum Verhängnis

wird. Das zeitgleich notwendige Mähen der Wiesen und Felder führt jedes Jahr dazu, dass Kitze „ausgemäht“ werden, was Jäger und Bauer gleichermaßen das Herz bluten lässt und trotz technischer Errungenschaften schwer zu verhindern ist. Neuerdings werden Drohnen zur Suche verwendet, um dieses Leid zu re-

duzieren. Rettung naht aus der Luft mittels Drohnen und Wärmebildkameras, die angefordert werden können (rettet-kitze.at)! Etwa 25.000 Rehkitze werden in Österreich jährlich in den Mähwerken der Landwirte! In der Natur liegen Geburt und Tod sehr nahe zusammen.

Unsere Natur ist dennoch oder gerade deshalb

ein wunderbares Geschenk an uns Menschen.

Tiere, Steine, Wasser, Pflanzen, Erde, Luft besitzen Kräfte die weit über unser uns begrenzendes menschliches Denken hinausreichen und deshalb wünsche ich meinen Lesern, dass sie einen intensiven, lebendigen, bunten, genussvollen und die Natur wertschätzenden Sommer fühlen, riechen, schmecken, hören und sehen!

Ein kräftiges Waidmannsheil an alle Jäger, allen Lesern ein herzliches Danke für ihr Interesse.

Mag. Christa Fröch



Kücken, quasi speist sie am Büffet. 2022 ist eindeutig ein Schlangenjahr, worüber insbesondere wir Frauen uns freuen sollten. Im Schamanismus steht die Schlange für die Kraft der Erde, für die schöpferische Urkraft. Sie bewegt sich durch Erde, Wasser und Luft, steht für die Wiedergeburt im Sinne der Häutung, kurz gesagt der Schlangenspirit symbolisiert die Rückkehr der weiblichen Kraft. Und ja, der Mensch fällt natürlich ebenfalls in die Kategorie Beutegreifer, Prädatör!

Als Nächstes die Greifvögel wie Uhu, Habicht, Bussard (*Bild rechts oben*), Sperber, Milan, Weihen, Rabenvögel wie Elstern und Krähen oder der Eichelhäher, die den Bodenbrütern zum Verhängnis werden. Wie bereits oben erwähnt, ist die Wiesenweihe zwar ein Bodenbrüter, gleichzeitig aber auch ein Beutegreifer. Sie sucht im Tiefflug, einer Quersuche gleich, die Felder und Wiesen nach Nahrung ab und



Freiwillige Feuerwehr Katzelsdorf



den Kameraden, welche dort die Brand-sicherheitswache stellten, Entwarnung gegeben werden, da die Auslösung zum Glück nur durch eine auf der Bühne genutzte Kunstnebelmaschine verursacht wurde.



Flurbrand beim Gymnasium

Zu einem Flurbrand hinter dem Sportplatz des Gymnasiums in Katzelsdorf (Bild oben) wurde die FF Katzelsdorf am 07.04.2022 um 13:17 Uhr alarmiert. Dort war aus unbekannter Ursache eine an den Fußballplatz angrenzende große Fläche in Brand geraten, was zeigte wie hoch aktuell durch die Trockenheit die Brandgefahr für Wiesen und Wälder zurzeit ist.

Nach dem Eintreffen des ersten Fahrzeuges an der Einsatzstelle wurde eine Löschleitung vom Fahrzeug weg aufgebaut und die Brandbekämpfung begonnen. Weitere Trupps errichteten unterdessen über die steile Böschung verlaufend eine Zubringerleitung mit Verteiler sowie eine zweite Löschleitung und begann in weiterer Folge ebenfalls die Flammen zu bekämpfen. TANK2 Katzelsdorf und der zur Wasserversorgung nachalarmierte Tank Eichbüchl übernahmen im Pendelverkehr die Wasserversorgung des RLF Katzelsdorf, von dem aus die Angriffsleitungen betrieben wurden. So konnte der Brand rasch unter Kontrolle gebracht und abgelöscht werden.

Um einen erneuten Brandausbruch zu verhindern, wurde bei den Nachlöscharbeiten flüchtig Wasser aufgetragen, um das trockene Gras zu benetzen sowie mittels Wärmebildkamera die vom Brand betroffene Fläche von rund 3500 m² auf versteckte Glutnester untersucht. Nach ca. 1 ½ Stunden konnten die Feuerwehren wieder in ihre Gerätehäuser einrücken und die Einsatzbereitschaft herstellen.

Brandalarm in Schloss Katzelsdorf

Kurz vor Beginn einer Ballveranstaltung im Schloss Katzelsdorf kam es zur Auslösung der dort befindlichen automatischen Brandmeldeanlage. Schon beim Eintreffen der beiden Fahrzeuge der FF Katzelsdorf konnte durch die anwesen-

Unwettereinsätze am 28. Mai

In unserer Region kam es am 28.05. zu gewitterigen Starkregenereignissen, bei welchen innerhalb kürzester Zeit deutlich über 50 Liter Niederschlag pro Quadratmeter fielen und die Aufnahmekapazitäten der Regenwasserkanäle teilweise stark überlasteten. Bei der Bushaltestelle Sägewerksiedlung wurde beim Pumpwerk durch den mehrstündigen Einsatz der leistungsstarken Feuerwehr MAST-Pumpe eine Entlastung geschaffen. Ebenso mussten überflutete Keller ausgepumpt sowie an weiteren Stellen im Ortsgebiet die Wassermassen mittels Tauchpumpen abgesaugt werden, um das Eindringen von Wasser in weitere Keller zu verhindern.

Baum über Weg

Beim Radegundissteg war am 28. Mai kurz vor Mittag ein Baum über den Zugangsweg zur Leithaau gestürzt und versperrte so den Spaziergängern, welche dort unterwegs waren, den Weg. Die zur Hilfe gerufenen Kameraden der FF Katzelsdorf entfernten diesen mit Einsatz von Motorkettensägen und legten Äste und Stamm neben dem Weg in der Au für den Abtransport ab (Bild unten).

Hilfstransporte für die Ukraine

Angesichts der humanitären Katastrophe, welche durch den Krieg in der Ukraine ausgelöst wurde, übernimmt die FF Katzelsdorf im Rahmen des KHD immer wieder Transporte für die laufenden Hilfsaktionen. So wurden, im Rahmen des Katastrophenhilfsdienstes, dringend benötigte medizinische Geräte und auch zahlreiche Sachspenden zu den jeweiligen dafür eingerichteten



Sammelstellen, wie unter anderen, zum NÖ Feuerwehr- und Sicherheitszentrum in Tulln gebracht. Von dort aus werden die gesammelten Hilfsgüter dorthin, wo sie am dringendsten benötigt werden, weiter transportiert.

Fotos (5): FF Katzelsdorf



Florianimesse

Nach der traditionellen Florianimesse am 1. Mai wurden beim anschließenden Festakt die jungen Feuerwehrkameraden: **Manuel Nadj, Thomas Fries** und **Christoph Rauter-Gasparin** angelobt und in den Einsatzdienst übernommen. Florian Binder wurde zum HFM befördert (Bild rechts).



Wassertransporte

Zu Frühlingsbeginn wurden wieder für die Jägerschaft Wassertransporte durchgeführt, um die Versorgung des Wildes an den dafür vorgesehenen Wasserstellen sicherzustellen. Weitere Wassertransporte zur Versorgung privater Hausbrunnen, welche durch den aktuell sehr niedrigen Grundwasserspiegel nicht mehr ausreichend mit Wasser gefüllt waren, wurden in den letzten Monaten ebenfalls durchgeführt.

Laufende Ausbildung

Im Frühjahr konnten bereits mehrere Kameraden erfolgreich an Ausbildungsmodulen im NÖ Feuerwehr- und Sicherheitszentrum teilnehmen. Ebenso werden aktuell einige Mitglieder der FF Katzelsdorf mit Theorieausbildung sowie praktischen Übungen auf den Abschluss ihrer Grundausbildung und somit auf den praktischen Einsatzdienst vorbereitet.

Ein großer Schwerpunkt der Fortbildung im Bezirk Wiener Neustadt liegt aktuell in der Bildung einer eigenen Waldbrandgruppe, welche mit dafür speziell konzipierten Geräten für eine schnelle und effiziente Bekämpfung von Waldbränden geschult wird. Dies wird aufgrund der in den letzten Jahren verstärkt und regelmäßiger auftretenden Trockenheitsperioden und der stark gestiegenen Brand-

gefahr forciert. Mehrere Mitglieder der FF Katzelsdorf haben im Rahmen dieses Schwerpunktes bereits an Ausbildungskursen sowie an Waldbrand KHD Übungen teilgenommen.

Ehrungen am Abschnittsfeuerwehrtag

Für ihre langjährigen Verdienste im Feuerwehr- und Rettungswesen wurden am 8. April 2022 beim Abschnittsfeuerwehrtag in Wr. Neustadt Süd in Schwarzenbach Kameraden der Feuerwehren des Abschnittes für ihre langjährige Tätigkeit im Feuerwehrwesen geehrt (Bild unten).

Das Ehrenzeichen für vieljährige verdienstvolle Tätigkeit auf dem Gebiete des Feuerwehr- und Rettungswesens des Landes NÖ erhielten:

Für 50 Jahre: HFM **Erwin Bauer**, EOBR **Albert Brix** und HFM **Johann Theuerweckl**, für 60 Jahre: HFM **Erich Mayer**, für 70 Jahre: LM **Alois Salzer**



Foto: Sebastian Woldron, Abschnittsachbearbeiter Öffentlichkeitsarbeit

Ostermontagsübung

Ein Brandeinsatz mit mehreren vermissten Personen am Wirtschaftshof der Gemeinde Katzelsdorf war am 18. April 2022 die Übungsannahme der traditionellen Ostermontagsübung der FF Katzelsdorf.

Bei diesem Übungsszenario waren durch die Atemschutztruppe mehrere vermisste Personen in den verrauchten Räumen zu retten, weiters durch die Mannschaften der Fahrzeuge die Wasserversorgung und ein Löschangriff mit mehreren Strahlrohren durchzuführen um den Brand zu löschen



sowie den Schutz von angrenzenden Gebäuden sicherzustellen. Nach dem Erreichen der gesetzten Übungsziele konnte die Übung nach ca. 1 Stunde beendet werden. Bei der Übungsnachbesprechung fand Bgm. Michael Nistl, welcher die Übung aufmerksam mitverfolgte, lobende Worte für die professionelle Durchführung der Übung und bedankte sich bei den 20 anwesenden Kameraden für ihre Mitwirkung.

SB ÖA Markus Schindel



MICHALITZ e.U.
ARBEITSSICHERHEIT UND BRANDSCHUTZ



Vertrieb · Service · Beratung

02622/44 2 99 | www.michalitz.at | www.brandschutz24.at





Freiwillige Feuerwehr Eichbüchl

Einbruch ins Feuerwehrhaus Eichbüchl

Wie in der letzten Gemeindezeitung bereits berichtet, wurde in unser Feuerwehrhaus zu Beginn des Jahres mehrmals eingebrochen. Nach erfolgter Anzeige bei der Polizei konnten die Täter von der Kriminalpolizei Mödling ausgeforscht und auch gefasst werden.

Der Großteil der seinerzeit gestohlenen Geräte konnten sichergestellt und wieder an uns ausgefolgt werden. Bei einer Überprüfung der Handfunkgeräte in der NÖ-Funkwerkstätte in Tulln musste festgestellt werden, dass die Geräte für andere Einsätze umprogrammiert bzw. umgebaut wurden und daher für den Feuerwehreinsatz nicht mehr verwendet werden können. Eine Neuanschaffung ist daher notwendig.

Das durch den Einbruch beschädigte Fenster im Obergeschoss muss getauscht werden. Die entstandenen Schäden sind durch die von der Gemeinde Katzelsdorf abgeschlossene Gebäudeversicherung gedeckt.

Was bleibt ist neben den enormen organisatorischen Zeitaufwand auch der tiefe Schock, dass bei einer freiwilligen Blaulichtorganisation eingebrochen wird und Gegenstände, welche im Ernstfall der gesamten Bevölkerung dienlich sind, gestohlen werden.

Übungen

Nach zweijähriger Pause, bedingt durch die herrschende COVID-19-Pandemie, konnte heuer wieder die traditionelle Ostermontag-Übung durchgeführt werden.

Bei dieser wurde der richtige Umgang mit den Einsatzgeräten Druckbelüfter, Mehrgas-Messgerät und Digitalfunkgeräten geübt und der Wissensstand aktualisiert. Anschließend wurde bei der Leithafurt der von unseren Kameraden in Eigenregie hergestellte mobile Wasserbehälter (fasst 5.000 l und ist für den Einsatz bei Wald- und Flurbränden gedacht) erstmals aufgestellt und mit Wasser befüllt. Er hat den praxisbezogenen Test zur Zufriedenheit bestanden. Weiters wurde die Brandbekämpfung in Form einer Riegelstellung (*Bild rechts*) geübt. Durch die Verwendung von D-Hohlstrahlrohren kann wasser- und mannsparend (Strahlrohr muss nur von einem Kameraden be-

treut werden) eine große Angriffsbreite bekämpft werden.

Am 29. April wurden wir von der FF Lanzenkirchen zur Beübung des neuen Löschteichs im Föhrenwald eingeladen. Dieser Löschteich wurde von **ÖKR Josef Fuchs** in Eigenregie hergestellt und kann neben der Ackerbewässerung im Bedarfsfall auch bei Wald- und Flurbränden verwendet werden.

Leistungsbewerbe

Nach zweijähriger corona-bedingter Pause können heuer wieder Leistungsbewerbe durchgeführt werden. Unsere Wettkampfgruppe hat vor Monaten mit dem Training bereits begonnen und hat am Abschnitts-Feuerwehrleistungsbewerb am 4. Juni in Frohsdorf und am Bezirks-Feuerwehrleistungsbewerb am 25. Juni in Schwarzenbach teilgenommen.

Bei Redaktionsschluss lagen die Ergebnisse noch nicht vor und sollen nachgereicht werden.

Die Kameraden OLM **Eric Hönig** und LM **Florian Woltran** trainieren seit Mai 2018 mit der „Sportwettkampfgruppe NÖ“ (*Bild*), welche zum Großteil aus



Foto: A. Thalhammer

Kameraden aus dem Bezirk Wiener Neustadt besteht (10 Wettkämpfer und 3 Trainer). Die Sportwettkämpfe werden in vier Disziplinen (400 m Staffellauf, 100 m Hindernislauf, Hackenleitaraufstieg und



Fotos (3):
FF Eichbüchl

nasser Löschangriff) ausgetragen. Am 14. Mai fand mit unseren Kameraden ein gemeinsames Training der österreichischen Teilnehmer an der Feuerwehr-Olympiade (je eine Gruppe aus NÖ, OÖ und Damen) in Oberösterreich statt. Unsere Kameraden werden mit der „Sportwettkampfgruppe NÖ“ an der Feuerwehr-Olympiade des CTIF vom 17. – 24. Juli 2022 in Celje (Slowenien) teilnehmen. Wir wünschen allen viel Erfolg!



Atemschutz

Vor kurzem haben wir die vor einem Jahr bestellten drei neuen 300 bar Atemschutzgeräte erhalten, welche ins Tanklöschfahrzeug eingebaut wurden. Durch Atemschutzwart OLM **Thomas Linhart** erfolgte davor eine umfangreiche Einschulung (*Bild oben*).



Einsätze

Am 23. März haben wir mit unserem Versorgungsfahrzeug Hilfsgüter für die Ukraine von Katzelsdorf nach Markt Piesting zum Verein „Papa Bär“ transportiert.

Am 7. April haben wir die FF Katzelsdorf beim Flurbrand „Im Prest“ unterstützt. Mit unserem Tanklöschfahrzeug haben wir mit einem Pendelverkehr die Wasserversorgung für Tank Katzelsdorf sichergestellt.

Am 27. April haben wir den Dorferneuerungsverein mit der gänzlichen Befüllung des Wasserbehälters beim Dorfbrunnen und der Inbetriebnahme der Wasserpumpe unterstützt (Bild oben).

Am 30. April haben wir den Verein „Die lustigen Frohsdorfer“ bei der Überstellung des Maibaumes von Eichbüchl in die Frohsdorfer-Siedlung unterstützt.

Am 7. Mai hatte bei einem Starkregen eine abgebrochene Baumkrone im Eichbüchler Bach auf Höhe Heurigen Woltran für einen Wasserstau gesorgt.

Mit Unterstützung eines Ladekranwagens konnte die Verklausung gelöst und ein Überlaufen des Baches in den Garten vermieden werden.

Am 12. Mai ist bei einem Starkregen Wasser in den Dachboden der ehemaligen „Floriani-Schenke“ eingedrungen. Mit unserem Nasssauger wurde das Wasser abgesaugt und weggepumpt.

Am 16. Mai mussten wir eine Fahrzeugbergung „Im Prest“ durchführen. Ein Rettungsfahrzeug musste eine verunfallte Reiterin ins Krankenhaus transportieren, blieb aber im Morast stecken und musste von uns mit dem Tanklöschfahrzeug herausgezogen werden.

Am 24. Mai wurden wir zu einem Unwettereinsatz zur Familie Plecher gerufen. Bei einem Starkregen konnte die oberhalb des Hauses liegende Wiese das Wasser nicht mehr aufnehmen und ergoss sich flutartig in Richtung Haus und Pergola. Mit Hilfe von Schalbrettern konnten wir das Wasser umleiten und so größeren Schaden vermeiden.

Zur Waldbrandbekämpfung im ganzen Bezirk:

Erstellung eines Waldfachplanes

Die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehren des Bezirkes Wiener Neustadt werden ab Juli 2022 seitens der Bezirkshauptmannschaft Wiener Neustadt als Forstbehörde mit der Durchführung von Erhebungen für die Erstellung eines Waldfachplanes für die Einsatzplanung zur Waldbrandbekämpfung betraut.

Zu diesem Zweck werden im Rahmen von Übungen sämtliche Waldgebiete im Bezirk Wiener Neustadt begangen bzw. Forststraßen mit Feuerwehrfahrzeugen befahren.

*Verlautbarung der Bezirkshauptmannschaft Wiener Neustadt
Für den Bezirkshauptmann
Dipl.-Ing. Wagner*

Veranstaltungen

Am Samstag, 16. Juli 2022 von 14:00 – 16:00 Uhr veranstalten wir ein Ferienspiel beim Feuerwehrhaus. Details erhalten Sie über die Gemeinde Katzelsdorf. Wir freuen uns, wieder viele Kinder und auch Eltern begrüßen zu dürfen.

BITTE MERKEN SIE VOR:

**Feuerwehrfest der FF Eichbüchl
19. bis 21. August 2022 am „Platz der Pferde“**

Freitag: „Morgensun – Die Band“ und Travestieshow mit „Sascha“

Samstag: Musik „R’n’B Projekt“ (mit Gemeindebediensteter Beatrice Rauter-Gasparin)

Sonntag: Feldmesse und Frühschoppen mit der Blasmusik Katzelsdorf

Verlosung

Wir laden Sie bereits jetzt recht herzlich dazu ein und bitten um Ihren Besuch. Auch für Ihre Spende beim Einladungen austragen sagen wir im Vorhinein Danke!

*Der Stellvertreter des Leiter des
Verwaltungsdienstes Markus Hahn, VM*



UNSER ANGEBOT:

- Kopien & Plakate
- Mailings & Kuvertieren
- Planplots
- Kalender
- Klebefolien
- Visitenkarten
- Roll-Ups
- Express

SEIT 15 JAHREN
Dein **REGIONALER** Partner im **PRINTBEREICH**

Das **MAXIMALE** Angebot zum **MINIMALEN** Preis!

+43 2627 45757 kopie-plakat.at
Rosentalerstraße 37 | 2821 Lanzenkirchen



Ihr „Zivilschutzbeauftragter“ informiert:

GRILLEN

Ein lauer Sommerabend mit Grillfest, geselliges Beisammensein mit Freunden, Verwandten und der Familie. Würzige Köstlichkeiten vom Rost – für viele von uns gibt es in der warmen Jahreszeit nichts Schöneres. Um dies unbeschwert genießen zu können, sollte man dennoch ein paar Vorkehrungen ergreifen.

Achten Sie stets darauf, dass der Stand des Grillers auf nicht brennbaren Untergrund sicher steht. Wenn Sie mit Gas grillen, sollten sie darauf achten, dass der Gasanschluss richtig befestigt und alle Zubehörteile regelmäßig gewartet worden sind. Die Gasflasche nicht im Sonnenlicht lagern.

Halten Sie Abstand zu brennbaren Gegenständen und im Falle eines Missgeschicks immer einen Feuerlöscher oder einen Kübel Sand bereit, auch ist wegen der Rauchentwicklung und des Funkenfluges auf die Windrichtung zu achten.

Für das Grillen sollten Sie sich eine Grillschürze besorgen und keine Kleidung aus Kunststofffaser tragen.

Die Flammen eines Gasgrills oder brennendes Fett kann mit Wasser nicht gelöscht werden. Für das Anzünden auf

keinen Fall Benzin oder Spiritus verwenden.

Wenn Sie mit dem Grillen fertig sind, legen sie den Deckel auf den Holzkohlegrill und schließen Sie alle Lüftungen. Die Asche oder Kohlereste erst nach vollständiger Verbrennung und Abkühlung des Gerätes entsorgen. Beim Gasgrill zuerst das Gas an der Flasche und danach den Brenner abdrehen.

Mit diesen kleinen Selbstschutzmaßnahmen verhindern Sie, dass aus einem



Foto: Lichtbild Sinawehl

GGR Michael Kadletz

lauen Sommerabend mit Freunden oder der Familie ein Arzt- oder Krankenhausbesuch wird und einem schönen gemütlichen Tagesausklang steht nichts mehr im Wege.



Bürgermeister Michael Nistl, GGR Zivilschutzbeauftragter Michael Kadletz

Blackout Broschüre für jeden Haushalt!

Die Gemeinde Katzelsdorf ist eine von 15 Gemeinden in Niederösterreich, die eine eigene Blackoutstrategie gemeinsam mit dem Zivilschutzverband erarbeitet. Eine Maßnahme davon ist eine Informationsbroschüre zum Thema Blackout, welche durch die Gemeinderäte an alle Haushalte verteilt wird.

Dabei soll nicht vergessen werden: Experten sagen, dass Österreich für einen Mega-Stromausfall kaum gerüstet ist. Ein vergleichsweise harmloser Stromausfall im Wiener 2. Bezirk hat uns das wieder vor Augen geführt. Experten sind der Ansicht, dass es nur eine Frage der Zeit ist, bis ein großflächiger Blackout weite Teile Europas in die Dunkelheit wirft. Somit sollte sich jeder darauf vorbereiten, dass der Strom plötzlich ausfällt.

Der Katzelsdorfer Extremsportler zeigte beim Race Around Niederösterreich-Radrennen auf!

Harald Bauer setzt auf Ultraradrennen

Von 27. auf 28. Mai 2022 absolvierte der Katzelsdorfer Harald Bauer mit seinem bewährten Betreuersteam aus Lanzenkirchen wieder das Race Around Niederösterreich Radrennen. Diesmal in seiner persönlichen Rekordzeit von 23 Std. und 51 min. Damit war er um 2 Stunden und 44 min schneller als 2021!

Der „Drohteselracer“ des gleichnamigen Hobbyvereins aus Katzelsdorf fährt seit 2018 bei Ultraradrennen (über 24 Stunden) mit. Bereits 2019 belegte er beim 24 h-CUP Österreich in der Gesamtwertung den 2. Platz mit einer Gesamtleistung von 1877 km und 2020 den 3. Platz.

2021 absolvierte Harald Bauer erstmalig das Race Around Niederösterreich-Radrennen, welches über 600 km und 6000 Höhenmeter führt. Dabei absolvieren Einzelstarter wie der Katzelsdorfer und die 2er- oder 3er-Teams keinen Rundkurs von wenigen Kilometern, sondern umradeln auf einer vorgegebenen Strecke von Weitra im niederösterreichischen Waldviertel aus im Uhrzeigersinn non-stop das Bundesland Niederösterreich.

Beachtlich ist überdies die jährliche Gesamttrainingsleistung des Katzelsdorfers: Sie umfasst ca. 16000 km und wird in ausgedehnten Runden im südlichen Niederösterreich absolviert.

Bauers besonderer Dank gilt dem Be-



Fotos: sportshot-de

treuersteam bestehend aus **Christian Swoboda**, **Günter Tuchschildt** und **Hansi Müllner** (alle aus Lanzenkirchen) und seinen Sponsoren: Buschenschank Fingerlos in Frohsdorf, Reginaplaza Wiener Neustadt, der Zimmerei Gobauer und der Firma Hermann Ponweiser (SAT - TV - Video) aus Lanzenkirchen.

Hans Tomsich



Harald Bauer mit seinen Betreuern Hansi Müller, Christian Swoboda und Günter Tuchschildt



Großer SCK-Jubel beim vorzeitigem Titelgewinn dank 6:1-Sieg in Marienthal



Fotos: SC Katzelsdorf



Unglaublich: Die Kampfmannschaft des SC Katzelsdorf konnte am Samstag, 4.6. vorzeitig den Titel in der Gebietsliga Süd/Südost fixieren! Das Team von Trainer Peter Lackner gewann in Marienthal mit 6:1 und feierte ein weiteres Schützenfest. Somit stand der SC Katzelsdorf schon nach 24 Runden als Meister fest und hatte zwei Runden vor Schluss mit 64 Punkten 20 Siege, 4 Unentschieden und 0 Niederlagen eine unglaublich starke Saison gespielt mit einem Torverhältnis von 80:25!

Das Ergebnis des letzten Spieles kann man dann auf der Homepage nachlesen bzw. auf Facebook und Instagram finden!

#sckatzelsdorf #gemeinsamsindwirsck #geschichte geschrieben #allesfürblauweiss #sckfamilie #meister

Wir suchen dich!



Du bist sportbegeistert und bist ein Teamplayer?

Dann ist Fußball genau der richtige Ausgleichssport für dich - denn hier kannst du gemeinsam mit deinen Freunden als Team erfolgreich sein!

Die Nachwuchsabteilung des SC Katzelsdorf sucht für die Altersklassen

U13 (2010)

U12 (2011 u. 2012)

U9 (2014)

U8 (2015 u. 2016)

Bambinis ab Jahrgang 2017

noch motivierte Jungs & Mädels!

Du hast Lust bekommen - dein Interesse wurde geweckt?

Dann melde dich am besten gleich bei unserem Nachwuchsleiter Patrick Kadletz unter der Tel.: 0676/9423744 oder per Mail an koti1993@gmx.at!

SCK-Nachwuchs hat sich gut geschlagen

Unsere Nachwuchsteams haben sich bisher auch in den höheren Playoffs gut geschlagen. Die Ergebnisse und Endtabellen könnt ihr natürlich auf unserer Homepage oder unseren Social Media Kanälen Facebook und Instagram nachlesen! Mit sportlichen Grüßen

Foto: SC Katzelsdorf

Der Vorstand des SCK



SCK-Unter 8



12 Jahre mussten die SCK-Fans warten...

...um endlich wieder eine Meisterfeier in Katzelsdorf zu erleben. Wie es sich anfühlt, einen Titel in Katzelsdorf zu feiern, kennen im aktuellen Kader nur zwei Spieler und zwar sind das beide Urgesteine beim SCK: Kapitän **Patrick Kadletz** und Mittelfeldmotor **Dardan Muji**. Beide zählten auch vor 12 Jahren zum Meisterkader in der 1. Klasse Süd.

In dieser Saison ist etwas gelungen, dass es in Katzelsdorf noch nicht gegeben hat: Die Kampfmannschaft, unter der Leitung von Trainer **Peter Lackner**, konnte sich den Meistertitel in der Gebietsliga Süd/Südost sichern und steigt somit das erste Mal in der Vereinsgeschichte in die 2. Landesliga auf. Schon zwei Runden vor Schluss stand der SCK mit 20 Siegen,



Fotos: Dominik Schneidhofer/NÖN bzw. SC Katzelsdorf

4 Unentschieden und 0 Niederlagen, einem Torverhältnis von 80:25 vorzeitig als MEISTER fest!

Dem Meistertrainer **Peter Lackner**, Tormanntainer **Markus Velickovic**, Masseur **Stefan Böhm** stand folgender Kader zur Verfügung:

Tormänner: Lukas Stricker, Philipp Theissl; **Abwehr:** Patrick Kadletz, Nemanja Andesilic, Manuel Breitsching, Erim Karakaya, Daniel Suingiu, Max Velickovic, Onur Yavuz, Christoph Mattes; **Mittelfeld:** Christopher Drazan (9 Tore), Dardan Muji,

Davor Tadijanovic (9 Tore), Baris Yavuz, Daniel Jäger (11 Tore), Fabio Neubauer; **Angriff:** Torschützenkönig Berkin Gürnülü mit aktuell 26 Toren, Aleksandar Stanojic mit 16 Toren!

Ebenfalls einen großen Beitrag leisteten im Herbst Ferenc Grimm und Max Flatschler.

Beste Rahmenbedingungen

Da gilt der Dank natürlich dem gesamten Vorstand und der Führung von **Wolfgang Csank** und **Martin Stricker**, den Herren an der Kassa, welche auch für die gesamte Abwicklung und Betreuung der Mitglieder und „Hundertschaft“ verantwortlich sind, der Kantine unter der Leitung von **Erika Saba**, dem Platzwart, der Zeugwartin, dem tollen Platzsprecher **Manfred Mitsch** und natürlich **den treuen Fans** des SC Katzelsdorf!

Patrick Kadletz



TC Katzelsdorf: Kids und Jugend in Play

Der Nachwuchs hat bei der **Mannschaftsmeisterschaft vorgelegt! Aber auch die Erwachsenen schlagen sich wacker.**

Die Herren des TC Katzelsdorf und einige befreundete Spieler anderer Vereine haben nach 3-jähriger Pause heuer im April endlich wieder ein **Camp im kroatischen Pula** absolvieren können. Neben dem Training am Platz wurde dort auch dem Team Building ordentlich Zeit und Raum gegeben.

Die Tennissaison 2022 wurde am Samstag, den 30. April bei prächtigem, fast früh-sommerlichem Wetter mit dem traditionellen **Jux-Mix-Doppel-Turnier** offiziell eröffnet. Während es bei den Herren einen alleinigen Sieger gab, teilten sich den Stockerlplatz bei den Damen gleich vier Spielerinnen.

Zu Redaktionsschluss waren die meisten **Frühjahrsbewerbe**

der Mannschaftsmeisterschaft des NÖTV Kreis Süd noch voll im Gange. Sowohl die Kids U10 als auch die Jugend ITN 9,0 Mannschaft des TC Katzelsdorf konnten ihre jeweilige Gruppe gewinnen und spielen nun in Play-offs um den Meistertitel. Unsere Herren 55 Mannschaft gewann alle bisherigen Spiele jeweils mit 6:0 und ging hochmotiviert in

die letzte Partie. Unsere Damen Mannschaft lag vor den beiden letzten Begegnungen, ebenfalls ungeschlagen, auf dem 2. Platz ihrer Gruppe.

Von 18. bis 24. Juli veranstaltet der Tennisverein heuer die mittlerweile achte Ausgabe seines ITN-Turniers, der „**Rosalia Summer Open**“. Neben Einzel-Bewerben für Damen und Herren sowie



Alle Teilnehmer bei der Saisonöffnung 2022

Fotos: TC Katzelsdorf



Kinder/Jugend Tennis-Sport-Freizeit-Camps 2022

Der TC Katzelsdorf veranstaltet heuer in den Sommerferien in der ersten, vorletzten und letzten Ferienwoche wieder einwöchige Tennis-, Sport- und Freizeit-Camps für Kinder und Jugendliche ab 6 Jahren. Anfängern und Fortgeschrittenen bieten wir vielfältige Tennistrainings- und sportmotorische Übungsblöcke.

Abgerundet wird das Programm durch eine Freizeitbetreuung, welche auch Kindern offensteht, die nicht an den Tennis- und Sporteinheiten teilnehmen. Alle Aktivitäten werden von geschulten Betreuern durchgeführt und begleitet. Inkludiert sind auch Obst, Getränke und ein täglich frisch zubereitetes Mittagessen.

Ein Informations- und Anmeldeformular mit allen weiteren Details finden Sie auf unserer Website www.tckatzelsdorf.at. Anmeldungen bitte ausschließlich per E-Mail an info@tckatzelsdorf.at.

y-offs um Meistertitel



Sieger des Jux-Mixed-Doppel-Turniers mit Obmann Markus Hergeth

einem Herren-Doppel-Bewerb kommt aufgrund des großen Zuspruchs im letzten Jahr auch diesmal wieder ein Mixed-Doppel-Bewerb zur Austragung. Wir heißen alle Tennisspieler und -spielerinnen aus Katzelsdorf und Umgebung beim Turnier willkommen und freuen uns auf den Besuch vieler Gäste und Zuschauer in der Turnierwoche sowie vor allem am Finaltag!



Die Herren 55 mit der Mannschaft des HTC MilAk Wiener Neustadt



TCK Herren und Friends am Tenniscamp in Pula



Jugend ITN 9,5 Mannschaft, very stylish und mit crazy moves

Im Rahmen des **Ferienspiels der Gemeinde** bietet der TC Katzelsdorf Kindern von 5 bis 8 Jahren am Samstag, den 2. Juli von 10 bis 12 Uhr auf seiner Anlage wieder ein „**Tennischnupern**“ (Anmeldung am Gemeindeamt). Und wie auch in den letzten Jahren finden in der ersten und letzten sowie heuer auch wieder in der vorletzten Woche der Sommerferien die beliebten **Tennis-Sport-Freizeit-Camps** unseres Vereins statt (siehe Details links unten).

Markus Hergeth, Obmann

Katzelsdorfer Osterspiele im Schlosshof

Am 16. April 2022 organisierte die JVP Katzelsdorf die ersten Katzelsdorfer Osterspiele im Schlosshof! Zahlreiche Kinder erfreuten sich bei den verschiedenen Stationen. So gab es Sackhüpfen, Dosenschießen, Eierlöffellauf und vieles mehr.



Filmclub Katzelsdorf erweitert sein Angebot

Riverwatch Studios wird zu Riverwatch Entertainment – Vereinsaktivitäten

Vor beinahe 14 Jahren wurde der Filmclub Katzelsdorf gegründet. Seither ist viel passiert: Projekte wurden verwirklicht, Premieren veranstaltet und auch bei dem ein oder anderen Kirtag durften wir die Katzelsdorfer Bevölkerung bewirten und unterhalten. Wir haben uns über die Jahre vom Jugendfilmclub zum Filmclub Katzelsdorf weiterentwickelt. Nun blicken wir zurück und ziehen das Resümee aus den vergangenen Jahren.

Unsere Filmprojekte wurden während unseres Bestehens immer aufwändiger und qualitativ hochwertiger. Dieser Fortschritt brachte jedoch auch mit sich, dass neue Filme immer mehr Zeit in Anspruch nahmen. Während der langwierigen und aufwändigen Produktionsphasen der Filme, entwickelten sich im Verein neue Interessensbereiche, die von den Mitgliedern organisiert und ausgeführt wurden.

Nun haben wir uns dazu entschieden, auch diese in die Vereinstätigkeiten aufzunehmen, um dadurch das kulturelle Angebot des Ortes zu bereichern und um auch neue Leute damit anzusprechen. Zu diesem Zweck werden nun die „Riverwatch Studios“ zu „Riverwatch Entertainment“ umgestaltet. Neben den altbekannten Film- und Videoprojekten haben sich zum aktuellen Zeitpunkt vier andere Gruppen im Rahmen des Vereins gebildet. Dieser besteht nun fürs Erste aus den Gruppen:



- ➔ **Riverwatch Archery:** Bogenschießen
- ➔ **Riverwatch Sports & Outdoors:** verschiedenste sportliche sowie Outdooraktivitäten
- ➔ **Riverwatch Games:** Spielegruppe (Gesellschafts-, Karten-, Brettspiele und LARP)
- ➔ **Flusswacht:** Mittelaltergruppe
- ➔ **Riverwatch Studios - Filmclub Katzelsdorf:** Film und Fotografie

sind geplant. So wird etwa gerade an Konzepten zu einem Mittelalterfest, dem alljährlichen Kirtagsstand und den Premieren der letzten beiden Folgen unserer Fantasy-Serie „Die Legenden von Vacron“ (zu sehen auf YouTube), welche am **16.07.2022** und am **13.08.2022** geplant sind, gearbeitet. Zur Feier des Staffelfinales Mitte August veranstaltet Riverwatch Entertainment am 13.08. den ganzen Tag ein fantastisches Sommerfest auf der Katzelsdorfer Schlosswiese, mit spannenden Aktivitäten für Klein und Groß.

Für Mitglieder des Vereins gibt es nun ebenfalls mehr Möglichkeiten aktiv tätig zu werden. Im vereinseigenen Rahmen stehen nun neben neuen Filmprojekten auch verschiedenste Events, Ausflüge und Aktivitäten auf dem Plan. Wir sind offen für Neuzugänge und freuen uns auch über Interessierte, die einen ersten Eindruck über unseren neuen Verein gewinnen möchten.

Hierzu reicht eine kurze Kontaktaufnahme über unsere Social Media Seiten (@riverwatch.entertainment auf Instagram & Riverwatch Entertainment auf Facebook) oder unsere E-Mail Adresse (riverwatch.e@gmail.com). Auch auf eine künftige Zusammenarbeit mit anderen Vereinen aus dem Ort und aus der Region freuen wir uns bereits sehr.



Riverwatch Sports & Outdoors: verschiedenste sportliche sowie Outdooraktivitäten

Die Möglichkeit, neue Interessen in dieser Form von Gruppen zu organisieren, steht von jetzt an natürlich jedem Mitglied offen und wir freuen uns auf kommende Erweiterungen des Vereinsprogramms. Auch mehrere öffentliche Veranstaltungen in der Gemeinde

in Aktivitätenangebot! erweiterung



RIVERWATCH ENTERTAINMENT

Warum Riverwatch?

Der Name Riverwatch bezieht sich auf die Leitha und den Katzelsdorfer Mühlbach, an deren Ufern wir aufgewachsen sind und in deren Aulandschaften wir als Jugendfilmclub Katzelsdorf unsere ersten Filme gedreht haben. Das Ziel der Namensänderung war es, ein moderneres Image zu bekommen.

Die Gruppen stellen sich vor

Nun kommen abschließend noch die einzelnen Gruppenleiter und Gruppenleiterinnen von Riverwatch Entertainment zu Wort, um den Inhalt, aber auch die Ziele ihrer Gruppen zu präsentieren:

Riverwatch Studios:

Der Filmclub Katzelsdorf wird in seiner bisherigen Form bestehen bleiben. Wie in den Jahren zuvor werden wir Filme drehen, und alles produzieren, was zu einem vollständigen Filmprojekt dazu gehört. Das schließt auch die Bereiche Musikproduktion, Fotografie etc. mit ein. Wir möchten den Fokus zukünftig allerdings wieder auf kürzere Filmprojekte legen, damit alle Mitglieder die verschiedenen Aspekte der Filmproduktion kennen lernen können. Mit den Premieren der letzten Folgen von „Die Legenden von Vacron“ am 16.07.22 und 13.08.22 geht eine Ära im Filmclub zu Ende, doch wir blicken bereits mit viel Vorfreude in die Zukunft.

Riverwatch Archery:

In der Gruppe Riverwatch Archery legen wir den Fokus auf alles was mit dem Bogensport in Verbindung steht. Wir

heißen alle willkommen, die mit dem Bogensport beginnen wollen, schon erste Erfahrungen gesammelt haben, oder den Sport bereits ausüben. Das Wir-Gefühl liegt uns hier besonders am Herzen und wir wollen jedem und jeder die Faszination des Bogensports näherbringen. Wir organisieren erste Schussversuche, Parcours- und Turnierfahrten, Ausflüge sowie eigene Veranstaltungen. Somit ist für jede und jeden etwas dabei.

Riverwatch Sports & Outdoors:

Wir möchten mit Riverwatch Sports & Outdoors den Leuten alle möglichen Arten von Sport näher bringen und ihnen die Möglichkeit bieten, sich fit zu halten, indem sie in der Gruppe gemeinsam Sport betreiben. Auch verschiedene Outdooraktivitäten wie Wanderungen, Bushcrafttage oder Kletterausflüge stehen auf unserem Programm. Aktuell organisieren wir immer wieder kleine Gruppen, die beispielsweise gemeinsam Bouldern gehen oder Kraftsport ausüben. In Zukunft wird noch Vieles hinzukommen. Für die nächsten Jahre hoffen wir auch, einige Events organisieren oder mit der Gemeinde und den anderen Vereinen bei deren Veranstaltungen kooperieren zu können.

Riverwatch Games:

Bei dieser Gruppe liegt der Fokus, wie unser Name schon sagt, auf verschiedensten Spielen. Dies umfasst Karten-, Brett- und Gesellschaftsspiele, aber auch Themen wie LARP, Pen and Paper Rollenspiele und andere ausgefallenerer Spielarten. Unser Ziel ist es, in erster Linie allen spielebegeisterten Vereinsmit-



Riverwatch Archery: Bogenschießen

gliedern einen Rahmen zu bieten, indem Spieleabende organisiert, aber auch neue Spiele ausprobiert und präsentiert werden können. Sei es im Rahmen der Gruppe, oder für den ganzen Verein. Gruppeninterne Spieleabende finden bereits regelmäßig statt.

Flusswacht:

Wir sind die Mittelaltergruppe von Riverwatch Entertainment. Uns ist es wichtig, dem Alltagstrott und dem Stress zu entkommen, indem wir gemeinsam in eine andere Epoche der Geschichte eintauchen. Dabei möchten wir spürbar erleben, wie die Menschen im Mittelalter lebten und wie sie in dieser Zeit ihren Alltag bestritten haben könnten. Dabei möchten wir auch das Herstellen von Alltagsgegenständen, Werkzeugen und andern nützlichen Dingen gemeinsam erlernen und auch an Interessierte weitergeben. Dies möchten die Gefährten der Flusswacht vor allem bei Mittelalterfesten, -märkten, oder ähnlichen Veranstaltungen umsetzen. Einen ersten Eindruck davon kann man bereits bei der **Premiere am 13.08.22** erhalten, denn

auch „**Die Legenden von Vacron**“ spielen in einem mittelalterlichen Setting, in das wir mit unseren Gästen beim fantastischen Sommerfest eintauchen wollen. Die Organisation eines großen Mittelalterfestes in Katzelsdorf steht ebenfalls ganz oben auf unserer Planungsliste.



Flusswacht: Mittelaltergruppe

Der Franziskusweg - auf zwei Routen begehbar

Meine Pilgerwanderungen mit Freunden auf dem Jakobsweg von Wien nach Santiago de Compostela und danach von Mariazell auf dem Camino di Sant' Antonia, Via di Francesco und Via di Roma über Assisi nach Rom waren impulsgebend für den „Franziskusweg NÖ-Süd“ mit Ausgangspunkt am Schöpfungsweg in Pitten.

Dieser Pilgerrundwanderweg führt auf leicht begehbaren Wegen, mit teils geringen Anstiegen, durch eine abwechslungsreiche Landschaft, vorbei an Sehenswürdigkeiten. Einige, wie der Schöpfungsweg, weisen auf das Leben des heiligen Franziskus hin.

In Bad Erlach ist es die Pfarrkirche, die dem hl. Antonius von Padua geweiht ist. Er war der erste theologische Lehrmeister der Minderbrüder in Assisi. In Katzelsdorf befindet sich eine ehemalige Franziskanerkirche, die später von den Redemptoristen betreut wurde. Die Brüder der Kapuzinerkirche in Wiener Neustadt feiern alljährlich den Portiunkulakirtag. Portiunkula (lat.) bedeutet „Kleines Stück Erde“ – Ursprung der „Franziskanischen Bewegung“ in Assisi. Der „Gläserne Kreuzweg“ in Linsberg stellt den letzten Lebens- und Leidensweg Jesu dar.

Ein Bericht von Johann Weik Obmann des Vereins „Für Unsere Welt“

Franziskus durfte wie Jesus in La Verna selbst die Wundmale empfangen. Im Genesungs-, Pflege- und Wohnheim Mater Salvatoris der Salvatorianerinnen in Brunn werden Menschen bis zuletzt würdevoll betreut und gepflegt. Auch Franz von Assisi pflegte stets Kranke und Aussätzigte in und um der Stadt Assisi.

■ Projekt der Nachhaltigkeit

Für die PilgerInnen gibt es zwei Routen; eine kürzere mit etwa 12,3 km und eine längere mit etwa 37,5 km. Beide Wegstrecken sind durchgehend beschildert. Ein Folder begleitet die Wanderer durch die Landschaft und ein Bildband gibt Einblick in die Thematik des Pilgerweges.

Obwohl der Weg in seiner Gesamtheit fertig gestellt ist, liegt es dem Verein „Für Unsere Welt“ am Herzen, dass er ständig weiterwächst. Die Pfarren, Gemeinden und Grundstücksbesitzer, die am Weg Anteil haben sowie Vereine, Künstler, Einzelpersonen, vor allem aber Kindergarten- und Schulkinder und Jugendliche sind eingeladen, nach Absprache mit den jeweiligen Grundeignern, entlang



des Weges aus verschiedenen Materialien durch persönlich gestaltete Marterln, Bildstöcke, Skulpturen, Wegkreuze, einfache Steinblöcke oder Holzschnitzereien am Franziskusweg weiterzubauen. So möge er ein Pilgerrundwanderweg werden, bestückt von Pilgeroasen, um dort Kraft zu tanken, innere Ruhe zu finden, die wunderbare Schöpfung zu erleben und den Geist des hl. Franz von Assisi zu spüren.

Wenn Sie den oben erwähnten Bildband um € 19,- beim Herausgeber, bei den am Pilgerweg liegenden Pfarren, Gemeinden und Weltläden, sowie im Atelier von Sr.

Heidrun Bauer SDS bei der Einfahrt zu Mater Salvatoris, beziehen, fließt € 1,- sozialen Zwecken zu.



Maibau

Mit Stil auf Touren: Oldtimer-Fahrt mit Wolfgang Böck

Treffpunkt für theaterbegeisterte Oldtimer-FahrerInnen ist diesmal ein verstecktes Kleinod in der Buckligen Welt: Klingfurth, Sonntag, 24. Juli, bei der Kirche. Um die Kirche, entlang der Straße in Klingfurth, rasten danach betagte Fahrzeuge jeglicher Form und Marke.

Sie nehmen Aufstellung, rollen danach im Konvoi gemächlich nach Kobersdorf, um ihre Insassen zum Theaterbesuch zu bringen. Während des Aufenthalts in Klingfurth, wo die Oldtimer rund eine Stunde lang von Oldtimer-Fans besichtigt werden können, wird so manches Fachwissen über alte Fahrzeugtechniken ausgetauscht, mitgebrachte Erinnerungsfotos werden besprochen oder Schaulustige posieren vor manch rollendem Museumsstück.

Beim Start hat dann Intendant **Wolfgang Böck** das Lenkrad fest am Griff seines Jaguars, um voraus zu fahren. In der Kolonne geht's bereits zum 17. Mal dahin, bergauf und bergab über die Bucklige Welt, am Ziel winkt der gemeinsame Vorstellungsbesuch in Kobersdorf.

Nur Fahrzeuglenker, die sich im Vorfeld angemeldet und eine gültige Eintrittskarte für den 24. Juli haben, erhalten am Treffpunkt Unterlagen zur Tour.

Der genaue Terminplan von Sonntag, 24. Juli 2022: Treffpunkt 15:00 Uhr: 2822 Klingfurth/Walpersbach, Kirche. Ausgabe der Tour Unterlagen: ab 15:45 Uhr



Foto: Hans-Jürgen Lunther

Abfahrt Richtung Bucklige Welt: 17:00 Uhr
Streckenlänge: ca. 48 km, Fahrtzeit: ca. 65 Minuten. Fahrtroute: Klingfurth - Walpersbach - Bromberg - Wiesmath - Landsee - Kobersdorf. Ankunft in Schloss Kobersdorf: ca. 18:05 Uhr, Vorstellungsbeginn „Der Bockerer“: 20:30 Uhr.

Die 50. Jubiläumsproduktion „Der Bockerer“ erzählt mit der nötigen Portion Humor vom Widerstandsgeist des kleinen Mannes im sogenannten Dritten Reich. Intendant Wolfgang Böck schlüpft in die Rolle des Wiener Fleischhauers, der das Herz am richtigen Fleck trägt. Weiters sind u.a. **Maria Hofstätter**, **Wolf Bachofner** und **Markus Freistätter** in den Hauptrollen zu erleben. Regie führt **Claus Tröger**.

Vor einem Jahr erfolgte der Start zur gemeinsamen Oldtimerfahrt nach Kobersdorf bei der Sportarena in Bad Erlach. Heuer passiert dasselbe in Klingfurth, Thermengemeinde Walpersbach.

Melden Sie Ihre Teilnahme an dieser Fahrt und sichern Sie sich rechtzeitig Ihre Karten zum Besuch der Aufführung im romantischen Schlosshof.

Kartenservice und Information – KBB – Kultur-Betriebe Burgenland GmbH, c/o Büro der Schloss-Spiele Kobersdorf, Franz Schubert-Platz 6, 7000 Eisenstadt, Telefon +43 (0)2682/719-8000; Fax +43 (0)2682/719-8051, E-Mail: schloss-spiele@kobersdorf.at; www.schlossspiele.com

Maifest in der Frohsdorfersiedlung

Am 30. April 2022 organisierte der Verein „Die lustige Frohsdorfersiedlung“ ein

Maibaumfest. Dabei wurde nicht nur gefeiert, sondern traditionell auch der Maibaum aufgestellt.



Senioren laden ein zum monatlichen Seniorencafé!



Für unseren ersten Ausflug im heurigen Jahr ist uns der Bus zu klein geworden, so groß war das Interesse. 53 Teilnehmer zählten wir bei dieser

Tagesfahrt zum Stift Seckau bei Knittelfeld. Nach der Ankunft erhielten wir ausführliche Informationen im Rahmen von Führungen durch die ehemalige

ressantes und viel Unbekanntes über das Schnapsbrennen, ehe wir die köstliche praktische Erprobung in Form einer Verkostung durchführen konnten. Solcherart besonders gut gestimmt, wanderten wir zunächst zum Mittagessen beim Hofwirt und dann ein Stück weiter zur Konditorei Regner. Diese entpuppte sich als Mekka der Lebzelterei. Ein Familienbetrieb der Extraklasse, der zu einem internationalen Vorzeigebetrieb geworden ist. Die dargereichten Kostproben haben uns überzeugt und so manchen zu Einkäufen für die Daheimgebliebenen animiert.



Klosteranlage und die herausragende Stiftskirche.

Sodann besuchten wir auch die haus-eigene Destillerie. Auch hier erfuhren wir unter sachkundiger Führung Inte-

Seckau - vor dem prächtigen Barockgebäude des Hofwirtens

Am 28.4. haben wir mit unserem 1. Seniorencafé im Gasthaus Zur Schmiede (Tikowsky) den Versuch unternommen, insbesondere für jene, denen die Ausflugssteilnahme schon zu beschwerlich

Bewegungsangebot in Katzelsdorf Nach geltenden gesetzlichen CORONA-Maßnahmen!

Montag	MUKULI-Raum	Aktive Meditation	Mag. Sabine Ute Rainer	9:00 – 10:00	0664/454 24 50
Montag	Turnsaal Volkssch.	Tennis	Herr Hammer	16:30 – 19:00	0664/153 88 44
Montag	MUKULI-Raum	Yoga für Anfänger ab 50 J.	Jürgen Irion	18:30 – 20:00	0664/150 70 00
Montag	Turnsaal Volkssch.	Volleyball	Inge Mitsch	19:00 – 21:00	0680/231 27 42
Montag	KMH Gymnasium	Zumba	Sabine Mossig	19:20 – 20:10	Einfach vorbeikommen
Dienstag	MUKULI-Raum	Beweg dich gesund	Julia Eibensteiner	9:00 – 10:00	0699/181 34 344
Dienstag	MUKULI-Raum	Modern Hip Dance Moderner Hüfttanz	Mag. Petra Fürpass	18:00 – 19:00	0680/110 92 91
Dienstag	MUKULI-Raum	Aktive Meditation	Mag. Sabine Ute Rainer	19:15 – 20:15	0664/454 24 50
Dienstag	Biotop am Anger	Yoga – bei Schlecht-wetter MUKULI-Raum	Brigitte Myriel Igl	16:30 – 17:45	0676/878 35 632
Dienstag	KMH Gymnasium	BODYART Fitness & Entspannungstraining	Michaela Kaiser	19:00 – 20:00	Einfach vorbeikommen
Mittwoch	MUKULI-Raum	Klangschalenmeditation	Christine Baumann	17:30 – 18:30	0664/512 064 55
Mittwoch	MUKULI-Raum	Aktiv- & Gesundheitstraining	Petra Kinner	8:30 – 9:30	0650/600 27 60
Mittwoch	MUKULI-Raum	Yoga	Brigitte Myriel Igl	16:15 – 17.25	0676/878 356
Mittwoch	MUKULI-Raum	Modern Hip Dance Moderner Hüfttanz	Mag. Petra Fürpass	19:00 – 20:00	0680/110 92 91
Mittwoch	Turnsaal Volkssch.	Karate	Günter Wolf	17:00 – 18:00	0664/917 12 21
Mittwoch	Turnsaal Volkssch.	Tischtennis	Barbara Mayer	18:30 – 21:00	Einfach vorbeikommen
Mittwoch	KMH Gymnasium	Faustballgruppe	Herr Matuschka	ab 17:30	02622/780 32
Donnerstag	MUKULI-Raum	Beweg dich gesund	Julia Eibensteiner	9:00 – 10:00	0699/181 34 344
Donnerstag	MUKULI-Raum	Beckenbodenrück-bildungsgymnastik	Julia Eibensteiner	10:00 – 11:00	0699/181 34 344
Donnerstag	Turnsaal Volkssch.	Bewusste Bewegung	Gisela Buchhas	19:00 – 20:00	0650/391 77 48
Freitag	Turnsaal Volkssch.	Karate	Günter Wolf	17:00 – 18:00	0664/917 12 21
Freitag	Biotop am Anger	Yoga – bei Schlecht-wetter MUKULI-Raum	Brigitte Myriel Igl	9:00 – 10.15	0676/878 35 632



1. Seniorencafé bei Tikowsky

Fotos: Josef Strassner



Muttertagsfeier mit musikalischer Begleitung

erscheint, eine regelmäßige Veranstaltung zu bieten. Das Echo war wirklich gewaltig und wir waren von der Zahl der TeilnehmerInnen angenehm überrascht. Dies ermutigt uns, künftig jeden ersten Donnerstag im Monat ab 15 Uhr ein Seniorencafé abzuhalten, zu dem gerne auch (Noch-) Nichtmitglieder eingeladen sind.

Den Muttertag haben wir genutzt, um zu unserer traditionellen Mutter- und Vatertagsfeier in den Genussbauernhof Böhm einzuladen. Unter der musikalischen Begleitung unseres bewährten Gerhard konnten wir nicht nur Kaffee, Kuchen und böhmische Schmankerl genießen, sondern auch viele fröhliche Stunden mit gemeinsamem Singen alter Schlager und Lieder verbringen. Unser Obmann sang



ein stimmungsvolles Mutterlied und die beiden Stellvertreterinnen trugen kleine Geschichten und Gedichte vor.

Eine weitere bereits traditionell gewordene Veranstaltung im Jahreskreis bildet unsere gemeinsame Maiandacht, für die wir uns immer besondere Orte

Unser Obmann mit Gerhard nach dem Mutterlied



ausuchen. Diesmal fiel die Wahl auf Maria Schutz am Semmering. Unter der Leitung unseres Pfarrprovisors Pater Raphael konnten wir in dem wunderbaren Rahmen der Wallfahrtskirche eine sehr stimmige Andacht abhalten, zu der das Orgelspiel von Prof. Walter Sengtschmied wesentlich beitrug. Nach einer kurzen Führung durch die Klosteranlage besuchten wir sodann den

benachbarten Kirchenwirt mit seinen legendären Krapfen.

Und nun freuen wir uns schon auf den bevorstehenden Besuch der Gartenbau-messe in Tulln.

Hannes Nistl, Obmann

Transportunternehmung
FÜLLENHALS

Deich -
gräberei
Sand - &
Schotter -
gewinnung
Gesiebte Erde



Eichbüchler Straße 143 • 2801Katzelsdorf
☎ 0664/15 01 669 • office-fuellenhals@aon.at



Maiandacht in Maria Schutz

Dynamik auf gutem Fundament

STRABAG AG
A - 2483 Ebreichsdorf
Gildenweg 7
Tel. +43 (0)22 54 / 722 31-0

STRABAG

**STRASSENBAU - KANALBAU - LEITUNGSBAU
ASPHALT - PFLASTER - FLÄCHENGESTALTUNG**

www.bauholding.at

Katzelsdorf HILFT - den Menschen aus

Nach zwei eher „ruhigen“ Jahren stürzen wir uns gerade mit voller Kraft in eine neu, schöne und gar nicht ruhige Herausforderung!

Wie Sie wahrscheinlich schon wissen, sind in Katzelsdorf mittlerweile 21 Gäste aus der Ukraine angekommen – von der 6-köpfigen Familie mit Oma und Opa bis zum Kindergartenkind. Alle sind gut in Privat- und Gemeindefwohnungen sowie in Häusern untergebracht.

Die Kinder gehen fleißig in den Kindergarten, in die Volks- und Mittelschule – die Eltern besuchen mit genauso großem Eifer viermal wöchentlich den Deutschkurs, der wieder von unseren ehrenamtlichen Lehrern organisiert wird.

Eine große Hilfe bei unserer Arbeit spielen auch unsere Dolmetscher in ukrainischer und russischer Sprache, die uns tatkräftig bei vielen Anliegen unterstützen.

Fotos: Gemeinde Katzelsdorf



Unterstützung

– ein wichtiges Wort für unseren Verein „Katzelsdorf HILFT“!

Wir wissen die Spendenbereitschaft der Katzelsdorfer Bevölkerung sehr zu schätzen – ohne sie würde es

uns nicht geben! Unmengen an Sachspenden wurden im Rahmen einer Sammlung von Gemeinde und Pfarre abgegeben und von den Feuerwehren Katzelsdorf und Eichbüchl nach Piesting zum Verein „Papa Bär“ gebracht. Von



Spendenübergaben: Jeweils Einkaufsgutscheine im Wert von € 500,- durch den Dorferneuerungsverein D'Eichbüchler (links) bzw. ÖVP Katzelsdorf (rechts).



Jahreshauptversammlung des Kameradschaftsbundes Katzelsdorf

Obmann **Herbert Ulreich** berichtete über die verschiedensten Aktivitäten von der Kriegerdenkmalpflege, Festumzüge bis hin zur Grabwache. Herzlichen Dank an Obmann Herbert Ulreich und sein Team für das hervorragende Engagement!

dort ging es weiter zu ausgesuchten Stellen direkt in die Ukraine.

Mittlerweile haben sich die ukrainischen Familien recht gut eingelebt, auch die zum täglichen Leben nötigen Gebrauchsgegenstände, Geschirr und Kleidung sind fast vollständig vorhanden. Sollte



s der Ukraine



noch jemand ein Fahrrad (Damen) übrig haben – wir finden die passende Abnehmerin!

Finanzielle Unterstützung

– ein großes Dankeschön an mehrere Vereine in Katzelsdorf und Eichbüchl, die uns mit großzügigen Spenden in Form von Einkaufsgutscheinen unterstützt haben.

Koordination: Michaela Pflug-Hladik, Montag, Dienstag 10:00 bis 12:00 Uhr, Mittwoch, Freitag 09:00 bis 11:00 Uhr, ehemalige Teststation neben dem Gemeindeamt (voraussichtlich bis Ende Juni, Tel. 0699/171 78 220.

Was ist aus den anderen Familien geworden?

Natürlich wollen wir ihnen auch nicht vorenthalten, was unseren syrischen und irakischen Familien, die in Katzelsdorf sind bzw. waren, geworden ist.

Familie Gazaleh ist nach Wien gezogen, um die Arbeitsstelle besser erreichen zu können. Die Kinder gehen in die Schule und Kindergarten.

Familie Albakry zog es in ein kleines Häuschen am Stadtrand von Wien. Tochter Tara absolviert in diesen Wochen die Matura und möchte danach studieren.

Familie Abdallah ging zurück in den Irak.

Familie Sourani ist gerade auf der Suche nach einem Haus in der Gegend. Zwei der Kinder arbeiten bereits im Rahmen einer Lehre, die Mädchen besuchen die Volks- bzw. Mittelschule.

Es war und ist nicht immer leicht, die arabische Mentalität mit der europäischen Ordnung und Bürokratie in Einklang zu bringen, doch rückwirkend betrachtet haben alle ihren Weg gefunden und wir sind dankbar und stolz, ihnen dabei helfend zur Seite gestanden zu sein!

*Christoph und Matthias Schwertner
Verein Katzelsdorf HILFT,
Tel. 0680/126 68 02
ZVR: 229225888
IBAN AT88 3293 7000 0034 7088*



Foto: Dorferneuerungsverein D'Eichbüchler

Im Sinne der Ortspflege gut unterwegs: Dorferneuerungsverein D' Eichbüchler

Beteiligung an der Wald-, Au- und Flurreinigung

Von Funktionären und freiwilligen Helfern (13 Personen) wurde die Aktivität der Gemeinde Katzelsdorf am 9. April unterstützt und das Ortsgebiet von Eichbüchl (Bach und Straße in Eichbüchl, Rosentalweg, Panoramaweg, Rundwanderweg Im Prest, Eichbüchler Straße, Wanderwege östlich der Leitha, Parkplatz und Böschung beim Kloster) von Müll und Unrat befreit. Danke für die Beteiligung und Unterstützung!

Pflege der Bänke, des Rundwanderweges und der Wertstoffsammelstelle

Am 13. Mai wurde von Obmann **Johann Woltran** mit Unterstützung von **Josef, Stefan** und **Florian Woltran** der Eich-

büchler Rundwanderweg ausgeschnitten und die entlang des Weges aufgestellten Bänke gereinigt. Auch die stark verunreinigte Wertstoffsammelstelle wurde wieder gründlich gereinigt (dies machen wir fallweise). Eine Bitte: Bitte nur vollständig entleerte und gereinigte Flaschen und Glasbehälter einwerfen. Austretende Flüssigkeit verunreinigt den Fußboden sehr und macht ihn unansehnlich.

Aussetzen und Pflege von Blumen

Vom Dorferneuerungsverein wurden wieder Blumen im Bereich der Kapelle, der Brücke bei Keinzinger und vor dem Feuerwehrhaus ausgesetzt. Die laufende Betreuung erfolgt durch **Franz** und **Christine Woltran**. Herzlichen Dank!

Johann Woltran, Obmann





Tierärztin
Mag. Andrea Walter
Hofgarten 3/1, 2801 Katzelsdorf

Erreichbar unter
0664 / 412 09 99

Alternativmedizin: Magnetfeld, Laser, Homöopathie, Bachblüten, Reiki

Missverständnisse vermeiden - Zusammenleben harmonisieren

Gulahund, Yellowdog – Was bedeutet eine gelbe Markierung am Halsband oder an der Leine eines Hundes?

Eine Initiative, ausgehend von Schweden und Australien gibt die Möglichkeit zu reagieren und die Unart „dürfen sich die Hunde Begrüßen?“, was an der Leine immer problematisch werden kann, zu unterlassen sowie freilaufende Hund zurückzurufen und anzuleinen.

Tierärzte – Sonn- & Feiertagsdienst

2./3.7. Gruppe I	6./7.8. Gruppe II	10./11.9. Gruppe III
9./10.7. Gruppe II	13./14./15.8. Gruppe III	17./18.9. Gruppe IV
16./17.7. Gruppe III	20./21.8. Gruppe IV	24./25.9. Gruppe I
23./24.7. Gruppe IV	27./28.8. Gruppe I	1./2.10. Gruppe II
30./31.7. Gruppe I	3./4.9. Gruppe II	8./9.10. Gruppe III

Gruppe I

Dr. W & Dr. E. Maresch
 Kirchschatz /BW
 02646/3362, 02648/306

Mag. U. Schneeberger
 Bad Erlach, 02627/463 41
 0650/282 21 11, 02629/221 51

Tierklinik Dr. M. Lehmann,
 Dr. Tanja Sander, Wr. Neustadt
 02622/83003,
 0699/126 22 500

Gruppe II

Mag. D. Kössler, Wiesmath
 02645/2803
 Mag. Ing. H. Abel
 Mag. S. Abel-Reichwald
 Kirchschatz/BW, 02646/259 43

Tierklinik Dr. M. Lehmann,
 Dr. Tanja Sander
 Wiener Neustadt
 02622/830 03, 0699/126 22 500

Mag. S. Erbstein,
 Mag. B. Ponweiser
 Wiener Neustadt
 02622/65 451, 0664/300 3298

Gruppe III

Dr. F. Pfneisl, Lichtenegg
 02643/20 000, 0676/734 64 62

Mag. J. Brunnmair, Pernitz
 02632/722 72,
 0664/149 09 25

Tierklinik Dr. M. Lehmann,
 Dr. Tanja Sander, Wr. Neustadt
 02622/83 003,
 0699/126 225 000

Gruppe IV

Dr. B. Samm, Lanzenkirchen
 02627/457 14
 0664/392 65 59

Tierpraxis Duae Vet,
 Markt Piesting
 Tel. 02633/422 31, 0664/916
 62 79, 0664/916 62 78

Tierklinik Dr. M. Lehmann,
 Dr. Tanja Sander
 Wiener Neustadt
 02622/830 03, 0699/126 22 500

Samstag von 8 Uhr bis Montag 7 Uhr bzw. am Vorabend von Feiertagen von 20 Uhr bis zum darauffolgenden Tag 7 Uhr. Um vorherige telefonische Kontaktaufnahme mit dem jeweils diensthabenden Tierarzt wird gebeten.

Vorstehende Einteilung wurde von den Tierärzten auf freiwilliger Basis getroffen und stellt keinen verpflichtenden Dienst dar. Die Regelung erfolgte im Interesse einer möglichst gesicherten tierärztlichen Versorgung und Betreuung.



Trägt ein Hund eine gelbe Schleife oder ein gelbes Halstuch, bedeutet das: „Der Hund will keinen Kontakt zu anderen Hunden oder Menschen, lass ihm bitte etwas Freiraum“ – „Dieser Hund braucht mehr Abstand oder Freiraum“

Es gibt verschiedene Gründe dafür

- ☛ der Hund ist krank, Reha oder einfach zu alt
- ☛ eine läufige Hündin
- ☛ er hat schlechte Erfahrungen gemacht und will fremde Hund einfach nicht
- ☛ der Hund kommt aus dem Tierschutzhaus oder aus schlechter Haltung und muss sich erst eingewöhnen

Manchmal werden auch noch andere Farben verwendet:

- ☛ blaue Schleife - der Hund ist im Training oder arbeitet gerade
- ☛ violette Schleife - der Hund darf nicht gefüttert werden
- ☛ weiße Schleife - der Hund ist blind oder taub

Der Gedanke dahinter ist, jedem Hund und auch jedem Menschen die nötige Distanz und den Respekt zu zeigen, den sie verdienen, leider ist dies nicht immer der Fall. Wenn sich die gelbe Schleife durchsetzt, steht einem entspannten Spaziergang nichts im Weg und der Hundeführer kann selbst entscheiden, mit wem er Kontakt aufnehmen will.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter gulahund.de

Zur Erinnerung: Im Ortsgebiet und in der Au gilt Leinenpflicht, zum Schutz von Hunden, Wildtieren und besonders zum Schutz von Kindern.

Wir gratulieren!

zum 80. Geburtstag...



Siegfried Grieer



Bürgermeister Michael Nistl gratulierte kürzlich Robert Gerstacker zum 80. Geburtstag.



Werner Weghofer



zur Eisernen Hochzeit...



...von Anna und Johann Handler gratulierten Bürgermeister Michael Nistl und Vertreter der Katzelsdorfer Senioren.



Dr. Dipl.-Ing. Moayad Ehsanollah (81)
Othmar Steinkellner (86)
Viktoria Herman (96)
Emmerich Kohn (88)

zur Goldenen Hochzeit...



...gratulierte Bürgermeister Michael Nistl dem Ehepaar Frieda und Erwin Koch mit den besten Glückwünschen.

...und zum 85. Geburtstag



Bürgermeister Michael Nistl gratulierte Herrn Mag. Eduard Aubrecht (Bild links) und Frau Gertrude Woltron zum 85. Geburtstag.





**Juli -
September
2022**

Katzelsdorfer VERANSTALTUNGEN *Sommer* 2022

Bücherei im Gwölb 30.6. Beginn: 16:00 Uhr

Lesespaß auf 4 Pfoten
Bücherei im Gwölb

JULI 2022

Platz der Pferde 9.7. 10:00 – 13:00 Uhr

Kräuterpicknick
Carina Kohlert

Bücherei im Gwölb 12.7. Beginn: 9:00 Uhr

Kind & Kegel - Präsentation
Buchstart NÖ
Bücherei im Gwölb

AUGUST 2022

Hauptstraße 6.8. Beginn: 18:00 Uhr

33. Laurenzikirtag
Gemeinde Katzelsdorf

Hauptstraße 7.8. Beginn: 9:00 Uhr

33. Laurenzikirtag
Gemeinde Katzelsdorf

Bücherei im Gwölb 9.8. Beginn: 9:00 Uhr

Kind & Kegel - Präsentation
Buchstart NÖ
Bücherei im Gwölb

Dorfkirche 15.8. Beginn: 9:30 Uhr

Katzelsdorf
Hl. Messe mit Kräutersegnung
Pfarre Katzelsdorf

Platz der Pferde 19.8. – 21.8.

Feuerwehrfest FF Eichbüchl
Freiwillige Feuerwehr Eichbüchl

Schloss 19.8. Beginn: 19:30 Uhr

Katzelsdorf
Big Band Project Katzelsdorf
„SWING THE BEAT“
Big Band Project

Platz der Pferde 20.8. 10:00 – 13:00 Uhr

Sommerkräuter Wanderung
Carina Kohlert

SEPTEMBER 2022

Schloss 2.9. Beginn: 19:30 Uhr

Katzelsdorf
Safer Six
„Sound of Cinema“ unterm
Sternenhimmel
Safer Six

Bücherei im Gwölb 13.9. Beginn: 9:00 Uhr

Kind & Kegel - Präsentation
Buchstart NÖ
Bücherei im Gwölb

Wirtschaftshof 17.9. 8:30 – 11:00 Uhr

Problemstoffsammlung
2022
Gemeinde Katzelsdorf

Einen schönen Sommer wünschen
Ihr Bürgermeister, die Gemeinderäte
& Mitarbeiter der Gemeinde Katzelsdorf

